



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 144 (1933)

296 (1.7.1933) Mittagsblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-375131

Neue Mannheimer Zeitung

fdelnungemeife: Etglich 2 mal aufter Conntag. Bezugspreife: et Saus monati, MIN. 2.08 und 02 Pfg. Tragerlobn, in unferen fodinftellen abgeholt MM. 2.25, durch die Boft MM. 2.76 einfall. Pfg. Bultbef.-Geb. Giergu 72 Pfg. Bejrellgeld. Anfiolitellen: Mald

Mannheimer General-Alnzeiger br. 12. Aronprinjenur. 67. Schwepinger Str. 63. Metriebly 13. d Berlag, Redaftion und Cauptgefchaftshelle: A 1, 4—6. — Ferniprecher: Sammel Rummer 249 51. Bildarftr. 1, Fo Cauptur. 68, W Copaner Str. 8, Se fulffulle I Mannheim

geigenpreife: 22 mm breite Colonelgeile 3tift. .. 40, 79 mm breite Rebamegelle Rift. 2.50. Gur im Borans ju bezahlenbe Famillenegenheits-Mugeigen bejoudere Preife. Bei Ronfurfen, Berber Sablungborrang teinerlei Blabattgewährung. Krine Gewühr in Angelgen in beftimmten Ausgaben, an bejonderen pfagen und ig telefonifche Haftrage. Gericheshand Mannbeim.

littag-Uusgabe

Samstag, 1. Juli 1933

144. Jahraana — 27r. 296

Balbos Geschwader über Mannheim

Die erften Staffeln des italienischen Alugzeuggeschwaders paffieren um halb elf Uhr die Stadt

Balbos Flugweg

Melbung bes Bolff.Baros - Orbetelle, t. 3uli. (United Brek.)

Dos vom Quftfahrtminifter Balbo geführte Gece meldimaber ift gu feinem Glug nach Chicago te Cambtag morgen um 5,44 Ubr aufgeftiegen. a Geichmaber mirb fiber bie Schmeig und Dentichb fliegen und in Umfterbam bie erfte doiftenlandung maden.



Die Epine des Balbo, Gefdwaders hat no nor //10 libr bei Bafel ... Lorrach bas dente de hobeitonebier erreicht. Die Flungenge folgen Maht bem Laufe bes Rheind. Buerft ericeinen biel Staffeln gu je brei Ginggengen, benen balb inige Fluggenge einzeln folgen. Die Mafchinen liven in signtimer Sobe,

Die ceffen brei Staffeln erreichten Mannheim neg mor balb 11 Uhr, mabrent bie fibrigen Glieger tingen nachfolgten.

Wober find in Richtung Gurego-America nur fier Rorbattantitaberfliegungen gegludt. Alle vier purben von Dentiden ansgeführt.

Die erfte Ctappe des Flinges, ben jest bas italienifte Geichmader autritt, führt von Orbetello uber Bajet, Amiterdam nach bem an ber nord. tilden Rufte gelegenen Londonberro. Diefer Leit bieter feine beimberen Echwierigfeiten. Bon Condonderru fliegt das Weichwader nach ber islanbuden Dauptftadt Reuffault. Die größten binberniffe baben bie italientiden Biloten auf ber bann ingenben Strede von Boland nach Cartmright an ber Rifte von Cabrador an ifberminden. Dir meitausgebehnten und bichten Rebelbante, Die fil flandig und bill in große Goben bas Meer bier Dellen, gwingen die Glieger gum Blindfliegen, Um Befabr von Bufammenftogen im Rebel moglichft Maltringern, ife vorgefeben, daß die eingelnen Museuge des Gefchmaders fich in großeren Abftann voneinander halten und in verichtedenen Goben tegen. Aber bie geringften Abmeichungen von bem foolenen Rurd und fleine Menderungen ber Webwirdigfeiten tonnen in ben weiten Rebelaunen afch die Entfernung und ben Oobenunterichied gibtden Apparaten fo febr vermindern, daß die r ber Rollifion entfteht.

as Gefdwaber, bas von Balbo perfonlich gemird, ift and 24 Ginggengen mie insamt 100 Mann Befahung gufammenat. Die Erfahrung bat gegeigt, ball ale adjormation für ben Weldmaderling bie Gruppe brei ein Dreied bilbenben Apparaten am geeigsien ift. In biefer Ordnung werden die Staffeln niereinander fliegen.

filt ben biebinbrigen Glug ift ber Mpparat Dar-1 | 8 56, ber von ber Gefellichaft Jorovalanti Alta Jelia gebant mird, gemablt morden. Die Fluggenge mit dem achtaplindrigen Motor Jotta Fraicini o 750" ausgerüßet.

Sefangnis gegen Sippel beantragt

Melbung bes Bolff-Bures - Ronigeberg, 1. Juli.

Bin Grogen gegen ben Wenerallandicaftebireftor n Sippel beantragie der Generalitaatsammalt ber erften wegen Schabigung bee Reichefinens gur erbandlung febenden Cache, den Angeflagien meden Betruges gu einelnbalb Jabren Being nis, drei Jabren Ehrverluft fomie 20 000 .# Deit ferate gu verurteilen,

Der Neubau der Kirche

Sandidreiben des Reichsprafidenten an den Reichstangler über den Rirchenftreit

Melbung bes Bolff. Buros Berlin, I. 3uli.

Reichoprafibent von Sindenburg bet an Reichotangler hitler in ber Grage ber Muoeinandersegungen in ber Evangelifchen Rirche fole genbes Schreiben gerichtet:

"Eche verehrter herr Reichotausfer!

Die Andeinanderfegungen in ber Evangelifden Rirde und Die Gegenfage, Die amilden ber prengifden Staatoregierung und ber Leitung ber Preugifden Evangelifden Sanbestirden entftanben finb, erfullen mich ale enangetifchen Chriften mie ale Oberhaupt bes Reiches mit ernfter Sotge. Babllofe an mich gerichtete Telegramme und Inidriften befidtigen mir, bag bie bentiden evans gelifden Chriften burch biefe Auseinanberfenungen und burch die Corge um die innere Freiheit ber Rirche aufs tieffte bewegt find. And einer Gorte baner ober gar einer Bericharfung biefes Buftanbes muß ichwerfter Chaben für Bolf und Baterland ermadfen und bie nationale Ginheit leiben. Bor Gatt und meinem Gemiffen fühle ich mich baber verpflichtet, alles gu tun, um folden Chaben abgumenben.

Ans meiner gestrigen Besprechung biefer Gragen mit Ihnen meiß ich, bag Gie, Gerr Reichotangler, biefen Corgen vollftes Berftanbnis entgegenbringen und bereit find, auch Ihrerfeite gur Heberbriidung ber Gegenfatte mitgubelfen. Denbalb babe ich bie Superficht bag es Ihrer finntamannifden Beieficht gelingen mitd, burd Berbandlungen fomobl mit ben Bereretern ber beiben in Biberftreit befindlichen Richtungen ber evangelifchen Riechen ale and mit ben Bertretern ber prengifden ganbesfirden und ben Organen ber prengifden Regierung ben Gries den in ber evangeliffen Rirde wieber hergustellen und auf biefer Grundlage bie angelitebte Ginigung ber periciebenen Landestirchen

Dit freundlichen Gruben bin ich The ergebener

Reichstangler Sitter bat ben Reicheminifter Dr. Grid bereits beauftragt, Berhandlungen im Ginne beg vorftebenben Edreibens bes herrn Reichoprafibenten einguleiten,

Der Reicheminifter bes Annern bat baraufbin an Wehrfreispfarrer Muller ein Schreiben gerichtet, in dem er n. a. fagt:

Rachbem mich ber Reichotangler mit ber meiteren Behandlung ber evangelifden tirdliden Ginigunge. beltrebnugen betraut bat und Gie mir fiber ben Stand der Berhandlungen Bericht erftattet haben, erfebe ich aus Diefem Ihrem Bericht, daß bas Einigungemert bei trener Mitarbeit ber Beteiligien balbigft fein Biel erreichen mirb. 36 munice Ihnen für bas unter Ihrer Gubrung ftebenbe Bert nollen Exfolg und Gottes Gegen. 3ch habe das Bertrauen, daß Gie ale Bevollmächtigter bes Reichofanglers bas große Werf für Rirche und Bolf balb gu einem guten Mbidluft führen mer.

Aufruf von Wehrfreispfarrer Müller

Unläglich ber Hebernahme ber Gubrung bes Deutiden Evangelifden Rirdenbundes erläht Wehrfreispfarrer Miller einen Anfrnf, in bem es beigt: Pflicht und Anfgabe ift mir, die Ginigfelt und Freihrit ber evangelifden Rirde fo ichnell wie möglich wieber herzuliellen. Ich bitte affe conngelifden Chriften um ihre Fürbitte, alle Beenfenen, inobesondere bie Gubrer ber Lirchen, bitte ich um ihre Mitarbeit. Unfer berr und Geiland perlange pon und, bag mir in Liebe und Rertrauen ben Renban ber Rirde anoführen. Die Berfoffung ber beutiden evangelifden Rirde foll und muß feut in turgefter Grift aufgerichtet fein.

Dann foll bas Rirchenvoll fein 3a fprechen unb ich taun gum Gabrer geben und ibm fagen, bag bie benfiche ennugelifche Weche bereit ift gum Dienft an Bolf und Baterland im Gehorfam gegen bas Epans

Go erreichen wir, mas wir alle erfehnen, mas ber Ruf ber Stunde von und verlangt, Gott belfe

Muffolini und Faszishus

Melbung bes Bolff. Buros

- Berlin, 1. Jula

Reichsminifter Dr. Goebbels führte geftern bei Gröffnung ber Conbervortragereife bee Sommerfemeftere in ber Deutiden Dodidule für Bolitte in feinem Bortrag u. a. aust

Der Jaigibmus ift ein Phanomen, bas mir Duffo. fini gum erftenmal in bie Welt ber Bricheinungen eingetreten ift. Der Salgiomus erhielt von Muffolini nicht nur Ibee, fondern auch Form, Geftalt und Organisation. Muffolini felbft ift ale ein Bhanomen bes Wiffeline und ber Ibee angufprechen. Muffolini bet gum erftenmal ben Margiomus ats politifche Ericheinung aus ber Welt ber Tatjaden ausgeräumt und bat jum eritenmal ben flafflichen Bemeis angetreten, bag ber Marrismus als Arbeiterbewegung übermunben werden fann nicht aus reaftionaren Motiven Beraus, fonbern aus and. gefprocen fogialen Motiven beraus,

Der Bafgibmus als folder war der erfte madt. politifche Broteft gegen ben Liberalis. mus. Ich bin ber feften tlebergengung, baft bie politifche Richtung, die wir beute in Italien mit dem Titel "Gafgiomns" und bie wir bente in Dentich. land mit bem Titel "Nationalfogialismus" gu belegen pflegen, nach und nach gang Enropa erobern wird. Der Marich auf Dom ift ber erfte Berfuch gewesen, die liberale demotratifche Geifted. welt gu gerfrummern und an ihre Stelle eine neine Art gemeinicaftlichen und genoffenicaftlichen Denfens au ftellen.

Der Faisiomus bat gum erften Male ben übliden egorbitanten Daffenmabn erfett burch bas Pringip einer nenen Personlichteitefnbrung bes Staates, ber Birticaft und Induftrie. Gang feibnuernundlich ift es, bag bei fo ausgesprochener Befonung bes Berfonlichteitogebantene ein Wegni. palent dem Bolle gegenüber geichaffen werben mußt. Diefes Meguivalent ift im falgiftifden Korporationsfuftem gu ertennen.

Der Galgiamus ift aber nicht nur antillberal, er ift auch antipagififtifd. Und bier erleben wir nun das erfte Mirafel, indem er antipagififtifc ift und troubem ben Frieden bemabrt. 3ch bin ber Mebergengung, daß Europa, wenn es national nefichert ift, viel beller ben Grieben guten fann, ale ories wittoph des liberaten weites. Rattomolifien iteben auf gleichem weltanichaulichen Boben. Gie verfechien nicht nur die Gbre bes eigenen Boltes, fie repetrieren nuch bie Ghre ben anderen Boltes.

Das britte Pringip, bas ber Gafginnus verfocht. war der Rampf gegen die Anonymität Muffolini übernahm für fich und feine Parrei die Madt, um die Beraftwortung offen por ber eigenen Matton und vor ber gefamten Belt feierlich auf feine Ecultern gu nehmen. Das bedingt ben Rampf gegen jene faliche Art von Oumanitat, Dit Stumpf und Stiel hat man bas fallde Dumanitatebonbuit ber liberalen Demofratie ansgerottet und es erfett burth ein neues 3beal maunlimen Derplamus.

Es war nielleicht bas grollte Berhangnis Enropas m Jehre 1914, daß bie Rationen von Grel. en regrery murben. Diefe Bergreifung bur fic iber den Arien binausgeichleppt. Das mar vielleicht das Beleibigenbite und Aufreigenbite für die Ingend ber Rotionen, die aus ben Schübengraben gurud. leurte, das fich tros des Gegefeuers, das fie burchichritten batte, an ber politifden Geftaltnug ber Wellter nichts gebindert haben follte.

Diefes jugenblich-fafgiftifche Italien ift bis gum Berften ansgefüllt von icopferifcher Rraft. Die Blute ber Ration ift wirflich won bem Ebracia befeffen, Gefdrichte an machen. Duffolint ift etwas mehrale Cafar. Er ift auch mehr als ein Batteftührer. In ihm ballt fin gufemmen In-gend und Wille. Wenn ich ein gewantes Wort fagen barf, dann muchte ich fab ertfaren: Mnffoliniift ein prengifder Momer!

Gin Mann von fo berrifder Geibfiverftanblichteit mußte non vornberein auf bem Geanbpuntt fteben, wenn biefe Organifation flegt, bann gebilbre ibr ber Cieg bundertprogentig. Dieje Organifation fann nicht bagu gefchaffen fein, mir anberen Burteien gn pofrieren.

Die Debrheit mag der Allgemeinbeit ben Stempel geben, aber die Minderheit macht Welchichte, Rire bonn wird ein Regime von Beftond fein, wenn es feine Rudenbedung im Bolfe findet, nur bang wird aber bas Regime bie Rudenbedung im Bolfe finben, wenn es eben bie Politif des Bolfes beireibt, mit anderen Worten: Der Safgiamms ift mi Recionalfogialismus das frofae einer Dinderbeit. Diefe Dinde ftellt nicht eine bitune Oberichit bar belt eft hierachild in bas gunge T Der oberfte Chel den Stantes Chef ber Gufgiftifden Partei. trante. Ge bat fic vollfigne

Die neuen Minifter im Kabinett

Melbung ben Bolff. Buros

- Berlin, 1. 3mli.

In ber Minifierbefprechung begrufte geftern ber Reichotangler Moolf Gitler gunachft ben nenen Reichomirtichafteminifter Edmitt und ben neuen Reichominifter für Ernährung und Landmirtichalt, R. Balter Darre, fowie ben ftellvertretenden Gubrer ber REDMB, Rubolf Des, ber ebenfalls jum etften Male an ber Rabinettofigung teilnahm.

Der Reichofangler fproch fobann fein Bebauern fiber ben Rudtritt bes Reicheminiftere für Ernab: rung und Landwirifchaft und Reichewirtichafteminis ftere Dr. Ongenberg aus, beffen verbienftvolles Birfen in ber bentiden Politit und im Reichotabinett er noch in einem Schreiben gum Musbrud bringen werbe, Der Reichöfangler Abolf Gitler berichtete bann fiber feinen Befuch beim Reichsprafi. benten in Renbed und bob bernor, bag er ber fonders erfrent über bie Grifde und das aute Befinden bes Reichoprafibenten fel, ber bem Reichotabinett bie beften Grube und Maniche

Miniferprafident Waring feilte bann mit, bag auf feinen Borichlag nom Reichofangler ale Reicheftatthalter für Preugen ber Reichemirifchalteminifier Comitt gum preufifden Minifter für Birtichaft und Arbeit und ber Reichominifter für Genabrung und Laubwirticatt, R. Belter Darre, anm prenfifden Minifter für Landmirtichaft, Domanen und Forften ernannt worden fei. Das Reichotabinett genehmigte fobann bie Ernennung bes Abgeorbneten Geber jum Stagtofefreifir im Reichewirtichaftominifterium und es ertlatte fein Ginverftanbuis damit, daß ber Minifterialbirefter im Reichowirtichafteminifterium, Dr. Poffe, gum meiten Staatsfefretar im Reichsmitte ichaitominifterium vorgefchlagen mird.

Reichabantprafibent Chacht berichtete über bie morgen in Rroft tretenbe Regelung bes Tranofere ber Binfen und Amortifation ber ausländifchen Unleiben, mie fie auf Grund ber Londoner Berhandlungen mit ben Mustanböglanbigern nummehr fintifindet. Das Rabinett billigte Die Borichluge und Reichotangler Abolf Sitter bantte Dr. Schoft im Ramen ben Reichntabinetts für feine unermub. licen Bemühungen, ber norhandenen Schwierigfeiten berr gu merben,

Inm Stantofefreiar im preugifden Minifterium für Landwirifchaft, Domanen und Forften murbe ber nationallogialifitide Laudmirt Billitene ete

Meichernahrungeminifter Darre bat ben Dor maneupächter Bade (IR. b. 2.) jum fommiffer an feiner unmittelbaren Berfügung im Reichbernabe rungsminifterinm ernannt. Bade ift Mitalieb Der Reichoführernemeinichaft bes beutichen Bauerntuma ale Bertreier ber beutiden Paditer. Befonbere bat er fich in bem Rampf um das Banerntum in ber Proping Sannover bervorgeian. In ber Ernennung biefes Bauerninbrers tommi der neue Aurg ber Mgrarpolitif erneut bentlich jum Haubrud.

Der neue Aure deutscher Agrarpolitif

meldung des Bolff.Buros - Berlin, 1. Juli.

Bon mafigebenber Stelle bes Antes für Agrarpolitif ber REDAS wird gu ber Umgeftaltung im Reichsernabrungeminifterium bemerfe:

Dr. Bugenberg bot in allen Ghren bas Schwert in die Echeibe gestedt und tritt ale Berfonlichfeit bon ber polltifden Bubne, beren nationale Go. finnung und beren reines Bollen non niemanden angesweifelt merben fenn. Das muß auch von bem unterftrichen werben, der ben Beg Ougenberge nicht mitgeben fonnte, weil biefer Weg an dem Grundgedaufen nationaliogin-Uftifden Dentens und Fublens porbeilief.

Die Bolitif, die nunmehr im Reichbernabrunge. ministerium betrieben wird, wird und fann nur Bauernpolitit im mabriten Ginne bes Bortes fein. Der Dame des nenen Reichsernif. rungeminiftere Darre bedeutet für den beutichen Bauernftand allein ein Programm! And für die Durchführung ber Reuntleberung bes Lanbftanbes ift nunmehr ber Bog an tatfraftigem Sanbeln fret. Damit ift gu erwarten, bah bie Reuglieberung bes landwirtichaftlichen Bernfestandes icon in abieb- bas italienische Bolf bis in barer Beit vollendet merben fenn."

bos.

Bant?

Bull

Ban

lid 1

bea.

tage.

DEL

перш

Biren

(John

2

mat,

Dis

bi ing

founds

gettist.

世 为

Str. III

DOOR

10000

SHIRL.

tit.

gictore

BE.

Soft Soft

fastical

(Earl)

上班 4

einer

MIL: C

men

Region

finnse

Excit.

maga

Me 70

200 MI

Strai

marin

Bort

Benar

muma

bang

Same

in 36

crios

sabir

Serm

HHHE

23 e l

Stoo

6 由1

部をお

fective.

rube

Ben 1

DOT 1

ippele

TITE DO

Jailles

(Reas)

DES 3

bento

Tite.

nerin.

ober.

Hilleri

und diefe Jugend machit, obne etwas anderes als ben Gargionned bie tun, in ben falgifetiden Chat binein Wer junge Salgift bat das bieitle Empfinden, bas fich tu Deutschland ein abnlicher Prozen vollgtebt,

Much ber Saidlomus, auch Muffolini bar vieles gelaffen, was eigentlich nicht unmittelbar gum Wefen bes Saichlomus gebort. Diefe junge Partei ift to traditiondnebunden und von Pietat gegentiber ber eigenen gefchichtlichen Bernangenbeit erfüllt, wie es eine frodfonfervative Bartei nicht belier fein tonnte-

Im Welten Europas ift vielfach bie Meinung verbreiter, ban bie itnlientige Intelligeng bem faichifttfoen Rogime feinblich ober minbefrens referviert gogenüberftebe. Daunn fann gar feine Rebe fe-Bebes Bolt bat feinen Rottenalismus, und es r bas Berbangnisbolite, wenn man verfuchen blind und urteilelog den Rationalismus eves ans beren Bolles gu übernehmen.

Bas aber imponierend ift am fen in Jinlien, bas ift fein Wagemut, bu banen, got beginnen ja in Dentichland jest auch bamtt, nie als butten wir es bem Saichismus abacidant, federn weil es un-

fore fone Mebergengung lit. Die italientide Profe fit nach einem nenen Gefen reglementter oorden. Wir werden in in ablebbarer Zeit in Talband felbe Rechte und Willichen ber beutiche Prefe seltegen muffen. Pflichten der beutige Preffe seltiegen mullen. Einiged and dem gelenischen Beeffeweien in ihr und verwendbar, wies entipriet dem deutigen Bollomarafter, mit aber fecht feit Wir muffen die Dentiche Preffe in die Verantwortung des Staates miteindentellen. Das Recht, Zettungen an miteindentellen. idreiber in eine Pilicht bem Staate er. Benn ein Stoot verlangt, bag ein a egen ihm approblert wird, wiewiel mehr hat der Mrat das Recht, der Approbation einem Manne der ilden Meinung gegentiber, ber gange Bolfeen vergiften und verfenden tann. Das foll urchand nicht die Uniformierung ber bffentlichen Meinung bedeuten. Co foll aber beiben, daft in ben großen grundiabliden Gragen ber Ra. tion im Bolle eine Meinung berrichen muß. Der Grundian muß gleichlauten. Lautet er nicht aleid. bann mulfen mir Dlanner bee Staates ober bes Bolfes biefer Gleichichaltung vollzieben, auch wenn babei bie eine ober bie anbere Inbinibunlität an Schoden tommen tonnte. Bir find nicht an bie Spine bes Staates geftellt, um die Inbividualitäten an ichimen, fondern um dem Bolle feine Bebendredite au erfampfen.

Ste feben in Staffen telne Budbinfelt mebr. Es ift, als batte biefes Bolf bas Bort Billbelme I, som Bahlipent genommen: "Bir haben teine Beit, mube an fein!" Muffalini befummert fich um den Boll nicht nur bei ber Arbeit, fondern auch nach ber Arbeit, Die Gafciftifde Parrei bat eine Ricienerganijotion van mehreren Millionen aufzunatiten, in der ift alles aufammengefast: Boltstheater, Boltsichule, Cport, Courtifif, Banbern, Singen und mirb vom Stonte mir allen Mitteln unterftlitte. Auf bie fommende Generation barf ein unger Ctaat niemals vergichten. Desbalb tonnen wir Raftonaffoglaliffen verfteben, warum Muffolini fich mit bem Batifan über bie Jugenbfrage auseinanderseinen muste, warum es da fein Rachgeben

Der Galdibums ift nicht ohne Opfer an bie Madit actommen. Wabesu 5000 Toto find für bie BRachtergreifung, fur bie fofdibifde Bewegung jum Opier geworben. Diefe Toten find feute bie Rogimenter, bie bie lafchiftifche Repolution aufnoren.

Der Safdiamns ift uns gebn Jahre voraus, nicht abfolut, benn wir haben in ben gwolf Inbren unferer Dopolition manches icon getan, was er nach der Uebernahme der Macht fun mußte. Er fat aber Beit gefindt, gebin Jahre lang in ben Staat blueiranmasien. Das millen wir posibolen. Eine Mevolution bat bie bigorifde Pflicht, gange Came gu machen und dabet nicht fenfimentale hemmungen au verfplicen. Reine Rompromiffe! Dos heift: Man bat bie Macht entweber gairs, ober man hat fie gar nicht (Beifall). Wenn bie

Das uns allen gemeinsame Band

Dr. Len fpricht in Ruenberg jum deutschen Arbeiter

welbung bes Bolli-Buros

* Surnberg, 1. Bull.

eine riefige Rundgebung veranftaltete am Freitog send bie RSBO in Nürmberg. Es dürften eima 100 000 Arbeiter und Angeftellte gewesen fein, die fic verfammeiben, um ihren Gubrer, Dr. Ben, fprechen au boren. Dr. Leu sprach von dem Mingen ber Bewegung um bie bentide Beele, vom gampf gegen ben Biberaliburns und ben Margismus, bellen Rationalismms reiner Profitgeift mar, beren Bebre ber bemußten Ergiebung des Arbeiters gum Minbermertigfeitogefühl galt. Dem botte ber Rationalfonialismus eine neue Weltonichauung entgegenzusepen, ben

dah es ein gemeinfames Band gibt, bas alle Boltogenoffen umidtlegt, Die beutiche Berle, und baraus geboren Glanbe, Treue und Ehre.

Roch feien bie Tage ber Opfer nicht poraber. Worr Opfer find des Lebens Imbalt, und ein Bolf, das feine Opfer mehr bringen tonn, geht unter und betbient unterzugeben. Und ich tann Goch, fubr Dr. Ben fort, auch leine Beriprechungen machen, Aber ich fann End perfprechen, das ich ftale barauf bin, Ener Bubrer ju fein, por Gud fdreiten und für Gud fampfen merbe. Und biefen Rampf merben mir ge-

Dr. Len erinnerte bann an bas Wort Dr. Goeb. belo', das ein Boll wohl einen Rrieg verlieren fonne, aber niemals eine Repolution verlieren burfe.

und hob bervor, bag in einem folden Galle fich fein eingiger gu retten verfeitube. Reben ber Opferfrendigfeir gelte es and, bie Berantwortungs. frombigtett ju jeigen. Wenn Trene und Ramerabiciali berriden, fet wahrer Coalallamus möglich. Sogialismus fet nicht moglich unter bem Sumbol bes Rlaffentampies und bes Rlaffenbaffes.

Bu ben Borgungen in Genf

erflärte Dr. Leu, baf er bie Uebergengung, mit nach Snufe genommen babe, bof bie Welt por Teutidlan wieder Achtung gewinne, wenn fic bar benifche Boil feine Core mabre, und daff die Welt timmer unt Dentichland ale Ganges liefe und nicht feine einzelnen Rtaffen. Ift Deutschland minachtet, ift ber Gingeine mibachtet. Geine Cauptanigabe ale Gubrer der Dentichen Arbeitefront febe er barin, auf materielle Beripremungen ju vergichten und

ben beutiden Arbeiter gu einem Gerren: menichen gu manten, ber bas Biecht und bie beilige Plifte babe, folg in bem Bemugtfein gu fein, ein Dentider gu fein.

3hr follt feine Anechte und Stlaven fein, feine Broleten, fondern beutiche herrliche Arbeitamenichen. Dies ift mein Biel und bas muß gelingen, bamit Trutichland lebe, Und fo ferdere ich Gud auf, mich in bicfem Rampfe gu unterftugen. Ihr tur es nicht pur für mich, 3hr mit es nicht für Abolf Gitler. iondern Ihr int es für End felbft.

Begriftert feimmten die Ounberitaufend bas Denrichlandlieb an.

Die Selbstauflösung des Jentrums

Draftbericht unfered Berliner Bitre! Derlin, 1. Juli.

Das beim Bentrum große Meuerungen bevorfteben, die eine Wende liber ben Rabmen ber Bentrumepartei binaus für bas tatbolifche Concr in Deutschland bebeuten, ergibt fich icon affein aus einer fleinen Anfundigung auf ber erften Geite ber "Germania", in ber bie Lefer barauf aufmertfam gemacht murben, dog bie Countagenummer bes Plattes eine Meihr grundinglicher Ansführungen hinfichtlich ber Dengestaltung ber "Germania" bringen mird, die bislang bas Sauptorgan ber Jentrumspotitit mar und die nun forten im umfaffenberen fatholifden Blabmen arbeiten mirb. And bas gebort gur Umlagerung in ben fotbollich politifchen Begirfen, die in vollem Wang ift. Die Beratungen beim Bentrum über bie Frage ber Auflolung find am Freitog weiter geführt worden. Ein abichliegenbes Ergebnis liegt noch nicht vor, und es bat auch noch teine Andiprache smifchen dem Reichoführer bes Bentrume, Dr. Braning und bem Reichotangler Mooif Sitter finitgefunben.

Rach allem, wes man bort, trant ber beutige Samotag bie Belden ber enbgilltigen Entfceibung über bie Are ber Mufisfung bes Bentenma,

über bie man bann Anfang fommenber Woche Rafferes erfabren durfte. Das das Bentrum von fich aus ble Auflofung vorbereitet, icheint bereits jest grundfählig festgufteben, mabrend die naberen Eingelbeiten noch feltgelegt werben muffen, wobet por allem bie Broge, mas aus ben Bentrumsfrat. etonen werden foll, im Mittelpunte fiebt. 3m allgemeinen burften big bioberigen Bentrumsvertreter, wie man in politifden Ereifen aunimmt, Bolpitauten bei den nationalfogialifrifcen Profitonen werben. Es bleibt aber noch abgimvorten, welche por jon el-Ien Monderungen fich bobei wollgieben follen,

Jugend an die Gabrung bes Stoates fommt, bann | muß fie arbeiten, mehr grheiten als bie Alten! Gio barf niemals mube merben. Sie muß bem gangen Staat bas Tempo aufbruden. Es wird viel gu langfam gearbeitet in den Regierungen. Man muß die Dinge aupoden und auf einmal ben Mut haben, über die Schranten der Rürpfroffe binmenaufortugen. Bas aber getan wird, bas umft für das Bolf. und daß muß mir bem Bolle geinn fein. Rtemale barf fich ein revolutionares Regiment im Wegenfas aum Bolle befinben. Go wie Stallen an feinen Dace glaubt, fo mille Deutschland an feinem Gilbrer glauben. Benn ich jum Schluft noch eine Mahnung aus-

fprecen darft Gelfen Gie und, bie Barteien gu gerichlagen. Es barf bavon nichts

mehr fibrig bleiben. Es baef in ber Dation mur einen Billen und eine Geichloffenbeit geben, und bin tann eben nur von einer Organisation mobilistert werben. Wir merben in gebn Jahren ein einiges Deutschland barftellen, fo wie Gralien beute ein einiges Boll ift. Bir werben in biefen gebn Jahren wieder bie fraft gewinnen, mit allen Schwierigteiten fertig gu merden. Bir fteben beute in Deutschland im Anbruch einer gang großen geldichtlichen Entwicklung. Die größten inneren und außeren Probleme find und gur Meinerung in die Dand gegeben. Bir baben feinen Grund, biefe Probleme als unübermindlich angufeben. mir muffen fie nur anfaifen, muffen den Wlauben baben, fie meiftern an tounen. Woolf Gitler jeigt und ben Went

ant nationalfogiatiftifder Geits bentt man permuttich beran eine Mitremeing folder Bentrumsvertreier porgunehmen bie in bem a vergangenen Jahren befonders as Mierelas lente jur margififichen Grout beriorgeireten

Jusgesamt fann man aljo abidaben, bas bie Ding eima parallel gu ber Enfwidlung bei ter Benerifice Briffpartet laufen merben, wo Migehener IRc. bungen guloige ber Entidint feutett, gu einer Selbftauf Lofung gu ichreiten und wo Utnic. beiten in ben allernamben Togen befannt gegebet merben follen. Der noch in Diem weitende Bigefanaler won Bopen batte ingwiiden am Greib's nachmittag bis in ben ipajen Abend hinein weite.e. Befprechungen im Baritan, befonders mit Rardine. BoatPfetreiar Paccelli.

Die Bedeutung des Kanzlerbesuchs

Melbung bes Bolff. Buros

- Berlin, L. Juli. Bu bem Beluch bes Meichefauglers beim Reich prafibenten auf Schlot Rended ihreibt bi "Rationallogialritifche Partel-ftorreipandeng":

Der von ben innerpolitischen Safturen, bie bie Bende gur neuen Beit noch fibrig gelaffen bat ein geglaubt batte, feine Goffmung auf etwas endere als bie Hebereinfrimmung bes Reichsprafibenten ma bem Raugler fiellen gu fonnen, der muß begreis licherweise entiauint fein von ber harmor und bem politifichen Gleichtlang ber bie ben Manuer, bie in birfen Tagen in Ren, it einen gernbegu immbolifchenfinibrud gefunben be. Umfo wells Anlah aber bot don bentime Bolt. 120 ber gludlichen Gugung bes Schidfale ju frenen, feinen greifen, fo berehrungemarbigen Bergt Reichoprafibenten mit bem Gubrer bes jungit Denticiand ju einer ungerfrennliden tole littifden Ginbeit, aum Boble ber Ration and jum Gegen ibrer Bufunit, gufammengeführt baten

Der Reichspranbent von Dindenburg und jer Reichstangler Aboil Gitter fieben birrch ibr in Big ded beffegeltes Bertronensverbaltnia dem gangio beutiden Bolte ein fandtanbes Brifpiel at Einigtett gegeben, das alle Deutiden perpfie tet, ihnen nochgueifern im Tienfte am neuen Es. und in der Treue gu benen, die ju feiner Gubrund

Dr. Goebbele auf der Connwend. feier im Berliner Stadion

Melbung des Balff. Baros

- Berlin, 1. 3nlt.

Mul ber Connmenbfeier im Berliner Stehten, bie im jeromenben Regen nur fich ging, biett Reichs. minifter Dr. Goebbels bie Saupirebe. Er fichrte

Bir fteben in entidelbenber Stunde, Bir beginien damit, die großen Probleme der deutschen Blitte Schaftelrife in Angriff ju nehmen, Der erne Systenfrich an einem riefigen Baumert von 500f Rm. neuer Mutobahm ib geian, Bombem Mobil Differ bie Mactt angetreien bet, if die Grmerbelojigfeit um 1 700 000 gefunten und bas große Deformwerf ber beutiden Canbreitifiaft bat ben Bauer por ben furditburften Berfelgungen geichnes. Die Gebriffinre fangen wieber lauglam an, fic in öffnen. Und jum erften Mat feit wielen gagren ent die Regierung einen Reim Getal pur, ber in fich ausgeglichen und balangtert ift. Bir baben getan, was wir tun tonnten und find auch in Bufunft autfebloffen, su tun, mas menfeenunglig if. Tes aber willen wir, bas biefe Begierung nichts vertig, wenn bas Rolf nicht binter im freit und ihr nicht mit feinem gangen Bertrauen für ihre immeren Butfoluffe den Weg gu bereiten gemillt in. Die nationalfosialiftifche Bewegung ift das Stubigerippe bes bentichen Bottell.

Enderle von Retich

Uraufführung ber hitler Jugenb

Die gweite Rampfwoche ber Ditlerjugend ift ben Sobifmen Beimatbichtern gewidmet. 3bte Berte follen in biefer 2Bode ber Jugend naber gebrocht merben, um eine innere Binbung an bie hatmat in ben jugenblichen Beelen berguftellen, Die Beilung ber Mannheimer Gitlerjugend ftellte in bem Mittelpuntt ihrer Mampfwoche das Werf eines beimifchen Dichters, ber vielen Wannheimern fein Unbefanniet ift. Gein Roman "Ein Doppelleben" murbe einft bei feinem Ericheinen an biefer Stelle . austubelin belveschen.

Und unn bat Georg Mener bie Frende erleben burien, bab fein Bolfebrame "Enderfe con Retig' fer por einer ben gangen Mibelungenfoal fullenben Bufchauermenge feine Uraufführung er-

"Underle von Retfch" ift ein echtes Bollebrame. Der Dei ber handlung ift umfere engere Beimat, und was fich ba gutragt, bas gebort in ben Areis ber Sorgen und Rote eines mit feinem Boben und mit feiner Arbeit verwachfenen Banerntums. Gin junger Abliger, ber Pfalgeraf Otto Beinroch, ber Reife und ipatere Erbe des Rurfürften Griebriche II. efaulit als treffftropender junger Menich, daß bad Band mit feinem Weln und feinen Jagben und feinen Beuten une für ihn und feine Freunde und Bechgenoffen geichaffen fet. Die Rerimer Banern, an ibrer Spine ber Schultheif Enberle, miberfeben fich bm und bernfen fich auf Gerechtigfeit und Menich-Umfeit. Gie werben berlacht und perbant, wan treibt fie in bie Umporung, Emberle, ber vorber beid ber Befonnene mar und ben Weg ber Benft ablebete, mirt ber Unfahrer. Und er wird vollenbo ein Mebell, ale feine einzige Tochter Eve thm pon Dubeinrig entführt mirthe. Un der Leiche ben Maddens, beffen Blebe Ottheinrich fic burch Betrug wonnen bat, treffen fich bie beiben Wegner. Der d Enberied macht aus bem jogendlichen Pfalg-

einem anbern Wenichen. Meyer will fein großes Tharafterbrame gustlibrlicher Bergiteberung bie innere Enderle und eines Detbeinrich bartebel einte Bolfaftlid läut er por d Geldeben fpreden, bas auf Es fou burd bas Minge unn auf die Greie eingewirft. bos Cor. Dedivegen ift

ble Birfung in bobem Mate auch abbingig von ber Regie. Armin Oegge führte fie fraff und wirtfam und holte bie enticheibenben Augenblide ber Banblung trefflich beraud. Den ecten, ehrlichen und geraben Enberle gab mit ber gangen Tragit feines Schidfals Gans Ginobr. Gein Eplel mar überbengend und padend. Ellinbeib Stieler ale End verlieb der unichnibigen, betrogenen Liebe erichliternden Andbrud. Ottbeinrich mor filr die gefunde Urwuchfigfeit eines Ermin Binber bie gegebene Rolle. Geine Freunde murben von Band Simsbaufer, Billi Birgel. Bum Rruger und Bothar Den ! mit ber Gemiffenlofiafeit bargeftellt, wie fie ben jungen Abel jener Beiten andgeichneten. Der Rurffirft Friedrich II. fand in Sans Gobed einen Warbe mit menichlichem Empfinden verbindenben Bertreter. Baft bas gefomte Schauipielperional bes Mationalricaters mar beichaftigt. es mare anviel, die einzelnen noch befonders berporgubeben. Die boben fich alle reblich um die gefungene Aufführung verbient gemacht, und auch ihnen galt ber reiche und bergliche Beifall, ben bas Stud

Als Rampftundgebung ber hitlerjugend mar ber Abend nach ben Begrugungemorten ben Unterbann. fithrers D. Lampart eingeleitet burch eine Orgelionate von Rheinberger, die Rari Comer mobigelungen wiedergab. Daran ichlos fich ein Sprech dur "till? ber pon der hitlerjugend geftelle murbe. Otto Une fiche batte ibm vorgiglich gefdult und bie Darbietung mit feinem Ginn für Stimmung und Birfung gegallet. Er burfte bafür auch tief empfunbenen Dant entgegennehmen.

In einer furgen Anfprache wies ber babiiche Bunenbführer und Gebieteführer ber Sitleringenb Friedhelm Remper auf die Bedentung ber Rampimoden fin. 20as mit ber Buchernerbremung und ber Ehrung ber Beimatbichter unternommen wurde, feien feine Meuferlichtriten. Dabinter ftunbe pielmehr bie Gehnfucht und ber ernfte Bille ber beutiden Jugend, mit Schmit und Schand endgultig Schluß gur mochen und ben Weift und bie Geelen su offnen für alles, mas die mit uns volllich und fanbichaftlich verwachlenen Dichter und gu fagen baben. Alle bentiden Runttler follten febt fparen, daß bie Jugend barauf marte, von ihnen in bas Regen und Beben ber beutiden Geele eingeführt gu werben. Die Rumbler mußten ibre Ergiebunge. arbeit aufnehmen, Damit Die Deutiche Revolution vollendet werbe. Die Gedaufen bes Gebietefuhrers fanben begeinerten Belfall

Margarete Baumer nahm Abschied

Mis der feste feierliche Afford ber "Gotterbammerung", ber Schluftafford best gangen Mibelungenwertes, perflungen mar, wurde Margarete Baumer ungegablte Male por bie Mampe gerufen. Und felbft bann, ale fic ber eiferne Borbang gefenft beite, mar bes Inbels fein Enbe. Die beliebte Runftlerin Offnete eine Tur bes "Gifernen" und nabm nochmals bie Sulbigungen bes begeifterten Publifums entgegen. Jak mare es gu einer Ubfchieberebe gefommen.

Der fremetifche Beifall mar bas beite Bengnis bafür, mie bas Mannheimer Pablifum Die Leiftungen ber ichelbenben Sangerin einzufchagen verftanb. In den Jahren threr Mannheimer Wirtsamfeir hat Be bie bedeutenbften Aufgaben bes bochbramatifchen Gades gefungen. Gie murbe ber gefürchteten Donna Anna in Don Giopanni coenio gerecht wie ben anfpruchavollen Geitalten aus Wagners Lobensmert. Molde, Brunnfilde in Ballfire und Gotterbammerung, bie Genta, ferner bie Maridallin in Rofenfavalier, die Leonore in "Fidelio" und in "Troubabour find die martanteiten Meilenfteine ihrer fünftlerifden Laufbabn in Mannheim. Roch por furgem erregte fie mit vollem Recht allgemeine Bewunderung burd die spielende Ueberwindung ber Roloraturen in ber lestigenannten Oper Berbis-

Es war nicht allein ibre gefangliche Benabung, bie ihr ben Beg jum Bergen bes Mannheimer Disblifums ednete, fondern auch ihr ausgeprägtes nuancenreiches burchbachtes Spiel, bas ben Renner entgibetie. Gingn tommt, bas Margarete Banmer ale Radfolgerin der unvergestiden Gertrub Bin bernagel feinen leichten Stand batte. - Much geftern vollbrachte fie eine große Leiftung, Ba Unfang anideinend eiwas indisponiert, ernang fie fpåterbin ibre volle Freihott und ftand gum Golug am hobepunft ibres Ronnens, Go bilbete bie Befinnfilde ben kebnenben Abittluft ihrer erfofgreichen Maunheimer Birffamfeit. Das Rotionaltbeater wies einen auffallend guten Befind auf, das Unblitum wollte Die gefcante Runftlerin noch einmal feben und boren. And thre Partner - Grit Gin . berlein, ale Siegfried, Bill. Trieloff- Bunther, Dans Worlich - hagen murben leihalt

@ Das Rationalificater feile mit: Rur bente und morgen im Renen Theater "Der Banderer pon Goabbels, aufgeführt von der Rationalfoglaliftiiden Gaftbielbuffne. - Mrt Montog gelangt | niebrig geballen.

im Rationalifeater B. G. Coolers Schaufpiel Der 18. Ofenber" jum fehirumal gur Anfführmig. Die am Donnerstag im Rationalipeater jur Giftauf. lubrung tommenbe Rombbie Brete Babn bem Tichtigen" wecht bas Publifum gum erftermal mit dem neuerdings vielgespielten nieberbeufichen Bolls. und Combblenbichter Mnauft Binrich befannt. Das Ceint bebanbelt fromifc bas Tilema bes weltunerfahrenen Mannes, ber nicht abnt, weiden binter ben Anliffen mirtenben Araften er feinen Erfalg verbeuft. Die Regle führe hermann Albert

Ginfame Muffer

Wenn der Wiend fommt, find fie gems alleh Und die Sande liegen mud verlichtauft im Sch Gie find gemöhnt, nicht mehr babet an fein, Doch ibre Angen werben fencht und groß,

Sie traumen ihrer Dabdemfebnfuche mach Und benten Dinge fo für fich bebin. Ste flegen noch im Bette lange mach Und flüftern: "Benn ich erft gestorben bin ...

Den Rindern find fie fremd und fcon Wenn fie, fo unbegreiflich rein Mas fdmeralid ladelnd, finmm vergelin. Gie find gang leife mib allein. Eva. Jecom

Der Beethovendur Ludwiebhofen gibt auf ber Reibe ein großes A Cappella.Congert am Dier tog, ben 4. 3mli, im Groben Saale ben Berein haufen ber 3. G. Garbeninbuftrie. Imei ttranffe & rungen bringt der Chort ein Quele des Endwig bajener Componiften Schatt, bas ber Beine Gl finat, und pier Fraueuchore, die ber Geilbronn Romponift Richard bem Beethovendur gewid. bat. Gie weeben burch bie Franenftimmen bes Wro-ben Chores vorgetragen. Der Heine Chon gringt weiter ale Erkaufführung für Lubmigdheien Mannbeim Gintber Raphaele: "Bem Bilngffon Gie richt", das der Thomanermur feben in mielen Stadteft mit großem Erfolg gefungen bat. Es ift ein gewale rigen Werf von erichutternber Birfung, bas beret !tiotes Unifchen erregte. Bum Abiding fingt & große Chor "Die Deutliche Singmelle" unn II Das b. jenes munderliedliche Bert mil tont Ginialle, bab der Berthovenfur ber Jubren Gerinmal gefungen bat. Die Eintrittapreife find fet

MARCHIVUM

tel a

100

tick.

DT.

cte

Str

les

HIL

t#

afe.

lac

át

acis acis

Die Stadtseite

Was beingt der Juli?

Der Juni bar die Erwartungen bitter entfäufcht. Regen und immer wieder Regen. Dagu eine Rubie, daß man einheigen mußte. Run aber wartet ber Landmann auf Connenidein. Und wir alle boch auch! Bull muß Conne haben. Swar beifit es in ber Bauernregel, daß Regen und Connenichein abmedfeln muffen, wenn im nachften Jahre bie Ernte reich. lich fein foll, aber ein anderes Sprichwort läft fich fo vernehmen: "Was Juli und August nicht tomen, bas fann ber Geptember nicht braten", und "Gunbstage bell und flar, bringen und ein gutes Gabr". Der 2. Juli (Maria Deimfuchung) barf nicht verregnen, fonft regnets noch pier Bochen banach. Am 13. Juli, jum Margaretentag, muffen icon die erften Birnen reif fein, wenn die Ernte angeben foll, Dies Jahr werben meber die Birnen noch die Salme reif fein Immerbin foll man ober auf ben Margaretentag achten; hat er Conne, bann gibt es Rorn und

Ma-Ki-Ku

Das Badilche Ministerium des Innern dat genehmigt, daß die Margipankugel. Lotterie der Erbeitsgemeinschaft für Kindererda. Ing, die defanntlich der Beschaffung der überand dieng, die Arbeit an der Gestundung der Jugend dient, die gum 15. Juli weitergefüder wird. Also werden die weißeroten Männer von furge Zeit iedem Gelegenheit dieten, durch den Kamf der Lose die Arbeit zu unterfinden, anherdem aber die Musicht au erwerden, an den ginstigen Gestunchanden sowie an den schaftigen Gestunchanden iswie an den sofinkung deredignunden Ardeitsgeschieden gestänfes ausganspienden Prämien hetelligt zu is a. Also delli alle, daß der Erfolg der Lotterie noch ihr groß wird. Kamft Ma-Ki-Ku-Lose der Arbeitsgemeinschaft für Kindererholung!

Ginbrecher gefaßt

Aus der Serie der zahlreichen Frankfurter Einstrüche, die in den letzen Monaten gemeldet wurden, auf ein Wohnungseindung dei einem bekannten Safetier hervor. In Admelenheit des Wohnungstudaders stahlen Einbrecher für mehr als 1000 Mark Sachwerte, darunter allein sechs der besten Angige. Ed gelang der Vollzei sehr bald, als den Sampttäter einem gewissen Auri Reichen das das Jienburg zu ermitteln. R. war als ihn die Polizei feltnehmen wollte, allerdings schon ausgerückt. Del aber der Kriminalpolizei in Mannheim ins Garn. Die Krankfurter Polizei nahm noch einige andere Leute in Sast, die im Gerdacht der Mittäterschaft sieben und wahrscheinlich auch in eine Anzahl noch nicht geklärter Einbruchöfste verwickelt sind.

Bewährung von Straffreiheit

Die Breffeftelle beim Staatsminifterium teilt mit: Durch die Berordnung bes Reichspräfidenten über bie Gewährung von Straffreibelt vom 31. Mara 1988 ift angeordnet worden, bag Straffreibeit für folme Straffaten gu gemabren ift, die im Rampfe für die nationale Erhebung bes bentiden Bolfes, au ihrer Borbereitung ober im Rampf für bie bentiche Scholle begangen find. Auf Grund biefer Amneftieverorb. nung find in Baden durch bie Inftisbehörden 140 anhangige Berfahren einneftellt worden. In 57 Stallen murben rechtefraftig erfannte Gelbitrafen und in 16 Ballen rechtefraftig erfannte Gefangnisftrafen erlaffen. Außerdem bat bas Juftigminifterium noch anbireiche Gnabenerweife in Gingelfallen verfügt. Bermerfe aber folde Strafen, die burch die Berorb. unng pom 21, Mara 1988 erloffen morben find, murben in ben weitaus meiften Gallen burch befonbere Gnabenerweife im Strafregifter getilat.

* Ernannt wurden Amtsgerichtsrat Dr. Gerhard Beis in Mannheim aum Candgerichtsrat, die Staatsamwälte Dr. Otto Muller und Dr. Josef Comitt in Mannheim und Koderich Glang-mann in Ofersbeim zu Amtsgerichtsräten hier-feldt und Gerichtsassenfor Otto Geid aus Karlstruße zum Staatsanwalt in Mannheim.

* Den Berlegungen erlegen. Der isjährige Sohn bes Raufmanns Bichmann in Geubenheim, der nor 14 Tagen von einem mit einem Alobertgewehr ipielenden Rameraden in den Leib geschoffen murbe, ift ben Berlebungen exlegen.

* Plund der 188er im Reich. In Ghren der gefallenen Komeraden bes ebem. A. Untereit. Inft.Regis. Rr. 139, dem Regiment in dem der Körner
des Weitfrieges, der Dichter Balter Flex, den Dels
dentot fand, errichtet der Bund in Saarbrüden ein Ehren mal, das am 6. August eingeweiht wird. Die Feier ift mit einer Wieder! oben dfeier
verbunden Andf, ert.: Weichtstieft, d. Bundes d. 188er
aber A. Texter, Saarbrüden 8, Gustan-Bruch-Strope
Pr. W. sowie F. Elenberger, Saarbrüden 6, Arillerieftraße 84.

Brüder in Zodesnot!

Belft den Deutschruffen, die unbeschreibliches Glend erdulden muffen!

Der Boltebund für bas Deutichtum im Andland bat fich eine neue überaus fegendreiche Aufgebe gefrellt. Es gilt, ben Deutschruffen bilfreich beigniteben, die von benen abstammen, die bereinft aus Deutschland in der Boffnung nach Rusland ausgewandert find, in der Freude bie Erifteng gu fbuben, die ifinen in ber Beimat nicht ermbglicht wurde. Die jungften Radrichten laffen feinen Zweifel boriiber auffommen, daß das Elend, bas über die Dentidruffen bereingebrochen ift, fo groß ift, baft es mit Borten nicht gefdilbert werben fann. Millionen find bem Sungertobe preisgegeben, Das bentiche Bolt, das dagu verpflichtet ift, feinen Boltsgenoffen im Stich gu laffen, ber in der Fremde fich eine gweile Beimat gefucht bat, will mit einer Afrion, bie in gang Deutschland gur gebefreudigften Gilfebereitichaft entflammt werden muß, verfuden, fomeit es fiberhanpt möglich ift, die größte Rot gu lindern. Es ift daber auf bas lebbaftefte gu begruffen, bag bie Ortogruppe Mannheim des Boltabundes für bas Dentichtum im Ausland die Aufgabe Abernammen bat, burd eine aroße Rund. gebung und eine Cammlung bagn beigntragen, daß ein Lichbitrabl in die Racht all derer fallt, die in Rufland bente noch bentich fühlen, obwohl fie feit Generationen bem Reiche angeboren, bas ber Welt das Paradies auf Erden bringen will, porlaufig aber mur die Bolle in Bereitichaft balt.

Borbereitende Befprechung

Bur Bordereitung der Aftion in Mannheim fand gestern abend im alten Raihausscal eine Berfammlung ftatt, su der die Ortsgruppe Blannheim des Bolfsbundes für das Deutschum im Ansland die Spihen der ftaatlichen und pädtischen Behörden, die Bertretung der Dandelshoch- und Ingenieurschuse, die Direktoren und Schulgruppenleiter der
höheren Schulen, das Stadtschulamt, die Sandelsfammer, alle national eingestellten Berbande und
Bereine, die landsmannschaftlichen Bereinigungen
und die konfessionellen Organisationen eingeladen
hatte

Dr. Graff bieft in feiner Egenicaft ale Borfibenber ber Ortogruppe die Erichienenen beralich willtommen, um im Anichluß baran ein Rund oreiben au verlefen, das an die für die Aftion in Betracht fommenden Perfonlichfeiten verfandt worden ift. "Aus Rugland tommen", fo wird in bem Rundidreiben ausgeführt, gerichatternbe Rachrichten! Das bortige Dentichtum - weit mehr ale rine Million deutscher Bollogenoffen - ftirbt icon beute buchftablich ben hungertod. Darüber binaus ichmachten Behntaufende von Banern rein beutiden Blutes in ben Bergwerfen des Ural und in ben Balbern am Gismeer. Bebniaufende irren, heimatfos gemacht, durch das unendliche ruffifche Steich und find rettungelog der Bernichtung, dem ficheren Untergang preisgegeben, wenn nicht ebenfo ichnelle mie umfaffende Gilfe aus bem bentichen Mutterlande einlegt. Mogen wir auch fagen, baf bei uns im Deutiden Reich große Rog berricht, gemeffen an der fürchterlichen Rot ber Deutiden in Rugland, die alle

Borstellungen weit übertrifft, wissen die mesten von und gar nicht, wie gut sie es noch haben, Kein benticher Staatsbürger, tein deutscher Kaufmann, kein Gewerbetreibender, Afademiser oder Industrieser sollte auch nur einen Tag länger damit zögern, dem BTA betzutreien. Bir erwarten nicht einige, sondern hunderte von Renammeldungen. Indbesondere rechnen wir auch darauf, daß die deutschen Bolldschullehrer in größter Jahl dem BTA nunmehr beitreten. Bir werden unserem neugewählten Jührer demnächt darüber berichten, in welchen Areisen unser dentiger Appell den flärfiten Biderhall gesunden dat. Die bishertge Laubeit welter Areise muß ein Ende sinden.

Appell des Führers des BDA.

In dem Rundichreiben wird weiter darauf hingewiesen, daß der neue Reichdführer des WDA., Dr. dans Steinacher, gleichgeitig Winisterialreferent im Reichsministerium des Jinnern, icon and seiner Filbrereigenschaft in den Kämpsen im Rordoften und Siedoften des Reiches befannt ift als ein Mann des Willens und der Tat. In einem an alle Vandesverbände des VDA ergangenen Rundichreiben weift der Reichssührer auf die erschiltternde Lage der Deutschen in den ehemals blitbenden deutschen Dörfern und Siedlungen des ruffischen Reiches und auf unsere aus dieser Not entspringenden Berpflichtungen bin, das Ruhland-Deutschtum vor dem Dungertode zu reiten.

Dr. Graff teilte im Anichluft an diefes Rundichreiben mit, daß im Laufe der letzten Wochen ein Banderreduer durch eine Anzahl Borträge in den Bolld- und höheren Schulen bereits gut vorgearbeitet hat. Unter Jührung des BDA ift, wie erwähnt, nächten Tagen eine

große Rundgebung im Nibelungenfaal

und am Conntag in acht Tagen eine Strafen. fammlung geplant. Dr. @raff verlas alebann einen Mufruf, ber fich in ber Bauptiache mit bem Rumbidreeben bedt. Er wurde mit einer redattionellen Menderung genehmigt und foll ebenfalls in ben nächften Tagen veröffentlicht werben. In ber Musfprache, die ben Ansführungen des Borfipenden ber Ortogruppe folgte, ergriff Rommiffer Gebr-mann bas Bort gu langeren Darlegungen, bie in erichatternber Weife die Buftande darafterifierten, bie in Rugland berrichen. berr Febrmann, ber in Whostan geboren murbe, ift in gang bejonderer Beife in der Bage, bas Clend gut ichildern, in bas bas Dentifftum in Ihrfiland geraten ift. Wenn cofo fiibrte er u. a. and, gelingt, die forperlich und feetifd gufammengebruchenen Menichen, die feit 18 Jahren gemartert werden, bavon gu übergengen, daß fie in Deutschland nicht vergelien find, bann ift icon viel gewonnen. Derr Gehrmann danfte im Ramen ber nationalfogialiftifden Rathausfraftion Dr. Graff, baß er in fo tatfräftiger Beife ber Anfforberung gur Einleitung ber Diffeatrion in Mannheim gefolgt ift Alebann ichlog Dr. Graff die Berfammlung mit ber Bitte um eifrige Ditbilfe und einem fraftigen Bolf

Schüler-Wettfämpfe am Zage der Jugend

Die Prafung ber Ergebniffe ber fportficen Bett. tampfe, die an ben eingelnen Schulen vergangene Boche im Rahmen bes Tages ber Jugend burchgeführt murben, geigte bag bas Riveau an fait famtliden Coulen eine beachtliche bobe erreicht bat-Safifreide überdurchichnittliche Beifinngen legten bavon Bengnis ab, daß unter ben Ochulern manches Talent verborgen ift, das bei richtiger Borberung noch mehr von fich reben machen burfte. Die Beruna ber Ergebuille vergogerte fich die Errechnung ber Sieger immerbin einige Beit in Anipruch nahm. Un ben einzelnen Schulen mußten oft mehrere hundert Ergebniffe gepruft merben. Samtliche Leiftungen murben ftatiftifc erfaßt, fo bağ man fich ein genaues Bild bavon machen fann, wie weit die periciebenen Schulen in ihrem fportlichen Ronnen bereits vorgeidritten find. Teilneb. men mußten in famtlichen Schulen mindeftens 60 Prozent ber Schuler.

Tulla Cherrealichule

An den Weitkampfen nohmen 310 Schüler der Ouarta die Oberprima teil, von denen 74 Schüler mehr als 44 P. erreichten und mit Diplomen ausgezeichnet wurden. Die Oindendurgurfunde erhielten: Jahrgang 1931/22 (Teitnehmerzahl 25): Alfred Ouder (IVa) 58 P., Jahrgang 1919/20 (Teilnehmerzahl 1511: Derbert Len h (UIII 1) 76 P.; Baul Bienzla (UIII 2) 71 P.; Karl Schüler (O-III e) 64 P.; Balter Dompart (UIII 2) 64 P.; Aurt Banger (UIII 2) 64 P.; Mudolf Knapp (UIII 2) 62 P.; Walter Deih (UIII 2) 60 P. Jahrgang 1617/18 (Teilnehmerzahl 78): Richard Kenler (UII 2) 50 P.; Haber Seip (UII 2) 58 P.; Gerbert Zepp (UII 2) 58 P.; Beinhold Mintrop O II b) 50 P.

Jahrgang 1915/16 (Teilnehmerzahl 561: Muller (Ulb) 56 P.; Jak, Weber (Ola) 55 P.; Schmidt (Ulb) 54 P. Außer diesen Schülern erreichten noch 50 Teilnehmer 45 und mehr Vunfte und erhielten daster als Erinnerung Tiplome der Cherrealschule. Bemerkendwert bei diesen Ergebnissen ist die hohe Panstrant der mittleren Jahrgange, was auch dei den anderen Schulen seitzustellen in. Es zeigte fich. daß bei diesen die Jahrammensehung des Oreickamptes günftiger war, mie dei den böheren Altersäusen, die an Sielle von Beitsprung und Ballweitwurf Weitsprung und Kugelhoßen durchzusindren hatten.

Realgymuaffum 1

Bon 875 Schulern ber Anftalt feinichlieftlich Gerta und Quintal beteiligten fich 844 Schiller ber Quarta bis Oberprima. Richt weniger als 94 Schüler erreichten bier mehr als 44 B., ein wirklich ausgezeiche neten Ergebnis. Much bier erhielten die Gieger ber einzelnen Miteroflagen die Sindenburgurfunde. 3bre Ramen find: Jabrgang 1921/20: Band Derrmann (IVC) 58 P.; Werner Barich (IVb) 49 P. Beitere 6 Schiller erzielten mehr als 44 B. 3obrgang 1938/20: Werhard Concibel (UIIb) 60 B.; herm, Albert (O III b) 66,5 B.; Gunther Magnfopf (U IIIa) 68,5 B.; Willi Schmitt (U IIIa) 61 B.; Rarbbeing Bodhaus (IVa) 60,5 P. Beitere '38 Gonter erhielten mehr als 44 P. Jahrgang 1917/18: Fer-binand Tempe I (U IIa) 71 P.; Heinz Edert (O IIa) 88 B.; Friedrich Cablin (Ulla) 64 B.; Karl Antterer (U IIb) 83 B. Beitere 19 Couler ergielten 45 und mehr Punfte. Jahrgang 1915/16; Willi Genmer (Olb) 69 B.; Erwin Bormehr (Olb) 64,5 B.; Berner Roppes (UIb) 64 B.; Gerh. Role

(O Ic) 64 B. Weitere 21 Schüler ergielten mehr als 44 B. 10 mal 100 Meter: L. U IIa; 2, U IIb; 2, Albeitellungt L. U Ib gegen O IIb und O IIa; 3, Abreilungt L. O Ic gegen O Ib.

Symnafium

Bet dem Ghumnafinm beteiligten fich 110 Schiller an den Weirfampfen, von denen nicht weniger als 52 mehr als 44 P, erreichten. Die Sindenburgurfunde erhielten die beiden erften Sieger ledes Jahrganges. Jahrg. 1921/22: Baner 58 B., Schmidt (IVa) 56 P. Weitere Schiller erreichten 54 n. m. P. Jahrgang 1919/20: Walter 76 P.; Multbaler 72 Bunfte. Weitere 20 Schüler erreichten mehr als 44 P. Jahrgang 1917/18: Derre 71 P.; Ouber 70 P. Weitere 18 Schüler erreichten mehr als 44 P. Jahrgang 1915/16: Tehe 59 P.; Gehrty, Troft. Werner 69 P.

Leffingidule

Die Kömpfe in den eingeinen Alterdiufen brachten bier folgende Ergebniffe: 1921: 1. Grab, 2. Reckenauer; 1996: 1. Burffe, 2. Heuchel; 1919: 1. Albede; I. Gelbfe: 1918: 1. Konig, 2. Rohr; 1917: 1. Gramfic, 2. Bernbein; 1916; 1. Riemm, 2. Hochleuer; 1915: 1. Pfeil, 2. Breuer; 1914: 1. Kunh, L. Hand.

Elifabethidinie

Die Wettfampfe bei den Madmenimulen murben nicht ale Eingel. fondern nur ale Rlaffenfampio anogetragen. Bei der Eltfabethichufe bereiligten fich 230 Schuferinnen aus 19 Rlaffen. Die Ergebniffe ber in 4 Stufen ausgefragenen Weitfampfe waren: 1. Clufe (Quarta): 1. IVa 40 B .; 2. IVb 38 P. Die beiten Gingelleiftungen marent 50 Meier & egel .: Beitfprung 3,68 Meier; Ballweitwuri 35,20 Cdeir. 2. Stufe (UIII u. Offi): 1, O IIIb 43 V.; 2. Kell 20 B. Die beiten Einzelleiftungen: 50 Defeye Gel.; Beitfprung 4,04 Meter; Ballmeitwurf Meter. S. Stufe (UI) u. OH); OH SS B.; UH. 27 A Die beiten Einzelleiftungen; 75 Meter 11 Get.; Beitfprung 4,17 Meter; Ballmeitmurf 59 Meter. 4. Stufe (UI und OI): 1. UIb 34 P.; 2. Ola 31 P. Die beiten Gingelleiftungen; 75 Meter 11 Gef.; Weitiprung 8,87 Meter; Ballmeitmurf 50.76 Meter.

Lifelottefchule

Auch hier wurden die Wettfämpfe in vier Alterdiufen ausgetragen. Die Kämpfe fahen folgende Rloffe als Sieger: 1, Stufe O la; 2, Rloffe O IIb; 8, Stufe O IIIb Mg.; 4, Stufe IVc.

Sano: Thomas Schule

In der Hand Thoma-Schule branchten die sportlichen Kämpfe nur in drei Stufen eingeleilt zu werden. In den Mannichaftöläuspfen liegten folgende Klaffen: Unterftiefe IVb 47,7 B., Mittelfinse U IIIa 41,5 B., Oberstufe Francuschule I 37,8 B.

Stäbtifche Sanofrnuenichule

Auch die Schilerinnen der Städtischen Saudfranenschufe nahmen an den Wettfämpfen teil. Die erzielten Bestleistungen waren: Lauf: Martha Strittmatter (IIa) 11.2 Gel.; Weitsprung: Hildegard Jutterer (Ia) 3.85 Weier; Ballweitwurft Elfriede Reller (IIa) 41.20 Meter, F. II.

Befampfung ber Beichlechtofrantheiten

Die Preffeftelle beim Staatsminifterium teilt mit: Die Landesverficherungeanftalt Baben ift im Jobre 1916 bagu übergegangen, eine Reihe offentlicher Dies ratungefrellen für Geichiechtefrante im Lambe eininrichten und fie unentgeftlich allen Ratiuchenben gur Berfügung gu ftellen. Das Reichogefen jur Be-Tampfung ber Geichtechtstraufheiten bemirfte im Jahre 1927 einen frarten Ausban ber Bahl ber Beratungeftellen, fo bag bas gauge Band mit folmen Stellen ludenlos übergogen ift. Die erfolgreiche Durchführung biefes Melchogeieges mar mit in erfter Linie ber tatfräftigen Mithilfe bes Belters ber offentlichen Beratungeftelle für Geichlechiefrante in Raribrube, Generaloberargt i. Dr. v. Begulb, Beiner Iniffative ift ee bauptio Caufdreiben, baf bleje Beratungoftelle mit gu ben beften des Landes gabit. Aber auch fonft bat fich Oberargt Dr. von Pegold um die Befampfung der Beidlechtofrantbeiten als Welchaftoführer bes babiiden Landesverbandes bervorragend befätigt, Leider bat fim Dr. v. Begold infolge anderer Berpflichtungen entichloffen, die Leitung ber bifentlichen Beratungoftelle ab 1. Inft niebergulegen. Bir möchten nicht verfäumen, ibm für feine ausgegeichneten Berdientte auch ötfentlich berglichtt zu banten. Ale Rach. folger wird fein langjähriger Miliftent, Dr. Rnie. rer, die Beitung ber Beratungoftelle übernehmen.

* Glaria-Pelab und Palab-Lichtlpfele bringen ab bente in berben Ihratern gleichzeitig den Laufilm "Liebelat" nach dem welterubmten Sobnenftld zur Aufführung. Der Silm in in feiner Art ein Meiterworf beutscher Felmfand mit Wagda Schneider, Dauf Garbiger, Cign Tibtichama, Guban Gründzens und Bulle Ullrich. Der Leiebline wird in beiden Thentern noch burch im

reichholtiges, teils ludiges Beipergramm verwollfindigt.

* Rritifche Tage und frieifiche Infre ber Fran. Urber biefes Thems wied auf stelfechen Munich frechurge Dr. O o d a e n z am morgigen Sonning, nachmittags 3,00 Ubr, forechen.

Drei Meisterwerke der Reifengestaltung DUNLOP Fahrrad Ballon DUNLOP Motorrad Ballon DUNLOP Supra Ballon

Bastel-Werkstätte für die arbeitslose Jugend

Arbeitsdienit 4 Rahmen des Mannheimer Silfewerfs

bes Mannfeimer Glifdmerfes im Gebruar biefes Jahres ins Beben gerufen und im Saufe N 6, 8, it bem fich bis jum lehten Gerbft bas Arbeitsamt b fand, untergebracht Diefer Monnheimer "Bie Berritatte für bie arbeitelofe Jugend" bleifnennom Borftand der Abreilung für Arbeitern baffene beiten ber 3. G. Garben por gwet Jahren oblighresund vom Letter bes evang. Jugend- und Quomiabbienftes Ludmigebafen-Rord vermable mir icon Safener Arbeitalofen Wertftatte, ilfind gangen ale miederholt berichteten, im großer

son Zuftanbebringen Es in feicht einzufeben, bauend arbeitebungrige einer Berthatte für einigigattung ber ubtigen Meniden, Die aufer begante, Wertblinte, Schraubtonenlofen Blaume, Offerlichen Gilfemitteln, Wertftode und all ben Gien vollig foftenlog betrieben seugen und Wate

merden muß, at Arbeits und Opfectrenbig-Belbitlof bie bas an ichaffenbe 28ert voll. feit be mullen, feine geringen Unforde, rungen ftellt.

de ArbeitMofen, bie bem Schüpfer und Beiter DiBerffintte beiftanben, bas wen Induftrieftrmen feirmilligft und reichlich gelpendete, gebrauchte ederegeng und Alt- ober Abfallmaterial von Redarau, Mheinau, Rafertal, Balbhot, bem Calengebiet uim, mit bem Dandmagen, oft im ftramenben Megen, einzuholen und die Werfitatten-Einrichtung aufgnbauen, erhielten teinen Pfennig Bobn, tein Studden Brot. Solleblich bielten auch nur einseine burch. Mondimal, menn auch fie aus irgenteinem Grunde nicht fommen fonnten und ber Belter im fallen Februarmorgen vor dem Tor des alfen Arbeitagmtes vergeblich nach helfern Ausichau bielt, mußte er fich von ber Gruppe des freiwilligen Urbeitodienftes, bie, 20 Mann foch. im Dienfte bes Silfemerfe fanb, einen ober amei Belfer erbitten.

Bult brei Wochen mußte man mit bem Sanbmagen unterwege fein, um die Wertgeuge und Majeriallpenben einzuholen, ebe au ben Aufben ber Ginrichtung gebacht werben tonnte.

We war eine Freude, Die Bente in ihrem Eifer Dei ber langentbebrien Arbeit gut feben. 3mildenbinein batten fie auch icon begonnen, für fich ju arbeifen, b. b. an bafteln. Was fie fich pornehmen, batte fait andichlichlich jum Biel, einen bringenben Beborf an beden ober einem Motitant abunheljen. Go murben benn faft ansichtbeftlich, bib auf ben beutigen Tag, Sansballungegegenftande manderlei Mri repartert, umgebant ober aen angefertigt. Es enttanben Schrante verfchiebener Art, Rinberbetiftellen, hanshaltungsleitern, hoder, Schemel, Tilche, Banb. und Bliegenichruntchen, Sansapotheten, Brieftuften. Jahrrad-Anbanger, um bie Ergengniffe aus bem Edrebergdrichen gelmbeibrbern gu tonnen, und pieles andere. Gin arbeitolofer Raufmann, ber mit Grau und Rind ein Bimmer mit Rotfitche bewohnt. haute fich mit wiel Geichid und Sieif eine ichrantartige Umfleibung bes Spulfteine und bradte in bem gewonnenen Behaltnis manches unter, bas warber in ben Eden und im Bege berumftand und Unpromung verurfacte.

Bet autem Billen founte fo mand einer auf abnilibe Weife und ohne Gelbansgaben feine fleine behelfemäßige Wohnung mohnlicher geltalten.

Andere, die der Werffintte von Anfang an und auch beute noch angehoren, und folde bie im Caufe ber Beit fich einfanden, tounten fich mancheriei notmenbige Danabaltungangenftanbe, s. 99. Mobel, ber-Arffen, bie fie in ihrer jebigen Loge nie butten faufen tonnen, um die fie aber auch nicht ben öffentlichen '

Die Arbeitolofen-Berffintte murbe im Rabmen | ge, Cabereblenft angugeben brauchten. Bum Bemuft-in ihrer nuglich verbrachten toten Beit gefelle fich bet ihnen ber Stole, etwas Rechtes fertiggebracht gu haben. Rurgum, bei ihrer emfigen Tätigfeit in ber Baltel-Berthatte find fie wieder frobere, freiere Meniden geworben, beren Welichtsausbrud boch nicht mehr fo vergmeifelt, ftumpf, hoffnungslod ift. Much bie Grauen der Werheirateten, die gnweilen in bie Bertfildte nachieben fommen, mas ibre Manger maden, seigen frobe, boffnungefrobe Gefichter, Bie mobituend folde Stimmung babeim in ben vier Banben fich andmirff, ift feicht eingnieben

3m großen und gangen gestaltete fich ber Betrieb in ber Baitel-Werthatte alfo nicht fo - wenigftens Dis jest nicht -. wie ihr Schapfer und Leiter ein auch arbeitolofer Dafchinenbauer und einfriger Behrlingsausbilber - es porbatte: Durch Arbeit, Bortrag und Borbild jugenobetreuenb und jugenb. bifbnertich im Ginne ber Schaffung eines befferen, ftolgeren, febiebemußteren beutiden Bolfetume gu

Bemuft, ohne Imang und ohne fünfilices Sutun ließ er ben Betrieb pragnifc lich ents wideln, wie bas Beburfnig ber Rotgeit ibn formte.

Da ein meientilder Teil ber Jugend ohnebin nom Arbeitebienft und Parteibienft erfaht mirb, fit bie Rombination, wie fie fich ergab, gerabe vielleiche bie geltgemit richtlafte Betriebsform einer foliten Rob-Bertfittte. Der Leiter ficht einftweilen feine Samptaufgabe barin, die ordnungsgemäße Abwid. lung des Berriebes ju überwachen und für ergan-

feftgefehte, a. 3. von 8 bis 19 libr und von 14 bis 17 Uhr laufende flebenftundige Arbeitogeit muß eigentlich nur von ihm felbft punftlich eingehalten werben. Seine Schühlinge tonnen tommen und neben, mann fie wollen. Da fie aber ein Intereffe daran haben, die Gelegenheit mahrgunehmen und möglicht viel gu probugieren, fucht jeder die Arbeitegeit eingufialten ober boch febe freie Stumbe gu mitgen. Ihre Arbeiteintenfitat balt barum auch begabiter Productionbarbeit minbeftens die Baage. Als hervorragendes Beifpiel fet ein Wiftriger, fett über vier Jahren arbeitslofer, in Redaran wohnenber Edreiner genannt, bet, ba er targlich fein Gabrrad nicht benützen tonnte, taglich ben einfründigen Weg ptermal gu But gurudlegte. Auch pon Seubenheim tomen langere Beit gwei punttiliche funge Beute, um in ber Baftel-Bertftatte au arbeiten, bis fie eine begabtte Arbeit fanben.

Doft in ber Berfftätte ber ante Geift ber Ramerabiciafilideteit und gegenfeirigen Gillebereitichaft berricht, ift bei folderart Meniden felbfiverfilnblid.

Ginen Ende April erfolgten Umgug in andere Manme bes gleichen Ammefens bat bie Bertfitätie and icon binier fic, bo die guerft benutten in eine Stromfpetfeftelle umgebaut merben. Die neuen Raume find infofern gunftiger, als fie bie Erennung ber Solabearbeitung wen ber Metallbearbeitung geftatten, moburch eine fenerpolizeiliche Boridrift erfüllt wird. Gig porbandenes Schaufenfter wird benübt, um die fertigen Urbeiten für fürgere Beit gur Schau gu ftellen. Dag bie Gachen gefallen, beweifen gende Materialipenden gu forgen. Die von ihm bie vielfachen Unfragen von Raufliebhabern, fo bag

ber Bertitaiten-Ceiter fich peraniafit fab. Die 11 n. perfauflichteit ber in ber Boitel-Berfnaite bergeftellten Gegenftanbe in bem jewells beigeffigter furgen Beidrich befonders gu nermerten. Und es ift erfreulich, bag togilch Intereffenten, befonbers auch Arbeitolofe, fich einfinden, Die ben Betriebe leben mochten; mas nach Unmelbung beim Leiter und unter beffen Gubrung gerne geftattet ift. Bocherftaunt find alle Beincher über bie Tatfache, Daß bie Bertftatte obne einen Pfemtig bare Unterftagung entstanden tit und betrieben mird, und bag die angeferrigten Gegenftanbe in das Gigenium ibrer Berfertiger übergeben, obne bag biefe etwas bafür gu bezahlen brauchen. Ein arbeitalofer Befacher meinte neulich jum Beiter ber Berfitatte: Bigentlich ift fo eine Werfitatie gar feine fo bumme Joer; mur mußte to etwas icon lange und überall befeeben.

Man foute gianben, bab bie Bertfiltte bauernb überialle fet; boch bas ift nicht ber Gall,

Gie bieter 25 bis 80 Berfonen Arbeitomoge lichteit, die aber nur eima jur Galfie genugt mith:

Die für ben Arbeitabtenft in Grage tommenben und die im BETAB-Parteidient fregenden Auberislofen baben thre Aufgaben, Aber es gibt leiber fa unendlich viele jungere (ichnientlaffene) und altere Arbetratoje, bie nicht willen, wohin mit ihrer Beit. Es ift flar, baß ber Leiter ber Buftel-Bertftatte fich nuch mit bem bunflen Lapitel "Edmargarbeit" gu beichaf. tigen bat. Er belehrt Reneintretende eingehend über ses freite Berbot feber, auch ber geringfügigften Schwarzarbeit und balt alles, mas in ber Bertftatte gemacht wird, freis unter eigener frenger Routrolle. Er bari barum foffen, bag feine Werfftatte, bie feit ber Ende Mary erfolgten Mufiding bes Gilfamerfa einftweifen unter feiner alleinigen Berantwortung und banf ber von Mannheimer Girmen gewährten Materialipenben metterbeiteft, fegenoreich mirfen fann, ohne gugleich ben Genbmertemeiftern ein Dorn im Muge ju fein.

Franz Flächsenhaar.

Tageskalender

Somötag, L. Juli

Rationalifenter: "Der Bigrunerboron". O. 30botte Strauft, Bliefe B, Unfang 30 Ubr Operatie was Rolengarien; 20 Uhr 1. Gebiptet ber Metionalionialififden Gertipleifichen Berlin: "Der Banderer" unn Dr. Joj.

Geethels.

Planearium: 18, 17 und 90 Ube dilmvarjätzungen.
Abeim-Kedar-Hallen: Kuntellung des Deutlden DoglentMeieums, Turdent "Gefande Krau — Gefandes Bell'
Asglic von ih die Ikwi Udr erstliche Habrungen.
— 17.10 Ube Bertrog von Tadderri Tr. bliefe: "Geriebüdunger ihr die Hres unter besoderer Bertlefickliquig der Gumnahlt". — 17.46 Ube del. Abiennann und del.
Trocklich: Tudgumnablt. — 18 Udr Bortrag von Rachven Tr. Claud: "Gerien zu Camie und tropdem Erbelung — 18.00 Ubr del. Tauth: Wert der Gumnablt
für die Fran.

fur bie fren. Belbust: Submehbrutifes Woutradienfeit uen Belle. unb Webirgstrechtenereitien in Madebet. - Do Ithe Beb-Asin-Tuffelberfer Rhein-Pefalhabreen; 18.80 Uhr Brems

- Copendater Roein-Frankanter inn ihr Speins - Copendater Werthein - Being und juried und Westneid und Westneiden und berücken und Dereinstelle 1st ihre Derinsbelm - Bud Deribetm - Womendeim - Chemaristingen.
Riefistuntifaling Liberer Wild libe Madifiel Engelbert Milben Guntleriptete, Greaben Anichtebend Rong. Beinberg: 00:00 Ufr Geitigtet ber Manelle Edmitte autgraf.

Cheon-Raffer: Burgert (Ceribugerung). Pfalgbau-Raffer: 17 Hor Lanater. 20 Ude Rangert mit Ein-Pideistele: Universunt "Onde auf dem Tunfel"
und Butnericht. — Albambrad ichage mir, wer
du 6it". — Royn-Thoulert "Tas Cità einer Rade". — Schauburg: "Es war einnal ein Blatfust". — Captiol: "Branendes Geheimuts". —
Oloria-Theorer und Pulate Theoret:
"Liebelet". — Scala-Theoret: "Railematger".

Wirkliche Erholung ...

findet nur ber gepflegte Rürper, mobel Minib und Buhne infolge ihrer täglichen Mitarbeit befonbers pflegebenürftig find. rigiden Zabu. nus munpaliede beseim -Qualitiverpugnifie Chlorobont-Jabepele, -Mantepolier und Behnburfte; fie find in ben lieinfen Orten erhaltlich.

Die Weinrebe blüht

Bei Bubellachfen und Grofifachfen mar's. Durcht Gebirge famen wir gewandert. Sungrig und burfrig. Dort gibt's ja für bie Mannheimer gute Gaftbaufer. beren guter Ruf fich vererbt auf bie Generationen in der Großftadt. Auch wir mußten, mo wir "einfollen" follten und freuten und icon im Boraus ber foliliden Labung noch strammem Marid. Doch vorber follte und ein anderer Hochgenuft beschert werden, toftenfos, ale eine Mit Borfpeffe, Langer icon, ale mir da die engere Beinbergwegden berunterfletterten, flieg in unfere Rafe ein fonberbarer, bochfeiner Duft, bem wir anfangs feine Beadeung ichenften; aber die Botte foltlicher Gabe verftärfte fich. Und mun murbe es uns flar:

Bu ben Weinbergen blufen bie Reben!

In, bas hohe Welt ber Mebenblitte ift gefammen Roftlider Duft webt burd bas Beingelande, und ber Binger leuft feine Schritte nach bem Weinberg, mib tert mit ber Rafe in ber Suft wie ein Jagbfund. Mm Gronfeichnamstag ichante mancher ber Beingartner gen Simmel und faltete bie Stirne ob ber benbenben Wetterwolfen; aber ale bie Bonne Beareld burchbrach, glatteten fich bie Follen ber Stirne und pon ben Lippen des Alien fam ber Spruch:

> Corporia Christi fcon und flar, Wuter Wein in Diefem Jahr.

Mancher Lefer benti: 3a, blube benn ber Bein auch? Wewift, Mit farbig feuchtenben Blumen fündet er die Beit feiner Blute freifich nicht an, Es ift bei ihm wie bei vielen anderen Dingen: Das Gute gebeibt im ftillen. Bei der Beinrebe find bie fünf gelblich-grunen Blumenblatter gur Blittegeit oben mühenartig sujammenhaftend und bald abfallend. Und ben Minten entitromt in ber Reit por bem 30hannlotag jener munberbare Duft, ben ber Weingartner fo febr liebt, ber ibm ein gutes Berbinben

ber Mebe und bamit einen reichen Fruchtanfan nerfunder. Bei bem umfangreichen Unban ber Rebe an ben Soben langs bes Rheins, für beren Bemobner Diefer Zweig ber Landwirtichaft ein bober wirtichaftlicher Gaffer geworben ift, bringt man ber Geftaltung der Bitterung in ben Junitagen bas grofite Intereffe entgegen. Denn ju einem guten Berblitbeff ber Rebe und ju einem reichen Gruchtaufab wunicht lich ber Binger Connenideln, Bas in feinen Rraften frand, ben Beinftod gut gu beadern, bat er vollbracht; alles andere muß er bem Cegen bes Simmels überlaffen. Ihn fummert's nicht, wenn ber Stabter über beife Blut in ben Strafen feiner Stadt fammert; ber Beingartner lacht fich ins Sauftden und late fic die flebe Sonne rubig auf feinen Ruden brennen. Er freut fic, wenn bie tleinen Bachlein verflegen und ber Waleriptegel bes Mheins fich in ber praffen Sonnenfibe fente und immer niebriger wird. Was fümmert ifm ber niebrige Bafferftenb ber Strome und Rinfie, Gr ichmungelt ob ber beifien Inge, die bie Blute feiner Beinberge forbern. Beift's boch in einem alten Berat

Benn ber Gifch idmint und rupgelt Und der Beinbauer ichmungelt. Die Gotter maden lange Schnuten, Damn gibt's Guten!

Aber: Wenn bie Schiffer friumphieren Und bie Coficoffeliner frieren. Die Bingerftien fich legt im Galten, Dann trinfe Miten!

Ramlich auten alten Bein, pon beffen Gute man überzemat ift. Bir aber muniden bem fleiftigen Rebbauern nummehr icone Tage ju einem guten erhofften Erfolg feiner Arbeit, um fo mehr, ba feine Brute noch durch manch anbere Dinge in Frage geftellt werben fann. Da ift ber heuwurm, ber Sauermurm, die Reblaus, ber faliche Melian u. a. m. .

Dotel jum Reiler

Rleine Gefchichte von Being Stegnweit

Ge bot feinen Gtund, marum ich ben Ort nur ungenau andebe, ma fich biefe feltfame Geichichte beand, Aber mittellen will ich fie, weil fie nicht nur theer munderlichen Bointen wegen ergabienswert ericeint, vielmehr bat fie monichliche Sintergranbe, beren Tatladen einem Boruntell ju begegnen geeignet find, bas unber gu tenugeichnen ich nicht für notwembig halte.

Es geichah untaugft, bas ich ben Ginfall befam, nicht als behaglider Reifenber, pielmehr als romanrifder Tippelbruber noch einmal bie Schönfeiten meiner theinlichen Beimat mit bem Gteden in ber Jauft abgumanbern. Und be ich mir einen genauen Plan aufftellin über bie Orte, Berne, Burgen unb Ameipen, Die ich, ben Durft gegeimnisvoller Gebnfucht an Wichen, befuchen wollte, bildte mir mein Bater über bie Schulter, lachte, sermifchte mit bem Ginger bie friiche Linte in meinem Beit, und gwar an bener Sielle, wo ich das nuwelt von Roblena orlegene Mofelgaithuns "Bum Reifer" forben vermerft batte. Er fante babet, in biefem Dutel gabe es great einen golifichen Wein, ober mit Rudlind, Aneienbud und Lederhrie murbe im borr mittigten eingefaffen.

Mein Bater, beute ein Mann von nabegu fiebaig Jahren, begrundete feine Bebauprung mit einem Erlebnis, bas ibm obr fünfgig Sommern eime im Garien bicies vornehmen Saufes miberfahren mußte. er bane, fo berichtete er, als junger Sothet bell Ehrenbreitfteins einmal eine fenntägliche Banberung die Mojel hinauf unternommen, bei blauem Simmel und lengenber Connenhipe. Damale mare er am "Gotel jum Rrifer" vorüber gefommen, batte Bobe und bombe Offigiere im Gerten bei Spela und Trant fich fterfen gefeben und mobt bas Berlangen gehabt, ebenfalls an einem Dich unter Baumen Dlag in nehmen, nin Wein git toften und ein beicheibenes Abendorer ju geniehen. Beiter; Er babe ben milltariiden Borgefesten bie ichnibige Warenbegengung suietl worden laffen, babe auch vom Rellner ben bepellen Echoppen Moletmein femiert befammen, nur bas Bliener Eduinel mit gritnem Colnt, bas fer unn bem befrodien Manmined mit ber bbillichen, wenn ftriffen Beiebrung verweigert morben, bas "Ontell

mebel abwarts geboten, Die Raume nicht über eine Stunde hinaus in Wniprum ju nehmen!

Mein Boter, bamale, mie icon augebentet, ein einfacher Mastole, bem logar bie ichwarzweihen Conure bes Einfahrig-Greiwilligen an ben Mcblelflappen fehlten, fomnte nichts anderes tun, als den genoffenen Moleticoppen begablen, um bann ben pornehmen Garten obne Biberipruch gu verlaffen. Greilich geichab es, bag ibm ein Sauptmann auf bie Strope folgte, ihn aurief und nach dem Grund bes pleblichen Aufbruchs befragte. Mein Bater mieberbolte bas Gelprach mit bem Rellner, dann verichmand ber hanptmann und feute fich wieber an ben Tild, von dem er foeben mit beutlicher Gile, ptelleicht gar mit Erregung aufgeftanben war. --

Diefes Erfebnis liegt, mie icon gefagt, nafiegn filnfaig Jabre gurud, bennoch blieb es im Gebachtnis beffen haften, bem es wiberfuhr.

Run manberte ich unlangt els Cobn bes Solbaten pan bamals ben Rhein binaut, wohnte in Derbergen und befreundeten Bootsbaufern, fam auch an bie Mundung ber Blofel und hatte Bergmeb nach ben blumigen Gewächlen von Winningen, Rockem und Uergin. 3ch weih nicht, ob ich bie Beichichte vom "Outel gum Reiler" wöllig vergenen hatte, ich bielt nur ploglich por einem Garten inne, bellen Mauern verfollen moren und beffen Baume ungepflegt und vermildert im Mbendwind raufchten. Das Gafthans batte feine Genftericheiben mehr, am Giebet flapviele Schinbeln, bas Webalt im Sachwert fab verfanit und randig aus. Ueber ber Eure aber mar immer noch bas vom Regen vermafcene Schilb gu leient "Dotel gum Reller"! .

Reine Seele lebte in ben Blummern, tot und wie ein grober Enen frur bas einftmals to üppige Anwefen am Ufer ber Mofel.

Da febrie ich bei gutigen Bingern ein, lieft mir ben Schoppen munben und auch die Bodmurft auf bem Sauerfraut, fam ins Gelprad mit ber Biriin und erfuhr bom Untergang bed "Reifers" belt bieß: Dort babe, es lei icon viele Jahre ber, ber Witt bell öfteren einfache Solbaten auf bie Strafe gemielen, und feitbem batten bie Offigiere son Robiens und Umgebung bas baus immer eifriger gemleben. En etwas pflege man mobl einen Bontott gu nennen, aber ber Befiper habe einen ftarren Ropf gehabt; fo mare er benn eines Tages felber ale Bantrottenr Ruf au mabren; darum fei jeder Gap vom freid- | von feinem Aumejen vertrieben wurden, ba er fich

gwar auf ben Sbiprud ber Leutnante, Danptmanner, Majore und Generale verlaffen, mit ben Menichen aber, die in ben boben Uniformen ftedten, grunblich perrediner Bobe.

Dieje Offenbarung fimmia mich nachbentiich, ftimmte mich aber auch ftols. Doch ging ich ben Regungen meines Gemilte nicht weiter nach, ichtieb pielmebr an meinen fiebsigfabrigee Bater eine Rarte: bas "Gotel jum Reiler fei gwar eine atplfinberte Ruine geworben, boch batte ich in beren Rabe fünf Schoppen auf bas Bohl einer Rumerabicoft trinfen tonnen, für bie bas verfallene Saus ein mumberliches Denfmal fei.

Der Dirte von Oggersheim

Gine Begebenheit and bem 30jabrigen Rriege

Raderaablt pon DR. Bertram

Das mar im 3abre 1021, ale fpanifche Saufen pem Starfenburglichen ber burch bie Bials gezogen famen, um gegen bes Rurfürften und Biniertonigs Rorps unter Graf Mansfeld ju ftreiten. Die Spanier waren trunfen von ihren Giegen über Die Lutherifden und voll Born gegen alle Anhanger reformierter Lebre, fo ban fie auf bes Raifers Befehl niedermachten, mas ibnen in den Weg tam. Alfo feste ber fpantiche General Don Fernando Confaine von Corduba bei Stein liber ben Rheinftrom und rüftete fich, die feften Blabe bes Bfulger Sanbes gu berennen, um fie bem Erbboben gleichzumachen, Und es mar ein großer Schreden unter ben Einwohnern, bag fic bie Bornehmiten alle mit Cad unb Pad, mas fie nur immer tragen ober in Gile fortführen tonnten, in die Fefrung Mannheim gu Huchen indien.

Roch bielten fich bie Spanier mit ber Belagerung von Franfentbal beidaftigt, welches ale eine Rolonie aus Granfreich manbernber Sugenotten von dem Rurfürften Griebrich III, begrunbet worben und aleich ben andern pfalgifchen Derteen viel Refpemierte in feinen Manern begerbergte - ale fich Don Cordun felben mit ftatifice Dacht bem nabegelegenen Oggerobeim guwendte, bas bamals icon und mobl befeftigt mar. Es batten fich dorr aber bie Beblen feiner Bewohner, nachbem die Briiden aufgezogen und die Tore verichloffen, auch alle Baufer und Turen mobl abgeriegelt maren, beim Unbfid ber fiebsebn franifden Reiterführlein auf und danen I gurlidgegogen.

gemacht. Und weren bie armen Eropie, bie obnehin nichts zu verfieren haiten, auf ber andern Ceite. mo fic ber Geind nicht feben fonnte, fiber bie Giabtmaner geiprungen und ftrade dem ficheine gin pelaufen. Alfo ift niemand in ber Stadt guradgeblieben ale ber Aubhirte - ober, wie anbere Beidichte. ichreiber ibn nennen - ber bamalige Schofbirte Sans Barich, beffen Weib um biefe Beit gerabe in Rindenbren barnieberlag.

Der franifche Deerfubrer Den Corbuba, welcher bie Doppelhaten von ben Pfortenturmen branen fab und bie Mauern von ber tapferen Burgericait verteibigt glaubte, lieft feinen Trompeter berbeireiten und biafent barauf Band Warich allein ben Turm bestiegen und hinuntergerufen bat, mas er beorbre. Der Trompeter ermiberie, er begebre im Ramen taiferlicher Majeftat und feines Generals Don Corbuba, doft fie ba brinnen die Stadt aufgeben follern. Ging ber Band Barich, meil er fein bers und Ropf auf bem rechten Glede fiben batte, befonmen und gravitaitich wie ein Burgermeifter and Pattieren, fo daß er endlich mit ben Belagerern eine febr portrithefte Rapitulation abichlog. Beratt, baft fie bie Stabt nebft allem, mas in ifren Maneen, gu fonen verfprachen, ibm für feine Perfon, fein Beib und feine Rinder Schut guficherten, und baf Be ibn bei feiner geformierten Religion befoffen mollten. Beldes alles der Trompeter bem Band Barich aulbriidlich einzeln und nacheinander beftatigte.

Bebt bat ber Schafer bie Core geoffnet und bie Spanier einziehen faffen, bie fich ab biefer feltfamen Befahung über bie Dafen erftaunten, gugleich aber auch ben mutigen Mann aufrichtig bemunberten. Daber benn Don Corbuba bie abgeichloffene Raptinlation nicht nur punftilich erfullte, fonbern bem bene Barich alebald noch ehrenhalber eine Schildmoche por fein Saus ftellte. Mis furs danum bes Warfchen treue Sausfrau mit einem Anaben nieberfam, murbe bem Boar noch eine weitere andgezeichnete Ehre guteil, indem der fpanliche Geerführer unter Anmelenbeit der erften feindlichen Offiniere bas Rindfein aus ber Taufe bob und bem Gevatter Echafherten nebit feinem Beibe in ber Rrone gu Dogerabeim ein berrliches Goftmahl geb, bei bem fie an feiner Tafal ipelien buriten.

Rombem ber Ort fo von ben Spanifcen eine genommen, ift Don Corbubn noch wenig Lagen in Areifacher, voller Echlochenthung auf Granfenthal

MARCHIVUM

bas . Deri bem meth Mobi fami bes fame Work oches COUNTY moint? niffe 图论由影 gen-

ming Louise Die 4 mani Trad BRIDE pogen

much

babis

Sem, il

pomis Be mounts Sellin bee 5 Praff Terren Cont

Poin meak Dank bilitelle folgt ber i

Bend

900 Am

tragt mounts (Other Embore

STORE IN abent **Online** St. 11 ballen ne n boot THE ST ben brilled bett

Stem

tam Sto er biefer Tome MAKEN Right "Bug in ho -GRESS.

Price espol

Samstag, 1. Juli 1933

un: sittit

citer

Bung all: Ber-

tilijste

CA

maf.

iiber

mätte

perfil

chung

hrten

BOH

nagif

Beim

elbert

na-bgraf.

@in-

of the last

netiln

Beite,

Stadt.

n ge-ebite-debte-

foirte.

be in

elder

eanen

idjajt

erbel-

e im

crais

geben

Sera

rejon-

ans

t, bah

Beib

e thu

ant-

b bie

amen. aber exten. upitits Dens made rieben. Burge

图 通訊中 sefen.

bleist

irten. m ein

Tägliche Berichte der Neuen Mannheimer Zeitung

144. Johrgang / Nummer 296

Mus Baden

Das babifche Gautreffen ber ReDMB

* Raribrufe, 1. Jult. Die Borbereitungen für bas große Gautroffen der MSDNB, bas im Berbft in Rarlorube ftattfinden wird, find, wie mir bem "Bubrer" entnehmen, um einen guten Schritt meiter gefommen. Reichoftatthalter und Gauleiter Robert Bagner bat bas Broteftvrat für bie gefamte Beranftaltung übernommen. Der Rampfbund des gewerblichen Mittelftandes bat für die Mubftellung, die den Grenglandebarafter Babens in den Bordergrund ftellen und einen Ueberbild über bas geben, mas babliche Arbeit gu leiften imftande ift, eine Gruppierung vorgeseben, die gang befondere bie land-wirficafilicen Ergengniffe, die indubriellen Ergengniffe und bie mineralifden Bobenichate bervorbebt,

In einer Gibung im Rultusminifterium erffarte Minifter Dr. Bader, bag er in weitgebenbem Dage für die fünftlerifche Ansgestallung Corge tragen werde. Gur die Borarbeiten murbe Oberregierungerat Dr. Afal bingugegogen. Es ift beabfichtigt, in ber amelten Boche eine Reife von Bortragen abaufalten, in benen unjere größten babiichen Bands-leute gewürdigt werben. Der poliofnubliche Teil, ber in den Sanden von Profesor Gehrle liegt, wird bie Stammeseigenart bes frantifchen und bes alemannifden Bolfdteils in einer Con ber iconiten Tradten, in volfstumlichen Schaufpielen und Auf. gugen gur Darftellung bringen.

Einigung ber babifden Bouern

* Rarloenbe, 1. Juli. Bie bie Breffe- und Propagandaftelle ber Babifden Banerntammer mitteilt, wurde in einer Gibung ber moggebenden Buhrer ber Sabifden landmirticoftliden Organisationen beichlof-Sen, die Mitglieder famtlicher landwirtichaftlichen Organtfationen in Baden gu einem einigen Bund, gur Babijden Bauernichaft", gusammengufolieben. Ale Landesbauernführer wurde ber landwirtichaftliche Ganfachberater Ba. Onbor, IR. b. R., bestimmt. Bigeprafidenten find Prafident Mager von der Bandwirtichaftlichen Bentralgenoffenichaft fowie Prafibent Engler-Guglin von ber Babifden Banern-

Bandwertotammer-Brafibent Beder gurudgetreten * Aarloruhe, 1. Juli. Sandwerfotammer-Brofibent Architett Beder in Baben-Baden, ber diefen Boften feit Oftober 1882 verfiebt, ift, wie lett aus prientierten Rreifen verlautet, am Samstag, 24. Juni, von feinem Amt gurudgetreten. Goloffermeifter Raber Deibelberg murbe gum neuen Sandwerfelammerprafidenten berufen, Der Rudtritt blirfte megen ber notwendigen Gleichichaltung er-

Bieviel Ginmobner bat Baben Baben?

" Baben:Baben, 39, Juni. Rad bem Ergebnis ber Bolfegablung beläuft fich die Bahl der biefigen Bevolferung auf insgejamt 31 400, wovon 18 698 Manner und 17716 Franen waren. Der Bugang betragt alfo 1850 Perfonen.

291:Mann vom Auto totgefahren

* Buhl, It. Junt. In der vergangenen Racht wurde auf ber Landftraße gwifden Bubl und Otterbweier ber GM-Mann Grib Borner von Ofteremeier von einem Berjonenfraftwagen überfahren und getötet.

Bruber und Edweller ertrunten

* Baldehnt, 1. Juli. Bet Burgad, Balbobut, ereignete fich am vergangenen Dittimoch abend ein Galtbootunglud. Der Widhrige Gabrifarbeiter Guftan Gopfert aus Ihringen a. R. und feine 22iabrige Schwefter Maria Magbalena, die 3. 3. in Aurgach (Schweig) wohnten, mo fie ihre Eltern unterfrühten, maren mit bem Galtboot auf bem bei Dodmaffer befonders reifenben Rheinbrom gefahren und murben babet gegen einen Pfeiler ber Burgacher Rheinbriide getrieben, wobei bas Boot umichlug und beibe ertranfen. Der Birt von Burgach, Schmid, eilte mit einem Rabne fogleich au Silfe, fant ober gu fpat. Die Beichen find noch nicht ge-

Rojemarie Bobbin moblauf

* Todimood, 30. Juni. Die tleine fembiabrige Rofemarie Bodbin, beren Mutter befonntlich diefer Tage megen gweifachen Mordverfuche an ihrem Todterden gu 15 3abren Buchthaus verurteilt worben mar, weilt jest icon felt brei Monaten in Tobimoog-Beg. Die Befigerin bes Rinberbeims "Lugindland", Fran Dr. Dechsler-Feldmann, bat fich in hochbergiger Weije bes tieinen Middens angenomwen und bietet ihr einige Monato unentgeltliche Pflege und Beireuung. Das Rind bat fich febr gut erholt und die fleine Berlinerin burfte in den berrliden Schwarzwaldbergen wohl feine Gehnfucht nach

Amilide Versonalveranderungen

Hebertritt in ben Rubeftand fraft Gefepes auf 1. September 1988; Juftiginfpefior Frans Deder beim Rotariat Freibura

Befreiungsfeier in Ludwigshafen

Rum dritten Male jabete fich der Gingug der deutschen Boligei

* Qubmigöhafen, 1, Juli.

Bum 8. Male jahrte fich in ber beuligen Racht ber geschichtliche Augenblid bes Einaugs beutider Polizeitruppen in die am Rodmittag pon fremder Befahung geräumte Pfals. Die baverifde Landespoliget machte fich barum mit Recht wieber jum Trager und Dolmetich ber Befühle, die den Pfälzer an diefem Tage beseelten. Am Morgen durchaug bas Dufifforps und eine Ehrenabteilung ber Schupo bie beflaggten Strafen pon Lubwigebafen.

Die abenbliche Feier im feftlich beleuchteten hindenburgpart glieberte fich in ein Rongert bes Partordeftere und eine Gerenabe mit Bapfenftreich ber Schuppolizei. Das Programm bes vom Pfalgorchefter bestritienen und von Rapellmeifter Bo. runta geleiteten Geft tongerte bereicherten bie Wefangvereine "Liebertafel"-Ludwigsbafen und "Liebertrang"-Mundenheim unter der Stabfithrung ibres Chormeifters Bartofd mit ben Choren "Bieland ber Schmied", "Ommne an das Beuer" und Pfalger Lieb.

Serenade und Bapfenftreich

fpielten fich im gleichen außeren Rahmen wie im Borjabr ab: brennende Randelaber, Gabnenmaften und eine unüberschbare Menschenmenge por der Gefthalle, deren Bande im Schein ber Dechfadeln in magifchem Rot erftrablien. Aber bie Farben und Uniformen bes neuen Reiche brachten eine andere, fconere Rote in bas Bilb. Bereint mit ber Ehrens hunderticaft ber Schuppoligei gogen GA- und & Beute und Stabibelmer durch die Blaggenftrage auf den Geftplat, und die Dufif der f dun polizei murde veritartt burch die Rapelle der 10. 300-Standarte und einen Spielmannsang der GM.

Bur Eröffnung trugen bie beiben Rapellen einen melobiofen, gut inftrumentierten Darich "Deutich bieibt bie Pfals!" des Dufifmeiftere ber Schupptapelle Schufter vor; bie Uraufführung brachte bem Romponiften verdiente Beifallochren. Dach ben majeftatifden Rlangen bes Ginguge ber Gotter ans "Rheingold" (Dirigent: Mufifaugiubrer Oaud) ergriff ber ftellvertretende Bürgermeifter

Stadirat Rarl Weinmann

das Wort gu einer begeifternden Mniprache, beren Borte das flangvolle Organ des Medners weithin vernehmlich machte. Stabtrat Beinmann erinnerte an die Befreiungenacht, in ber bas Gefühl einer Boltegemeinichaft wieder burchbrach. Die Bevollerung begrufte bamale in ber Canbespolizei die Bertreter bes bentiden Dachigebantens im taufenbiabrigen Rampf um den Rhein. Der Glaube an die unbeliegbare Rraft bes beutiden Bergens und Billens bat fich wieber durchgefeht. heute marichiert bie GA mit ber Schuppoligei in Reih' und Blieb.

Das gute Berbalinis awifden Schupo und Bevolterung ift ber fichtbare Ansbrud bafür, bon ber Gebaute an die Burbe, Chre unb greiheit unfered Bolfes lebendig blieb, wies wohl deutsches Land noch verfnechtet ift . . .

"Die Fabne bocht" als Befenninis und Treneichwur erflang hierauf das Sorfe-Beffel-Lieb. Und "Geil bir, mein Baterland!" war auch das Leitmoriv des von Carl Barto d practig verionten, pon Bilbelm Daniel gebichteten Befreiungehumnne "Glodennacht am Rhein", ben bie vereinigten Mannerchore von Ludwigshafen unter Leitung bes Tonjebers gu tiefer Birtung brachten. Der baneris iche Bapfenftreich bilbete ben Anstlang und Gipfelpuntt ber ftimmungevollen Teier.

13 Kommunisten auf der Antlagebank

Pforzbeimer Landfriedensbruch vor dem Mannheimer Condergericht

* Pforgheim, 1. Juli

Der Progen megen bes furg por ber letten Bahl in Pforgheim erfolgten tommuniftifcen Meberfalles auf einen nationalfogta. fiftifmen Gadelaug begann, wie bereite furs berichtet, gestern vormittag

por bem Mannheimer Sonbergericht,

das fich eigens für diefen Proges nach Pforabeim be. geben bat. Die 18 angeflagten Rommuniften find: Rarl Florian, Dilfearbeiter, 31 Jahre alt, Beinrich Bolf, Medanifer, 41 Jahre, Friedrich Rarich, Silfs. arbeiter, 24 Jahre, Guftan Biebemann, Goldichmied, 40 Jahre, Obfar Beigenbofer, Schubmacher, 21 Jahre, Joseph Ruaifc, Gariner, 20 Jahre, Julius Reinbold, Schmeiger, 48 Jahre, Abolf Froicht, Fensterpuper, 36 Jahre, Alfond Deger, Dilfbarbeiter, 22 Jahre, Balter Golsapfel, Mechanifer, 19 3abre, Rari Kirchenbauer, Gravent, 42 Jahre, Rari Daber-ftrob, Dreber, 17 Jahre, Bilbeim Stahl, Gilfsarbeiter, 27 3abre.

Das Conbergericht fest fich gufammen aus den herren Landgerichtebiretior Banemann ale Borfigender fowle ben Beifipern Canbgerichterat Schoerlin und Amtegerichterat Binber Die Antlage vertritt Cherftantsanwalt Bamesber. ger, Mis Berteidiger find non amtomegen bie Pforabeimer Rechtsanwalte Lubemann und Groß-

Berwegener Einbruch

grund im Schauinslandgebiet ein frecher @tn.

brudbliebftabl verubt. Die Sojährige Mutter

bes Befibers merfte gegen balb 1 Ubr nachts Be-

raufde im Saufe und begab fich nach bem Laben. Als

fie ben Laben betrat, fab fie gerabe noch eine

Frauensperfon ins Greie flüchten. Die Baben.

taffe, famt ber Sonblade, mar mit 800-1000

Mart Inhalt veridwunden. Turen und

Genfter waren mit Wemait aufgebrochen und auf-

geriffen. Bon ben Tatern mar feine Spur mehr gu

entbeden. Die Genbarmerie forderte barauf einen

Boligeibund von Carlbrube an, der eine Epur auf-

nahm, die bis gum Gotel Galde führte. Dort murbe

feftgestellt, daß in der vergangenen Racht ein Voc-

fonenauto langere Beit auf und ab gefahren fei, um

bann ploblich ju verfdwinden. Es ift banach an-

gunehmen, bag ber Einbruch bis ins Ueinfte por-

bereitet und von einer gangen Banbe burchgeführt

. Freiburg, 1. Juli. Rachts murbe in ber Rolu-

holg bestellt, Am Amisgerichtsgebande find Abfperтиндетавновшен рогденошшен шотбеп-

Die Berhandlung begann mit ber Bernehmung der Angeflagten. Sie

gaben alle gu, ber RBD. ober bem fruferen antifaidiftifden Rampfbund angehört gn

Sie find giemlich aufgeregt, ale ber Borfibenbe gleich gu Beginn verfündete, daß ihr Bergeben feilmeife mit Buchthaus bebrobt ift. Die Anflage nimmt teifs einfachen, feils erschwerten Landfriedensbruch an. Unter ben 24 geladenen Bengen befinden fich auch der Sturmbann- und ber Stanbartenführer der SM. Die Angeflagten verteidigen fich in der haupt. fache mit Rotwehr. Weigenhofer muß gugeben, bag er mit einem offenen Tafdemmeffer um fich gefclagen babe. Much er will in Rotwehr gehandelt haben. Mm ichwerften belaftet bürften Bolf als Robels. führer, Beigenhöfer famie Glorian und Reinbold fein. Bei drei bis wier Angeklagten tonnten unter ausreichen. Doch ift angunehmen, daß Die Angeflagten, fomeit fie nicht verurteilt werben, ins Ronsentrationslager Denberg verbracht

Um Freitag abend murde die Bengen- und Angetlagtenvernehmung gu Ende geführt. Das Urteil burfte in den heutigen Mittageftunben gu erwarten

Das Pfaizer Bundschuh-Marichlied

* Raiferstautern, 1. Juli. Der ale Gefange. padagoge bes pfalgifchen Konferentoriums fomie pon nialmarenfandlung Corens im Gleden Oof8. feinem Auftreten im Munbfunt befannte frubere Solift ber Pjalgoper, Rarl Geille, bat, wie mir bereits gelegentlich ber Bauernfundgebung in Reuftadt a. Odt., in der vom Romponiften felbit bas neue Lied vorgetragen wurde, berichteten, ein marfiges Bund ichublied "Bauernbefenninie" gedichtet und tomponiert. In brei Etropben Mingt es vom Rampf der Bauernicaft um Deimat und Baterland, welcher Tegt in ber leicht fingbaren Welobie volkstümliche Bertiefung findet. Das Liedmäßige ber alten Canbetnechtsweifen mifcht fim in ber Dufit mit modernen Monthmen bes Militarmariches, die Darmonte ift einfach und burchlichtig, fo baft fie auch pon ben Spielleuten übernommen werben fann, ba in der Melobie fein leiterfremder Ton liegt. Der flotte Rebreeim lebnt fich in gwel Taften an Lowes Fribericus Reg an. Das Lieb ift, gefungen won Geilfe, erftmale bereite erflungen und gwar bei einer Banerntundgebung in Renftabt, mo es begeifterten Beifall fand.

Mus der Afalz

Der pfiligifche Dilchhandel gur Ansgleichsabgabe

* Ludwigshafen, 1. Juli. 3m Pfalgban nahmen 800 Milibanbler aus allen Tellen ber Pfals gur Berordnung bes Bevollmachtigten bes Diffverforgungeverbandes in ber Bfals in fachlicher Andiprache Stellung Ge fam bie Auffaffung sum Ausbrud, die verordnete Anagleichaab. gabe von 4 Big. je Liter laffe nur einen Berdienft pon 2 bis 3 Pfg, den Liter au, ber bie Untoften und Steuern bes Milichandels feinesfalls bede. Diefe Berordnung wurde ben pfalgifchen Mildhandel ruinieren und hunderte von neuen Arbeitslofen ichaffen. Der gefamte pfalgifche Milichandel erwartet eine grundfapliche Menderng ber getroffenen Anordnung.

LebensmitteleBerbilligung in Granfenthal

* Frankenthal, 80. Juni. Mit Wirfung vom 98. Juni ab werden bie Preife für Brot und Fleifch eine herabiehung erfahren. In Berhandlungen swiften NSBO und Rampfbund bes gewerblichen Mitte nandes murbe eine Ginigung ergielt, nach ber bie Baderinnung ibre Brotpreife von 0,45 auf 0,40 .# pro 8-Pfund-Laib berabfent. Die Mengerinnung ertlarte fich bereit, alle Gleifch. und Burftmaren um 0,05 .W pro Pfund berabguleben.

Maldhüter überfallen und entmaffnet

* Maxbort, 90. Juni, Der Balbhuter Gub. mann aus Maxbori wurde, als er zwei Männer auf einem verbotenen Gelbmeg gur Rebe ftellte, tatlich augegriffen, mishandelt und seines Revolvers beraubt. Gubmann erlitt eine Berlegung am Ropf. Die Tater follen aus Maxdorf feammen.

Smedverband für ben Arbeitebienft gegrundet

* Grauftabt, 30. Juni. Dier fand eine Befpre-dung ftatt, in ber faft alle Gemeinben bes Begirts Grünfindt und mehrere Nachbargemeinden vertreten maren. Die Befpredung galt ber Chaffung einer Sicherheitigrundlage für ben Arbeitobienft. Bei Bertlingebaufen mird ein Schulungelager errichtet, wo in allernachfter Beit ein Schulungefure für 110 Gubreranmarter beginnen wird. Das Arbeitogebiet ber Abteilung umfaßt etwa ben Raum gwifden Durtheim-Freinebeim-Dirm. ftein - Bodenbeim - Rinbenbeim - Ruffingen - God. beim und Ramfen. Die beteiligten Gemeinden muß. ten etwa 50 Bfg. bis 1 .N pro Ropf Burgichoft leiften Gin 3medverband unter bem Borfin pon Stadtrat Rleemann wurde gegründet. Da Grunftadt allein 10 000 .N übernommen hat, burfte mit einer Bürgicaft von 1 .A je Ropf bie Finangierung bes Brojeftes gefichert fein.

Gin Junge läuft ins Unbeil

* Freinsheim, 80, Juni. Als am Donners vormittag ber Winbrige Deing Dichel von Dade beim nach Greinsheim gurudfuhr und ben befannte Dadenheimer Stich paffierte, verlperrte fich be Junge mit porgehaltenem Regenichirm die Andficht und geriet in voller Gabrt in ein entgegentommenbed Pferdefuhrmert. Durch ben Anprall brang ibm die Deichiel des Wagene in ben Unterleib. Mit lebensgefährlichen Berlemungen murbe er in bas Durtheimer Rrantenhaus eingeliefert.

Die Bolfogablung in der Pfala

Arnftadt a. Dot., 1. Juli. famt 22 710 Berfonen, barunter 10 981 mannliche und 11 788 weibliche gegählt. Gegenüber ber legien Boltsgablung im Jobre 1925 ift ein Jumache von 2052 gleich 9,9 v. D. 311 verzeichnen.

* Laubau, 1. Juli. Die lette Bollbanblung ber Stadt Landau bat ergeben, bag 17 000 Ginmobner in Landau wohnen. Gegenftber ber Bolfdaablung im Jahre 1925 ift eine erhebliche Junahmet der Beoblterung au verzeichnen.

Geheimnisvoller Steleitfund

* Renburg a. Rh., 30. Juni. Bei Ausichachtarbeilen im Saufe bes Lubwig Ronig wurde bas erhaltene Stelett eines großen Mannes gefunden, beffen Gebif noch erhalten mar. Die Gendarmerie Sagenbach bat die Unterfudung in die банде депошшен.

* Lambofeim, 30. Juni. Die biefige Bentrumd. fraftion ift einichlieblich Erfammanner aus bem Bemeinberat ausgetreten. Ebenfo hat die Fraftion auf famtliche Bertretungen in ben einzelnen Gemeinbeausichuffen versichtet.

Bafferstanbobeobachtungen im Monat Juli

Mhein-Brorf.	27.	28,	200	30,	L	20		29		
Eluththut .	3,97	3,82	3,28	4,18	4,00	Refer-West	6,88	4,43	4,49	9,38
	2.2	3,61	3,34	3,30	20,82	Hoper-Heist				
Bellan	婦	3.58	M	翮	B. (1)	Basisfelb .	5.47	3.55	120	5,20
STAPRIL	5,36	0,20	6,22	6,12	8,13	-QuillNovem 17	1,00	2,54	EKSII.	1,45
Manufelm.	5/97/	5,711	5,56	25,44	7,384	#Haddinger.	0.74	0.65	0.54	0,65
Band	*,041	4,005	Mari	4,02	6.25(1	Tiebelleim.	1704)	1,70	LUIT	1,00

Wafferwarme des Rheins: 15 Grad



es ist das schnelle, bequeme Mittel, die ganze Insektenplage loszuwerden.

Wenn Sie Ihr Heim von lästigen Insekten befreien wollen, müssen Sie energisch vorgehen und ganze Arbeit leisten. Flit vernichtet Fliegen, Mücken, Schnaken, Wanzen und alles Ungeziefer einfach, rasch und sicher. Harmlos für Menschen. Fleckt nicht. Flit nur echt in der plombierten gelben Kanne mit schwarzem Band-niemals lose. Achten Sie auf den Flit-Soldaten!

MARCHIVUM

Mannheimer Jubilaums-Regatta

50. Obertheinifche Regatta im Mühlauhafen

Der Mannbeimer Megatto-Berrin balt trug ber Augunft der Beit feine Gubilanma-Megatta am menting und Conntag auf ber ibralen Bennbrede im med in u bajen ab. Die Stummgatte find Mannbeim nem gebtiedafen ab. Die Stammadin find Mannbeim 200 Meilengefuns mir 20 Bereinen ich i Ebuten und dolf Auderer ibt lebe gut abgefallen. Erfreutigermeite find auch mieber Schweizer Gelle nerirren.
Der Grabdorver-Glad Sittis und bis Maderfeltion des Jardellelubs Jürich werden in je seit Mennen an den Ginri geben. Auch der Bereiche sichter im Bierrer, Ma "Undine" Santiruden, ilt um wart. Mie Sifting Berlin tritt im Jareter offen Striessann. der "Amieitia" und dem Labuigshafener Mit genöftber,

Mm etften Tag

feurmen 9 Hennen auf Durchfibrung Im Reblau-Preis Mierer abichen ab Anfanger. Mennheimer MD. Weilerer und heibelberger RR. Ga in febr ichnet, bler am Garandfage an treffen. Im Ga &. Bierer bare die zwei Schweiger Mannichalten auf den Burgburge Anderwerein 1875 und die Matny-Robeler Burgburg igen in Scherre fich bie Ruber-Beffrian bes fenbbell-Core Burich ten Preis; die Buricher merben baber offe Sehrengnugen maden, um fich ben Breis endgültig golon. Im Giner für Santoren geben atichauer, Morinclub "Miemannie" Reristuffe, Then allingbott, Granffurter Mitel. Germanie, Sicha. er, Mannbeimer 319 Baben, und Trape, Wormfer 900 an ben Sinri. Batichauer fat ale Junior und feine Rieberlage erlitten, fein fürffter Biberfacher tft Trapp, Bermt. Der Clompiaruberer Sallingbeff und Schufer, Mannheim, burften noch nicht weit genug fein.

Ein intereffantes Mennen ift im Adter für Oung. mannen ju ermarten: Duber-Gefellichaft Barms, Deuts icher AB Buric, Meinelub "Alemannta" Karlbrube. Frantserer 200 "Germania", Mannheimer 200 "Amnitta" werden bier die Riemen Leugen. Sämtliche Sereine gingen ichen als Sieger durchs Siel. Neben "Amititla" Munnheim merben bie Buriffer fart qu beachten fein. Im Etragburg. Gebächtnie. Einer fartet ber Bieger von 1902, Gbuard Pan I. Grantfurter Red. Cafffenfinnten, pegen ben Schweiger Meifter Ctnbad. Der Mungeng bes Rennens ift nollfommen offen.

Dit bem Bilgenftein-Gebadtule. Bierer mirb eines ber intereffanteben Renben gefabren. Die Mannen ber "Amicilio" fichen auf ben Deutiden Wrifter, Canabrader Ribej. "Unbine". Die Maunbeimer, bie nach Denlen fabren, mitten biefes Rennen icon aus Preftigegrunden gewinnen. Im Swelten Blazer für One ntoren Garten & Baste.

Dm legten Rennen bes erften Tages, bem Plala. Preis. Achter, murben 6 Melbungen abgegeben Die Borrennen am Cambiop vermittag merben ichen intereffanten Auffdlus für bas Sauptrennen am Roffmittag

Der gweite Tag

mirb mir bem Giner fie Jung maunen elegefeitet. S Etaller bewerben fich um ben Preis. Am Sonning vormittig werben die Borrennen ichen einige Martheit ichaffen. 3m Bierer ohne Stouermann (Wrohbengeb-Breigt mirb ber Berlauf bes Marcaftein-Bierere einen gemiffen Mufichlaf geben. Die Mannbeimer "Amieitta" muste nach bem Giag in Grunau and bier als Erfet burche Biel geben. Daing und Burich merben ihr ben Sieg nicht leicht mochen. Den Bieder fun Junionen (Bubenta-Brein) beitreiten b Broie. Die Mannbeim Enbmigbafener Pereine weeben gegen bie Gute ichmer um ben Glog tampfen millen, Giffnen Gport mirb ber belotgemidis-Bierer für Jungmennen Berent, Burid und Brutigert werben lich den Steg freitig maden.

Mit den Sobjepunft best gweiten Togest wirb ber Bilat . Achter bilben. b anbgezeichnete Monnicholten geben an ben Stort, ber Gioger von 1922, Maing.Antieler M. Obel, 1880, gewinnt mir einem britten Geog ben Breif enogilitig. Schon biefer Umftanb wirb die Mannichaft veraniaffen, das Legte bergagiben. Den gmeiten Giner mubte fich Berichauer-Rorierube vor Trapp-Berme fichern. Im Berbands.Bierer mubie ent bredmit bie "Emietria" Die Gaarbruder "Unbine" ichlagen. Den Ameter ohne Gienermann folle M. Gel. Miding Berlin ner "Amicillo" und Budmigobalener MB, gemin-nen. Der Bierer far Jungmannen bal 10 Melhungen erhalben. Die Borrennen merben bie 4 Beften ermilirin, die benn nochmittage bas Erde unter fich eusmaden. Im Bedar.Pofal-Giner if Ginbad. Burid feinem Gegner (Bungmonnen und Franieren) flar uberlegen. Un feinem Sieg ift nicht zu gweifeln. Bwet alle Gegner floßen im Peldigewichte Deren auf-einander. Die R.-Gel. Bornes Wante die Deilbeunner M. Wel. "Schwoben" glatt fcliagen.

3m Bilbeim-Beller. Gebachtuts. Bierer wird der Endfampt gwifden dem Mannheimer RC. und bem Stutigert-Cannitatier RC. Hogen, Der Rhabn. hafen - Bierer ficht b Bicole am Giari; das Rennen in glemlich offen. 3m Bunabies-Achten mothen fic Pieinelas "Miemanie"-Guriftrube und der Frentfurter RB. einen gelitterten Rampf liefern, ben bie Rarlbraben gentinnen founten, Ruberet, die im Steren nich feinen Stea errungen baben, geben im Redar-Bierer au den Genet. Die Monnbeimer 310. ftarter mit einem wen

sulemungenellen Jungmann-Bierer. Den Abiftieb der Jubifinme-Roguns bilbet der In-Mains Rafteler R. Wef. 1880 bellreiten. Mains wurde von Wiehen fnago geichlagen und Wiegen verler gegen Burbburg. Die Mainger werben verluchen, ibren Giog pun 1989 gu mieberhnien. Leicht mind ben Ging teinem Berein

Mannheimer Regellport

Die nom Sibrer bes Dentiben Reglerbunbes anläglich des Befind der Jugend ausgeschriebenen Lunge und Aurg-liendentampfe auf den Regelbabnen landen der des Mannbeimer Argiern unerwartet gunbige Mufnahme. Roch am fonten Lage uniten infolge der großen Johl der Welden-den auf 100 Augeln die Aureftroden im und 50 Augeln) be-

bentend eingeschrünft merden, ba fonft bie Beit wicht ausreichte. Bon fruh 8 Uhr bis in den fpaten Abend trugen die Regler um big bom Reglerband unbgelegten Gurenarftenben, die jeloch nur in febr beidenature Bobl and-gegeben werben und nur für diefen Tag. Mat Migheli-bahnen ernng mir in Augein die bochie Golmabl Balentin Gifenbaner. Geine Gelejabl 191 in bibber in Mann-Beim nach nie erreicht merben, And mit 100 Rugeln beht er an der Gothe, wie nachtebenbe Lafelle gefatt 100 Rugeln in die Bollen mit Babmordfel (Efphalte: Bal. Gifen-Samer (Sinb Steland) fild Dolg, Willip Riefer (Rinb Rolands file Dalg, Lubw, Weber (3)theis 1926; 604 Colg. Emil Beingariner (1. RE Balbhof) bor bols, Deinrich Rari (Pibele 1928) 304 Gold, Michael Ridl (Rinb Moland) 584 Bolg. Diefe Solggeblen find ale tehr gute gu betrachen und werben nur in den felbenften Bullen erreicht.

Muf ber J.Bann (10 Regelbebn) erreichte mieberum Salentin Eifenbauer im Durchgang die ausgezeichnete Soll von 260 Punften. Es geleng ibm, 11 Mal Dinterein enber alle 10 Regel mit einer Rugel umgumerfen, mabrend 66e 12. Rugel 9 Rogel Beben lieg. 200 Paufie in das Doche, was erreiche werden fann. Sommeripielmeifterichaften

Dit dem femmenden Sonntag treien die Eurne; in den Turntenmanat ein, Allenthelben ichte man Ich au, die legen Proben abzuhalten. Dan fann fogen, dah

auch in der Bodi den Tunneriche is alle Bor-bereitungen dem Ente jugeben. Boft andnahnblob ib im Juli die Arbeit auf das Beniche Turnfeit au-gefchnitten, mabrend alle übrigen Beranftaltungen in den

3met grobere Beranftaltungen ber Bobifden Tururt-

(datt beben für den nächten Sonntag bevor. Sundch fine es die Undiplete jur Trommelball, Rauf. boll, Schlagbell und Ringtennis in Bectgelm, und die Gruppenmelfferig nieen im Betfdeturen, wodurch gleichseitig die behen Einselfämpfer

für Eturigere fich berausichtlen füllen. Ann wenige Bis abred von fin fün nicht find ju verwerten. Binden werden im Redur-Elleng-Begirf die Bolfsturnbe

ift es ber Begitt Bobifder Reder, der eine Jugendmerre verlimmtung in Bedelberg verzeichnet, mabrend der Renis

Aurlorube angelest bat im Begirf Gogau-Bobenfet proben die Turnerinnen für die Ernitgenter Genriege, ebenfo ift im Begirt Manabetm eine Probe für

bas eine Boche fpater auf dem Balbfiof ftuttfindende Ur

bridingen in Eteinsture naberbolt,

attfälurnen.

Anger ben Brifdinenern find es nochols Spieler, die nid lebte am nuchten Sonntag ihre Babilden Melber und die Bentester ihr Gentigart im finnt bull. Trommet-bull, Edlagball und Ringtennis befimmen, Es treffen fich jeweils die Behmannichten aus den Aurd. Alliel- und Gabbabilden Spielen au den End tampfen

120 000 Mark für den Deutschland-Flug

Die Anbidreibung iftr ben vom 24,-27. Muguft finftlinbenben Deutschlandflag liegt pur. Un Preifen und Entichabigungen frett bie Gefamiliemme nun 120 000 Rerf. sur Berfügung. Diefe Samme lept 5ch gulammen aus 80 000 Mt. für Kliemeter-Entlichtdigungen und 40 005 Mt. an Gelborotlen. Der erhe Preis berrägt 50 000, der spielte 1000 und ber britte 0000 Mart. Werberfin fommen 21 Preife gu je 1000 Denet gur Berbeilung. Die gur Berlagung Sebenben 80 000 Mint Milometergelber werben dergeftalt verteilt, deb für jodes Glaggeng mindeftens 16 Pfennig um Rifemeter vergetet wirt. Entigebigt werden auch folde Bewerber, bie mabrend ber Annturrens uns ingenbeinem Grunde ensgeichlieben finb.

Die tellnehmenten Gluggeoge werben in brei Rlaffen eingefellt, und swar von ibrer Soddhreigmindigfeit aus-gebend, wobrt in Alafte A Walchenn bis 180. Etd. Em. in Riaffe B Walchinen bis 180 Eid. Em. in Riaffe C Raight nen mir Socr 180 Eid. Sm. eingereiftt werden. Diefer Einteilung entiprechend find auch bir Stroffen, die von ben Maidenen der einzelnen Rlaffen ner 25., 20. und 27. Muguft guruderingt werben millen. Gie murben auf 450, sinn Barr, 1500 Rm. feligefent.

Den Stredenfligen geht eine Brilfung der Odd b. coldmindigfett am 94. Magnin popone, and swer in

Borm eines Borgaberennens. Das Engebnis biefer Brufung mird mit Jefonberen Gutpunften gewettet und bient

alb Grundloge für die Moffeneintrilung jum Stredenling. Sugelaffen Ind alle beutiden Ormerber und Befebangen lemte felde, die ber bentiden Ruftungemeinichaft angegoren, foweit fie Blitglieber ben Deutden Buftfport. verbandes und feiner Unterospanifationen find, Die Gloggenge miffen benticher Berfunft und mit mehreren Gigen ausgerüfter fein. fibr Dachilleregemicht barf Din Rile nicht überbrigen, Babrent des gangen Beltbewerbs millen minbebens gwei Sipe befeht fein. Geben mehr als 190 Mennungen ein, fo werben in erfter Linie Gluggenge mit entlanbifden Meteren gunidgewiefen. Der Deutschlend-glug 1988 begnoch haupelächtich bie Weiterbildung ber Severifteger, er untericheiber fich baber auch weientlich nen ben großen Betibemerben, bie in ben legten Bobren jur Durchführung famen und im erfter Linie jednifche Biele perfolgten. Die Bertung erfolgt nech Punften in der Gorn, doft ber Wefamifieger uns jeber ber bret Rlaffen Bervergeften fann, Die Olefchrunftacht für feben Leilard-mer bertogt 1000, madet Restogefcomtnbigfeit ibis ju 400 Bunfte), Außenlandungen (850), Rachtlanbungen (1969) Sodligefdminbigfrie (190) und allogen in geichleffenem Berband (50) gelembert gereerfet merben.

30 Jahre 28. f. Zurn- und Rafensport Feudenheim

Bfluff Feubenheim - Big Redarau 0:0 (0:1)

Das Ergennta bellatigt, das auch Genbendeim bie Ger : einer Subilbumbfpiele gegen erfte Bigner gu fpuren bo mmit. Comehl Bedaren obne Geffile Beilfelber unb Tauer anierten mubte, fonnte die Plageit, die in ber-felden Aufheltung mie gegen Waldbef auf dem Plan er-fchien, migt entfernt die Leiftung wie bort erreichen.

Wedaram frielte trop ber Erfanlente nicht ichlecht, fonnte aber gleichfalls nicht bab Cptel mie gegen Mitte aufbringen, mas bolichlich ertlitelich eit. Die Unebellung und teilmeife Renauftellung nich ber Baufe mirte fich faum mertbur aus. Bebiglich bie Dedungsfehler Genbenbeims parfalfen mit gur Erfohung der Kornelt nach Beitenwechlet. Eine becht gute Leiftung geigte Diringer, Weifter, denn nor allem Schwitz, der Unermidliche, dann waren auch Gellenmier, hambid und Stip gut. Bengel burger Aberraichte burd Barteren Ginfen und entigleffe neren Cont. mas fich in zwei Treffern auswirfte. Technifc mar Rodarau feinem Gegner wefentlich vorans.

Bet Beubenbeim vermible min in ber erfen Buffer geben Bug und Schwung fowte energilfies Angerien. Aramer bielt, was er fennte. Gefin in ber Berreibipung towie Pettier folier als Bunfer miren noch gu neumen. Erft noch ber Paufe fladerte ber Rompfgeift ben Mannifiefe auf, um nach einer Serrielfunde mieber abguflauen. Der flore Epiciftaud mochte fich eben Joch fubiber. Der Gefamtungriff bane feinen robten Burchicitag, ba ber richtige Rougaft fehlte. Reben gang guten Momenben fab men auch bireft topffiefe Aftienen. Begbeimer brachte auch nicht ben notigen Deud und eraftes Sufpiel auf, wilhrend auch Biogonex im Schetten feiner legtfonntüglichen Beiftung blieb. Wit ben fubballerifchen Erfolgen über bie Dubilaumsgeit fann aber ber Onbilar wiehl ju-

Das erfte Tor latt erft noch gerammer Beit burch Ropffchub ron Bengelburger auf Cobell Geffeneners. Rurg per ber Baufe verichiest Rlamm einen Ganbelfmeter.

Rad Gelienmechtel britte Benbenheim eine Biertelftunbe lang ftart, aber bas Unpremagen bes Shirms, and teilmeifes Bed, loffen feine Grfolge ju. Die erften Gegentibbe Redaraus fübren auf Glante von Geit, burch unmittelbares Ginlenfen Wengelburgers, jum fich; wenig fpitter fielle Bambich auf furge, uneigennubige Borlage Deffenguers auf gen

RIetm. Balbbef als Spielleiter Batte per verbalenismittig gutem Befind eine gute erfte und eine ichmache

Deutsche Schwergewichtsmeisterschaft Maner bleibe beutider Deifter | Cher ichlage Refolnu

Bim Rumpf um bie Centide, Gomengemidtameiferrichtli Deinge Muller inich nub homer 17224 Plund in den Ring. Ber Derunderederer treibt Muller islant von fich ber, ber aber mit feiner Minten Meinardert ollen Schligen des Gegners ausweicht. Muller bringt einige gute Rooffreiter mit und fann die Unich beringt einige gute Rooffreiter mit und fann die Unich einem gentlinen. Die gwilte und britte Au nie geglen efterfalle an der Rooffrei immer wieber mil Gomes die Schlage Mallers, bei onvers bie Ubefe, einfrichen.

Bu ber bie bien Unmbe fromen beibe Gegner in Beiligen Schlagmechiel, woer and line bet der Metten mieber Borreife, fin ber fauften Runde allereings

wender lich bas Blatt ermas; Bemer greift verzweifelt an und mit einem furzen reciten Schwinger fann er Willer für einen Augenblid ju Broben icklagen. Beiller fammt ober fatort mieber doch und fann bid gam Rundenschicht auch noch den Burtgrung feines Gegners aufholen. Tie fechte Aunde fann Opper flot an fich beingen; er fanz furz furzen beiten Schwingen; er fanz furz furz binzerrinander wit mehreren boeten Schlogen Willers Rout bearbeiten.

In ber ibebonten Anne bigt des Tempe eines and, Owner mit mit feinen Albienen geführlicher, aber Walters Boutlee bille ibm aber alle Schwierigfeiten biefen und ber michten Runte ginnen.

Bublifum ift fest meiftlig morm gewooden und feuert ein.

In ber leuben Munde test Onner alles auf eine Rute, jo das Willier getweilig in erge Bedeutignis gefüt und es ihm nur danf feiner groben Erfobrung gelingt, die Erfobrurde zu übertieben, die bride in einem milden Schloqueriel bernben. Das Unentibles en munde febr beifallig aufgrammen, aber Müller murbe bech

Cher (136) gegen Refutus (160,2 Pfb.). Der fichefiffic Goer find gegen Relating (180.7 Alb.). Der sichefiliche Beimelminde bezinnt bolert mit seinem bestammten wilden, fidemtliche Angerifen. Gder denogen dost fall und undig und fontert seinen Gegner ausgezeichnet. Die der t. r. fie n. N. u. d. e.n. geden an den deutschen Archen. In der a. h. e.n. s. ich diese er dos Auge seinen Gegnera anf, der aber inrodem lein Tenso anvermindert weiterbagt. Ider fann seinem Gegner im weiteren Berloufe des Kampfen isone des Auge irrabis) mit einem karten Gegenstam gang ichlischen. Der Ringerin mil den Kampf unterder gestalliche Kommer. brechen, ober ebe er nech gu einem Entidlug fommer, ift. ber Ramp! ibon wieder in Gange, Refolne fann auf bem rochten Unge jab nichts mehr feben, aber den Armpricher greift ein und beitet trop den Brotelieb nun Refolne den Ramp! ab. Eber mirb als Gioger durch technichen f. a.

Aleine Nachrichten

Densichlands Stoffel über 4 mal 200 Meier Ernnt für den Baberfunte gegen Frankleich am 9. Juli in Parla munde gutt Dettere, Deriche (Wolle), Weling (Bremen) und D. Geffulge (Mogorburg) belobt.

Dur bas "Gelaene Rab non Grantfurt", n 100 Rm. Gennen auf der Brantfurier Erabienbabn am Juli, murben bisber die Jahrer ber Spiraffaffe Bauf Rremer-Roln, Giorgenti-Stalten und Bieter Raufg-Raln

Die erfte Gtappe der ungarifden Radrundfahrt wurde non dem Schweiger Steitler von dem Deutichen Gandes und bem Italiener Gernabet mit wier Minuten

Einen neuen Woltreford Wer 4 mat 1860 Merer für Bereinsmannichaften nelle der finnliche Berein Jurus Urhnifalitit Abe mit der Mannichelt Samela, Laumtnen, Louse und Rurmi mit 1860,1 Menuten duf.

Bum Rabipert. Gabrer mutte von Ariche-tpertfrumiller von Lidenmer-Offen Grang Chrimana-Torrmund, ber Generalbierfter ber Dormundet Belinfen-

Alus der Badischen Turnerschaft

um die Gaumeifterichaft, die auf dem Plobe best 28 bi Pforgbeim gem Andtrag fammen. Beimabe relifon antenden die eingelnen Gruppen die feir wielen Sabren an der Spipe fiefenben und erlabrenan Mannichtlen. Im Ganft bul! der Meifterfloffe treffen auch in diefem Jahre mieber der Ell Gande bafen und der IB Brobingen gulommen, mogegen abe Ebbgruppe den IB Meidenbich entlendet. Auch in bir A. Riaffe in Gand bolen und Brogingen ju firden, auferdem der IS Bagenhaufen. Bei ben ib- Ginbrigen if in erfter Cinie Bollger Cartarube gu mennen, die auf den IV Sinabeim trifft, bet den über ebjabrigen tommt ga an einem Wellfamet gwiften I S 46 Mannbeite und Rariaguber IB of, Bin Trommelball ber Turner und ber Turnerlunen ift in der Roto. gruppe nach wie vor der Turnerbund Germanta fabrend, der waht dem WEB Karlarube als Germant arte marten bari, Gelpunt wird man fein, mer fich im Mingeren nis durchlegt. Dier inflien die Mittelladifden Enruwereine, die feir langeren geit biefes Spiel pliegen, die beften Ansligten baben.

Bolfstumliche Gruppenmeifterschaften

haben icon bie Musigeibungstample ibr Sin big mir dunch die großen Trilnebmer- und Meldesaßien den frotten Einfaliog des Bullbournens in der
Gedlichen Turnerichalt zum Ansbruck gebracht. In tit das
Interije an den Gruppen mei Rerichalten
nicht minder groß. Nochdem der Ansicheitungslämpie für
Meckigert in Gruppen ausgetrogen murden, mit Mankhoe
auf der shnobled für das Teutiche Turnien ernochtenden
geoben Anleaden, ist ed ichabe, daß nun auch die Leitungsprälungen für die Eingelweitlämpier geternnt durchgeführet
werden.

Sier Boden vor dem Deutiden Turnfeb mare ein Bet-gleich Wer bos Runnen und bie Borbereifungen ber eingleich Mer bod Annen und die Borbentinnigen der einselnen Begirte in Berbindung mit einer Babilden Meisterlichf recht leter und auflichufreich geweien. So bleibe werdent welche Ergenburge an den einzelnen Vielzen erzielt werden, welche Ergeburge an den einzelnen Vielzen erzielt werden, welche der Geffenung Andered gegeben in des die Miligerung eine bestere fein under, als am 14. Mat bei den Auslichenungsblumpfen. Die Genopoen in des dem Plage bes IV delle gereinigen in Educad auf dem Plage bes IV delle gereinigen in Barach all dem Plage bes IV der Begleich vereinigt, in den Genopoen und Mungkal vereinigt, in den Genopoen welchen der Mungkal vereinigt, in den Genopoen metlierische in Rauf den Braite Bereiten verdie in Nan beim, auf den Globe bes IV 1866 Man beim, auf den Globe bes IV 1866 Man den Mehre die Begleich Mainkeiner, Rechter-Gliens, Bodelcher Rechter und Monnbeim ihre Koblie.

Sein fire Anite.
Bis die Berfattnisse es gestatten, ift auch ein Strebenlent über is fine nergelaben. Anbertam find Weststämpie
für die Jugend und die Turureinnen in den Arbeitsplan
eingestrent und erdelich nirob die Gelogendeit deningt, die
Bolfdeurner zu Eroben für die Bodifche Gourtege
bei m Deutlichen Turnfen in Gintigert zulammenbei m Deutlichen Turnfen in Gintigert zulammenbei m. Deutlichen Turnfen in Gintigert zulammenbeiten.

Dandbuch der Augendpflege

3a einem turgen Bormurt mine andgeführt, bal ein Dundbuch nen Er, jur. fin. Tuenfing 1969 bermulneuen und umloffenden Darhellung der einzelten Arbeitägebiete und Micholen der Jugendellung der einzelten Arbeitägebiete und Micholen der Jugendellige Gine und
ib Derte berechnise, noch eledetilistem Plos getammengefärlte Schillenneibe, der des neue Oussebuch der Jegendellege darlielt, fall die entflandene Bude endführen.
Das Onnbluch bandelt von der Jugendpilige im engaren Stnn. b. b. von der Beftrinne der Dogend amtiden is und 21 Bobren,

and Il Johren,
In Darie L. L. Tetl des Condinges der Jugendollege, bernudgsgeden non Tr. Kurt Richter. Seigendall Idaath Apranger. Berlin und Erun Rifffa. Berlin. Ter jugendelige Menicht und Erun Rifffa. Berlin. Ter jugendelige Menicht immende Gweinde Woch einer fursten Einische Guntellung geden die Gerloßer auf das allemeine istlich Dountellungsichlichtet bed Jugendölichen ein. In einer Reihe neinerer Abiganie ischen fie Ad mit der genarn Jugendberrogung uim, eingenend und feln gefäuffrandender. Inde bed ertbelteit und feln gefäuffranden und ein alle Krugen gemällich ertriert.

Du Ocht a beidehältigen fic Kielende Runnes werden, alle Krugendyllege mit Venlag Ederz mit ben Dillemitteln der Jugendyllege meinen gebührend berücklichen.
Spiele, bedenich und Bedengraschen Und die pielegend berücklichen.

In De is belendein Bori Dempita die Jogent-mutt, Eric Bibborn ben Boltbiete und Coule

Befonders intereffant ift Sele 22, in dem fich Mini-ferioders intereffant ift Sele 22, in dem fich Mini-ferioltref Tr. Lord Richter mit "Ter Aumpl gegen Lefund und Schmit in Schriftum, im Richtlibreien und bei Edentiellungen", Begierunge und Bintbreinligt Er. Allens Gerbad. Trier mit Romeie ichobitder Ein-

bandelt fich in etefer Somming beuptflotich um die Betreung der gefanden, unter nermalen Cerpalinischen die Betreung der gefanden, unter nermalen Cerpalinischen Beramwodlenden Aropdem murden über Streichende Randbargebiete der Jugenderliege in den Kreist der Betrockennorn mit eindezogen, da je alle Linder und junge Wentschen mehr oder neniger delfadendatigig find und geführt werden mitten. Gerade in der jedigen Belt, wo mass der Ingendenzichung befreidere Kalmerffanklichten, ist die Gerandsche des Genöbunds der Ingenderichte identi, ist die Genandsche des Genöbunds der Ingenderichten beitägen gebendlung der einzelnen Franze zu begrüßen. (Geringsgrießlichte B. Müller möd, überdwelbesberfing

Sonntag abend

auf allen Straßen und Plätzen, in allen Lokalen

Spor

Ober

Kom

immer die NMZ verlangen! 10

Chefretalteine G. M. IR elff mat Bernetwertlich für Annet und Profiferen In. W. Wein hardt - Sandell-teil R. Edwar - Lefeler Leit R. Schinfelben - Sport aus Fernetichunt M. Raller - Stateschlendig Weisere, Gericht und der alleinen And. L. B. Fernet - Angegen und erfahrliche Mitteilungen I. Sande, Mantick in Weinstein (promagater, Anofine und Verlegent Tracker, An. hand, finer Manuschere Heitung, Manuschier, R. J. 4—4 Gilt unverlangte Beierfige beine Gemille - Bliffenbung mur bei Ribfpente

2 Freunde der Herren...

Anzug "Trifels"

Unsers newests Schöpfung und Schuff gezwirnt 3tlg. 36.-

2 Hose 10 .-

Anzug "Schwarzwald"

Der Ideale Barufe- und Reise-Anzug, hervorragend im Sitz und 63.-

2 Hose extra 15 -



Ecke Ludwig- und Kalser-Willielm - Straffe Haltestelle Links 3 und 4

1938

inte he

epen die fahrenen floffe Sand-ehen bin in det

ole aus found a frei me i der er Nord- magia gner er- Ming- u Turn- gen, die

patten

in der in des detten note für Rindisse abjenden ikungd, dgejüber

ein Berder einen Meisen Weisto Bleibt
Elüpen eben let.
14. Mat
in weisun Plage
Freibgan
Drienou,
freibgen
Engereret,
En 1636
MainRonn.

etrofices etfouple etfocion age, his achege fammes-

daß ein hernusde einer
ich Krline auf
lammender Jurofullen,
engeren
ichen 18

danies

Deutsche Linoleum-Werke AG. Profest In der GV.

Die OB der Tentiden Linoleum Werfe AO geneh-migte den befannten Abschlift gegen den Protek einiger Afriandre und die Mogulatten. Der Worjapeed-verluft von 6,000 Will, A verringert fich durch den Anteil der Textiden Livoleum Werfe AO em Protevgebnid auf 3,300 Will. A, der wieder auf neue Rechnung vorgetengen

In der Topesordnung logie Bantier Schleftinger. Bertig ichrititich formatierte Antropen vor, was Judigret. Der Gurtifchaft für die Jugudgledung feiner Aufehlungstloge erhalten bet, weichen Beirag der iribere Aufehlungstloge erhalten bet, weichen Beirag der Urweifflung feiner vertroglichen Beziehungen und zu weichem Ergebnis die aus den Mitgliedern der Bernaltung zufammengelehte Antrefachungskommitston bezührt den Ermerba des Carlinopoferen gefommen ist und weiche Mitglieders der bernaltung zufammengelehte Antrefachungskommitsten dieser Unterstüdigenskammitigen der der Bernaltung dieser Unterstüdigenskammitigen der der Unterstüdigenskammitigen der ber ber Bermaliung biefer Unterfuchungetommifflon an-

der der Germaliung dieser Untersuchungskommission angeborten.

Der Am-Sorfhende Bohner-Geriftn ledate die Beantwertung der beiden erften Fragen ab, weil deren Ibeanmortung nicht im Interfie der Gesellichaft ichge neb
weil sie Angelegenheiten der Linden und unten Barich beiträfen, für die die GB der Deutschen Underum
Gerfe Alle niche audindig iel. Jur drütten Frage erflätzte
das Alle-Migglied Ru Dr. Lend ner-Eintigert, die wen
der Under fund ung blom mitstlien gemochten Beitkelungen reichten nicht and. Megrehanipräche geitend zu
machen; aumal die Staatbanvalischaft in einem ordentlichen
Rerichten perioniliche Wersehlungen niche bede felbpellen Berfahren perionliche Berfehlungen nicht babe feuftellen

Stellen-Gesuche

Weiter nobmen und einige Aftiendre das Bort: fie beiten ein Aurecht auf Anftidrung, nachdem bie Denticht von Enflürung, nachdem bie Denticht von Er der Unten Antich ei. Dr. Schleftiger gob Vroiel zu Vroielbil augen die Genehmtgung der Bilang und die Geminn- und Berlinflung, auberdem atgen die Entleitung der en der Unterführung Gemmisten Streitigten Mitgelieder der Berlinflung. Reu in den UN wurde Bantbirefter Josephin Reuter Townstein Bertin gewöhlt. waltung. Ren in den um wurde bie Kegler. D. Gont Berlin gewählt.

a Stheinfinbifupons werben auf Reichsmartbufla eingeloft. Uni Amitage teilt die Bewaltung der Mbrini-ichen Stobimerte gu Duisburg-Meiderich mit, dan bie Gefellicaft die Rupuns ber fest d u. D. Anleibe von 1000 in wollem Reicomarfbetroge, alie nicht auf Dollarbane, wie die Bereinigten Goobimerfe Mit. Duffelborf, es beabfichtigen, einloft. Sierzu in Sobe von 21 Mill. a begeben mit 715 v. d. Zinfen in Sobe von 21 Mill. & begeben wurde. Enbe 1082 waren nur noch 1,204 Mill. & der ur-fprünglich 5 Mill. Dollar-Anleihe im Umlaufe.

Galling Inderenden in Anderende im Umlande.

* Salling Ludwigsdalle, Bad Wimpfen a, K. — Wieder 12 v. G. Der Udge in der Salline, und Chem. Abreilung war mengen, und wertwähig nadlänfig. Der Jades sawi nu deträgt al 620 (47 200) "K. wegn die 68 (63 870) "K. Gertrag irren. Der 1965, wiede vorgelchlagen, auf die Sen. wiede vorgelchlagen, auf die Sen. wiede es z. G. Dimbende au andien, 10 000 (mie z. R.) der Rudlage im Indegestally und Unterkähungen auguweisen und 60 ist "K. nen vorsauftigen. Die Eddereitungen Beirogen 65 671 (58 176) "K. O. Enddereitung gemäß i 240 6688. 20. Aunt. (Eig. Tel.) Die 688. g. e. a. h. mit et den Abschaft für 1082 Der Verlaß.

BB. genehmigte ben Abfalus für 1989. Der Berluft

von 1,68 (t,12) Vill. A wird auf, von Rohnung vorgetra-gen. Herner macht die Bermaliusch Mittellang gemäß g 2 1 0 0 0 H. Son Berwaltungsseitstemunde erflört, den bei der Eigenart des Abmidlunglogelchafte, eine Libnibation in feiner Weife eine Unfohenersparuts beinge. Eine Somirrung ber Gefellicaft bade folange tenen dinn, ale nicht eine fichere Ertragefebigfelt wiederbergestellt bet.

Starte Preinermaßigung für Rabiorebren. Die Bladierabren berfellenben Firmen beben fich enrichtoffen, bie Berbilligungebendengen in der Rabiolnbuffeie, die es ermöglichen follen, bab bie gefamte Beuditerung an Den Rundfunt angeichloffen mirb, dadurch ju unterftugen, baff fie mit Birfung ab 1. Bult eine gang erhebliche Ermani-gung der Aldbrenpreife eintreten laffen. Go nimmt 3. 21. die Telefunten-Wefellichaft bei den billigen Erfaprobren, die für kleinere Balterte- und Nehempfänger in Frage fommen, eine Breisfenfung pon burdidnitilid 22 n. 6 por. hierbei ift gu berudfichtigen, best gerabe bie Rogren diefer Gruppe im Laufe der leyten Jahre bereits mehrindi gefenft worden find, so daß die Gesantermäßigung fic auf durchichnistlich 40 v. D. beläuft. Um die Berbesterung des Rundfantempfanges durch allgemeine Anwendung son Endpenioden au erwöglichen, werden diese Robernimon um durchichnistlich 27 v. D. im Preise pelenkt. Schirmgitter- und Gleicheichterrobren follieglich erfahren eine durchichnittliche Cenfung von 21 a. D. Die genannten Breisfenfungen find Durchichnifiberrochnungen, Bei eingelnen vielgebrauchten Robren geben bie Bentungen er-beblich über biefen Durchichnittofab binaus.

Die konjunkfurelle Belebung

Das Ronjunfturinfttut beichfligt fich mit ber Stareibung von 1,7 Millionen Mebelta. tralten in ben leuten 4 Monaton in ben Produftiona. projest. Ende Mai gablie die Kronfenfallenhaituit 13,17 Diffitonen beichaltigter Arboitnebmer gegern 11,49 Enbe Jennat. In feinem ber lepten & Jufter itt die Beldigiti-gung im Frififiabr fo ftart gestiegen mie 1988, d. b. die jahrebgeiliche Beledung in nicht fo fratig mir in diefem Johr durch eine toujunfturelle Befferung unterfiunt morben. Gelt Geptember ift die Beldafelaung fetig gehliegen. Die tonjunfturelle Steherung in biefer gelt beträgt 5 v. d. Man bart bierbri nicht vergellen, bah biefe 5 v. b. tonjunftureller Stelgerung in ber Beit von nur @ Monaten erreicht morben find, nachbem porber B Jabre lang die Beidaftigung andaltenb gelun.

Die Wirtigsift bat mit diefer Steigerung beinesse wieder den ged nie nicht des gelaufen kundunftaresten Richt gengs der vermasgegangenen Jahre aufgehalt. Bereinselse Rudichlage find mer Zeichen dafin, welche Bemmungen nich beiteben als nich die Birricht in einer generellen Anfrederiedenzung durchringen fonn. Die Wirtig aftapolitelt der Reichbertem Artienstellt vor allem derent him die nich betreichen Artienstellt vor allem derent him die nich beim beitelt vor allem derent him die nich beim Bellichteit werden, mit die int einer felden Randungen Birlichtelt werden, mit mit einer felden Benfoliebranne zu rednen fein. mird mit einer folden Ronfolidfenung au rechnen fein.

mit eigenem Büro

Radden in Bengen, fucht Leefle g. Wolfden in. Puhen, W. & d. Sto. Anged, u. S. L. 21 an die Gefine. *1887

Sof, gesucht Fräulein

mil 869, Schufdifde. für 10jahr, Naochen, mil 1—714 Uhr andi-miliags. Klasseriptel

wie Emprachen unt.

T U 15 an bie Ge-ichartpbelle. *1990

Flott, jg. Servierfrl.

2 flotte Servierfräul.

celude, K. 4, th. 16

Automarkt

10/50 PS Mercedes-

m. Eductiona, 22 000 km, in tobellof. Su-tiant, in tobellof. Su-tiant, pretigiting and Petpathone an eref. Univar. unit. C J 150 an hts (Selfishishielle birles Blattes. hits

400 BE, Baufahr M. in ben. Suband, aus

4 PS. Opei-Limousine

4 PS. Opel-Cabriolet

in indellet. Sufrande,

Cpel . Dartmann.

Ferniprecher auf 18.

Sport Roadster

In verkaufen Telephon

Dreirabliefermagen fe-fett an faufen get. Ungen unt. O G 100 un bie Weig. 5107

Sportseitenwagen

Gebr. Schreibtisch

Gebr. will, Küchenherd

tebr sut erhaltener

Motorrad

Sedenheimerür. 68 a.

Opel-Limousine

Benz-Limousine

fot, ar fu det. Wret-facher Dof. 3 1 Sr. B.

Certifobe und private Gelegenheltsanzeigen je Zeile 20 Pig. abzügl. 10 Prozent Krisenzabett Leine Anzeigen

you Mk, 54,50 big Mk, 55,-

gabreschie von Mr. 15.- an

Eiche-Schlafzimmer

m. gefdm. Rufib., pol. Mittelfüren, homplete preimert an verfauf 20 bbelmerthatte Deb

Wagartenfir. Nr. 18.

Goldfrein, T 4 a. 1.

Nähmaschine

"Pfail" für A 26.—

Malabeden, weiß, willi.

Annahmeschluß für die Mittag-Ausgabe vorm. S Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

am Wasserturm befindet sich ab haute der bekannte Damen und Herren-

Frisicr-Salon Schmitt

Individuelle, fachgemäße Bedienung zu gleichbleibenden Preisen - 12 Bedienungsplätze in vollkommen neu eingerichteten Räumen was

Nan. : Mein, Ball-partiraje Kr. 20. Leeres Zimmer

Leeres sep. Zimmer

mit Gas u. el. Un-iding, per folut; an permieten. *1975

fol. 24 perm. *1947

E 2, 4/5, Cappel. Breundl, medl. Zimmer b. rub. Fem. preidio. 20 permieten. *1953 on ormieten. *1953 on 7 Nr. 28, parterre. Beke 140nes Simmer feer od. mobil, zu pin. *1985 P 4, 3, 2 Te.

P6, 20 2 frbl. most gl., etnf. most. glimm.
State with t. R. Caters B. 4. 14. I. Celicaban.
Silinere, m. tob.
Tof. hu verm. 41505
Sintere. averm
Sint. mostleet. Simmer
eoft. Planterb. au put.
E 7, 18, 8 2r., 166. Möhl. Balkon-Zimmer

lot, su vin, Rheinhün-jerliv, 77, Baningarien Hil944 Balbpart Biom But mid, Fimmer n. 11, Woffer, Bobben. fof, bill. an vermier

Meuer Lindenhof

Möbl. Zimmer *1977

in gut, Lage, m. el. L. n. Scheetst. a. 1911., ev. fep. O 8, 1, 1 Tr.

Danst., auch eingel, a ferid. Ben. ab. D. fot. au verm. Opio

evil. mit Roft an ver mieten. *1060

P 6, 6/7, Bilder.

m. Chaffel, u. Gefreib.

m, el. 2, fef. an rm. FISHO M 5, 15, 2 Tr.

Gut möbl. Zimmer Rabe Biebnb., an von. Wer, Mergelfir, 4, 2, St.

Möbliertes Zimmer an nur bernfet, iel. Den. a. Dame zu vm. Bedenbeimerftraße 17, IV. rechts. *1848

But möhl. Zimmer lof, an out. Mheinhön-ferfix, 2t. l Tr. reches. *1849

Frdl. möbl. Zimmer sen Tennispisb) Au co. fep. C 8, 1, 1 Tr. permitten. 91785 Schön möbl. Zimmer ZIMM P.IC 8 1, 16, 2, 31, b. Brann

du verm., Tenniöpf., Goesbeftt, Ar. 12, V, Reumann. 85700 Schön möhl. Zimmer Reumaun. 7000 Cut möbl. Zimmer

Q 2, 17, 2 Treppen mabl. Boline n. Schlafe. Bumpibaankai, virin Stat mibliert. Rimmer

Rafie Mbrin m. Barop, an bernel Crn. foi. in von. Abrindamm-fraße 47, 1 Tr. *1882 Sented Well, mbl. St., Sommenf., d. fl. rub. Form, and viv. wissig 8 f. 18, 1 Tr. links. Möbliertes Zimmer

Einf. möbl. Zimmer fof, au v. Rupprechi-profic 18, pert., finfo. Brown

Ont mabilertes Wohn- u. Schlafzim. Gint möbliert. Bimmer O 2, 24, 1 Treppe. D 6 Rr. 8, 8 Treppen. Schön, möbl, Zimmer webr icon., nen berger,

an octor. S 5, 5, pct. Zimmer Stims Bebr auf mild. Simmer m. Edsendt, Bucher-febrant, Chatlei, Rabe Buduher und Part ipt. od. fp. an berm. 5. Andrew, Merrietz-firme 11, 2 Tr. 211000 m. el. L. fef. an rm. 71800 M 5, 15, 2 Tr.

most, wett. Stem, an S 6, 18, 2 Tr. rechts U 4, 5, 4 2r, regia.

fol. an perm. *1900 E 5, 1, 2 Tr. b. Oche, Frdl. möbl. Zimmer

Zimmer und Küche Sep. gut möbl. Zimmer

Miller, Beilftrafe 4, Zimmer und Küche
on rub, tinderl. brube
for, an berm. without
field an berm. without
field free of T. a. II.
Bob. Telephon 281 83. Miet-Gesuche

igafentelle biefen Blatten.

mis Bab u. Inbeb., in tub. Loge, per 1, Off., bes 20 .C. Angeb, unt, T J 4 an die Weichtt.

Rob, most, Rimmer m. Restrato, an om, Bas n. Tel. sorband, J 1, 3/4, 1 Tr. rechts *1911 2-Zimmer-Wohnung

an n. Raidberger, ITr. *1885

Geräumige b., eutl. 4-Zimmer-Bohnnug m.

3- bis 4-Zim.-Wohng.

Alleinft, als, Ebep, fuche per 1, 6. Augeb, unt Bimmer u. Ruche in gt. 8 M 70 or ber Geich

Got mobil. Wohn- und Schlaffenn, mit St.
her. 2. Bodo, nuch
riugeln zu vermieten.
*1984 D 7, 24, III. Beer, od, möbl, Kimmer

(Miete bis . C.) für früber ab, foder nam Ungebelltem an mieten gefucht. Auchfuhrliche Ungebote mit Preis unter C K 150 an bie Ge-

3.0. Beamter in dt sonnige 3- bis 4-Zimmer-Wohnung

Geräumige, sannige 3- bis 4-Zimmer-Wehnung mit Bad uiw., in rubig. Daufe von alleinned. Venfinnärin ver 1. 10. gefungt. Part. n. 4. Stod nichs erm. Preis ca. A 70.—. Mingebote nuter TV 10. an bie Geschäftsbreue bis. 201. *1001

Bente.! Breite Strabe! 3g. Chepany mit einem Rind | u ch t

anf 1, Mug. od. fodier. Miete big Ib . men. Ungeboie unt. T L 6 an bie Gefcarion. b. Bt.

A 3, 4: Möhl, Zimm. Seche 4-5 Zimmer 3 Zimmer mögl. Benir, per 1. Oft. Kuch. Breis u. H Y 50 ar die Gelch.

mit Bob, maet, Bins deufet, Angeb, unt, C L mit an die Gold, Ma, Winths. Jubebar, 1 Ir, ader bodo, gt. Wedninge, v, all. Beamteneben, auf 1. 10. gelacht, An-gebote mit Preidang, unt. A O 114 au die Welchätistelle, Littis Brumier inde Brots 2-3-Zimmerwohnung

mit Rude, geldt, Ja-bebor, 30 Berf; Un-gebote u. T. O. 8 an bie Gefaßt, Leman 2-3-Zimmerwohnung

Brantpoar, püufilide

Tomen (Mutter und 1-2 Zimmer u. Kiiche nnier C H 157 an ble Gefinatishene. 5100 1-2 Zimmor u Kuche

5100 1-2 Zimmer u. Kuche

Daufe. S. St. audacidi. Angel. m. Vr.
n. T H 3 an die Geidentaniene. *1000

2. alleinen. bezufd

mogl. Inmenhabt, sir moet, oef, Amark, uni. T E in an die Welch. "1964 S K 70 an die Orfd.

Jmmobilien Geschäftshaus-Verkaus (traifenting).

440 gm Stade, in beiter Cauffone in Granten. that, Pfalg. Cott. Laben, 103 um, n. Rebenraume, & gr. Schaufenfter, gu vermieten ober Gefchaftenbernahme, Ungebote an Lippert, Mam. Rafertal, Mannheimer Ger. bd. Benfe

W. cl. 2006, an serm in Boom in Bourt Mannbeim

au orrif. Amerb, unt. T C'66 an die Geld. Britis

R 6, 7, 2 Tr. links: Schle mast, ffim., et.

ir, foun., blibfc mobil.

Balkon - Zimmer fol. ob. ip, pretom an für fetere RM. 60. —

Schön möbl. Zimmer ja v. bermann Gelf-itatter, Luffenring 61, Robe Friedrichbrude

Darlehen was

wen 200-30 000 1990? Bed. u. feftent, Must, darch Gruft Piefen, Manubeim, It 7, 42. Bebengehellber fußt

our v. Beiblineb.,

medie Aniage (New).

Betätigungsmöglichkeit iegendwelcher Act fucht intellig. Laufmann, rechts. u. beuerfunbig, erftflaff, Organisater,

Zigarrengeschäft

Achtung!

gebote unt. T Q 11 an bie Geichtibit, bis. Bi. Dielengarnient, freite

part. redil. *3020

alt einerf. bef. Umft. balber abaue, Erfurb. ca. 1900 .A. Angebute unt, O N 163 an die Gefchaftschefte. 8120 Biligel, 1,00 m lang, febr olftig abgugeben. Rodaran, Supreffen-ftrabe 15, part, linfo, Muani, Connt. *1944 Motorrad m. Beiwag. Mocen, Self. an verf. Rheinen, Karlörnber-fraße 42, II, M. #1700

Bothfiein, T in. 1. Zum .K.W. Block 200 ccm Umzugstermin

Mod. 22, m. al. Schi-fansu, wenig gefahr. dillig 32 verf. \$100t Reflectal-Sch. Jorer Woonumatein richtung Bieten mir rofte in. 20 Feb. al 11 M. Schonerbeden ab 5 . R. BBollmarmager III' Mk, 170no 25 A. Repotamir

Mebelhaus

binter Dougffehub.

pol, mit I m breit. Shrant, ichw. Russ., febr billig an verfont. Nuppert, P 5, 4,

Rur noch einmal, Ofthe, fompl., für 200 UNII. gu verf. *2002

Küchen mar non Küchen - Mendle U.S. Im Gambrious.

Speisezimmer

Küchen-Spezialhaus

Grünfeld

n. &440faimmer bill. an verf. N 4, 0, 2, 20.

Radio - Netz gen, Raffe au ffu, gef. Waged, n. 8 S 48 au ble Gefich, Brito? mit duram, Cantier. Millio abang. *1800 K 2, 6, 4, Gend. Fahrräder

(Tielomor) an faujen gelucht. — Angen, n. R O 40 de die Mein all. Musführnngen. Alte Herde Or. Werzelfir, 27, Ob

kauft Erebs, J 7, II Damenrad, gebr. (mie meit), an mertt. Obersee-Kabinenkoffer

og faufen gelucht. Ungeb. m. Preis n. B. Z us en die Gric. 1 Schlafzlmmer edn nufib. puliert, m. Marmet, eraft. überbolt, pons ichm. Dola betten, fompt. 2000f Kommnde zu k. ges. Soffmann, F S. 11.

Bolgbett RMf. 6. Politerroft RML L nuch für Coon ge-eignet, Dedbett., Riff. Matragen, alles gebr

Vollst. Bett '1844

Apartes

14, 19 u. 28 .A. jours and, faione Brobelle au cans billia, Preto abang, Trailleuxfir.52, Pfaffenhuber, H 3, 2

deir. Spiezelfdram 1800 em brt., m. weiß Warm. u. None, R.

Fahrräder

Chrom-Ballon WRF. 45,-, 00,-, 55.-Sont, Wahrnider is Rinterrader Ipottbil

Doppler, K 3, 2,

Mk. 10.50 Jos. Avzt. #3.7-8

Otrein v. 53,-- M. an' Reparaturwerkstätts

äder-Federhandwagen B 4 St, 4, 2, St., r.

Rinderfportimgen, mie profie & st., Lugrade. 1 National-Aufrechnungskasse

t Elektr. Kruppbillig abrugaben E 6, 5, part. ;"

Genbenheim, megdangabalb, gu vermitten, en

Qu 7, 16, Friedrichsring 1 Treppe 8-Jimmer-Wohnung (bisher Ainber-ergt), Etogenhein, Warmwoffer, au vermieten. Zu erfragen: Buro Qu 7. 18. 7020

mit Ocigung und Bearmmofer, fompi. Bode-gimmer, für Wohnung mit Buro uder Pragis für fotori ober fpater au vermieten. 7000 L 14. b, im Caden.

Rupprechtfte, 13 (budpart.) mit allem Bubefifr felle gr., fonn. Balton vor b. Garten, auch für Buro und Bohnung febr geeignet, umftanbeb. fofort ober per 1. Ofter, billig ju vermieten. Rabered bei Burger, 2. Stoe ifd. Billin

Herrschaftl. 5-Zimmer-Wohnung in iconiber Billentage Ofitiabt, eingeb Bud reint. Jubebde, Gubiete, 2. Stod, aber fech a gimmer im gleichen Daufe, bochpert, für Erst. Dragts gerignet, Borgarten, per I. Angub Werderftrage 21, II. linto, Telephon 421 76.

Pleiberichtunt pol., 2 pol. Beitfiell, Wasch-frumsde Rachtliche, Undschifft, Eiche u. Auft, sunder Tifc 10000 eice, under Tifc 10000 pol., bis. abstachen. *2070 Milrenberger, R 8, 4, Sehr schöne, geräum. 5-Zimmer-Wohnung Wiener Stühle *1803 mit Manfarbe, Bab, Speifef., auf 1, 10, 88 g permieten, Rab, 8, Stod bei Prof. Secffan.

Edneibermofdine, mad.
Stridmafdine 7/80 u.
Edreibilja bunt, bill.
odungeden. Retter, Refaran, Rofenfir, 26 2. Staff. 19904 R 7, 35, nächst dem Ring fonnige a-Jimmer-Bohnung, Rad u. Inbefor, Rachefolen, Linofeumfioden, nem bergerichtet, fofort zu vermielen, Wall, im Boden. 7400 i febr gut erhaltene

fofort ju verm. Jul, Schmitt, 24, 107 60. 6 Gifenftraße 15, part. Midarb-Bagner-Strabe In Sehr schöne 4-Zimmer-Wohnung bodpart, auf 1, 10. ju vermieren. Befichtigung werliags 16--18 Ubr. Telephon 490 21.

Armatur, fempl., mit Spingel, neute., fom. |direct a perl. #190; E 2, 17, 2 Treppen. 4-Zimmer-Wohnung Damenrad, neu Mofemann, Golgbanerfreahe 9, III.

Dallballen, verdremt, billigh Banernfeind, Traitteurftr. 17, *1000 auf I. Offisber ju vermirten. Riberes: Pulits Goffiniftrafe 22, 8, Gtod. Terrazzewasserseme billig allingelt. Sills Lager, Lange Maiser-Arofie Rr. 94.

Kinderkastenwagen mod., Marie Bren-nebur, vermert, Ab-augeber & Schmibt, Rennersboffer, 28, V. auf 1. 8, an permieten.

*1058 2-Zimmer-Wohnung per 1. August Kinderkastenwagen 3-Zimmer-Wohnung per 1. Oktober in um. In erir. Behler, Gabelobergerfir. 11. Dackel (Riide)

no Woch, alt, in gute Oinde abrug. — An-gebote u. S. Q. 76 an bie Wehon. — 1826

Schöne 3-Zim.-Wohne

In fein, rieb, Danfe 3 Zimm., Küche etc. gum t. Offober au 1730. 1. Sted rocts.

191909

4-Zimmer - Wohnung

*1008

m. Rade, 20ab, Spetlef, u. Boni., 1, 50 A ab 1, 6, an printetes. Nabores in der Ge-Einf. 2-Zi.-Wohnung mit Bab u. Gpeifet., im 2, Gt, gelog., auf 1. ft. 88 au um. *1000

Photopic of the state of the st

Connige 2 Jimmer u. Glefter, v. M. 4 Mf. Rüche, 5. St., an von. K. 4, 16, ps., Sartmann W. Dedere, *1061

SEE SEE 1118 gegen fen und rat Dr. cr Ginelich um alfmiffen Ebrenz-zis der 16 funge det, we Flamfelt

Jugend-ing und Serlogil-

talen

) pig.

Canbelle entlick inn igen Teil . I nube. Trockent in S

Straße

n d 4

MARCHIVUM

ameliciafrig. Schleifind Empire mit vollft, ungebr. breit Rollbaarmet, frederbetten, Baide-tilch feet. 180. - au vert. B. 6, 5, 2 Er am. 1-80 Hor **ahrräder**

Schlafzimmer, eiche

Merm u. Rope, M.s.
1965.— Bufett u. Krebeng W.— Rücheneinrichtungen, Beiten,
Edreibtliche, Kieiberichränfe, Beristo,
Wash, Chaffelungue,
Tifche, febr billig in
perfaufen.

SurBervollhandigung Spreat: Arebengen al 5 A. Alibenichtünke ab to A. Bajdtom-moben ab 40 A. Bett-ftellen ab 10 A. Racht-tilche ab to A. Patent-

Meyer & Hahn Belleuftraße Sir. 3

allen Mubiffifenngen. Huch Gelchafte. und

Seir gui erh, Küche monattich nur

PRESTO

Escribite, a. als Hager fol, d. s. s., al. Torcinf. G 7, 44, 1 Tr. Bords. 29,020 3 Zimmer 1 Tr., gr. Bobnfice in, anichl Trodenpf., Geratefam, etc., Rabe

Registrierkasse

4 M., pollft. betriebofertig, mie Marten-Cautfprecher, trennicharf, au verfaufen ober gegen gleichwertiges Zaufchabfett abzugeben. — Anaufeben T a. M., parierre. MOO. Einfamilienhaus Bendenheim, wegogungshald, zu vermieten,

an nerfaufen. Anfragen unter C P 164 an bie Geichaftblielle biefen Blattes. 7638

Schöne 7-Zimmer-Wohnung

Schöne gr. 6-Zimmer-Wohnung

Bante, Bellel u. Goder febr biff. an verfant. U 3. 17, Ring, schöne 5-Zimmer-Wohnung mit Bab u. Manjarbe preidmert ju vermieten, Raberes parterre, Telephon 215 1ft. 7374

Waldparkdamm 3. Schöne 5-Z.-Wohnung

mit Balton, Gdimperfrage I, part, preismert auf 1. 10. 28 ju vermieten - Raberes bei: Schöne 4-Zim.-Wohnung [Oststadt]

Schöne, sonnige 3 Zimmer

Großes leeres Zimmer au vermieten. U 6 Mr. 2, Leden.

per 1. Kon, ju verm. Raber.: Schnegiuger-Strahe si, Repperei. U 6 Mr. 15, Ring:

Schone 3-Zim.-Wohng. mit Bob, cl. Bidt, 5 A. I. d. au von. #1040 K 2, 13, Riefe.

2-Zimmer - Wohnung ci. Vide etc. Staperii gi. Vide etc. Staperii giachhafftrahe 17, im

Rentou, Gentere,, an

5 5 1. S im m ex fre, nem hetgerichiet. One m 504. Ikmmer m. Sch. nut m 504. Ikmmer m. Billig an nermiesen. Schreibellich an prim. B 4, 10, 2 2r. *1000 E 7, 12, 2 24, c. *1002 Schunf. *1009

Hübsch möhl. Zimmer Dalbergstr. 9, 4, St. Edicitie an verm.

Wer liefert 1 Edicisimmer,

Verlusfabschluß Steinzeug Friedrichsfeld Ausgleich aus Reserven / Belobierer Absaß 1933

In ber geitrigen RR Sigung der Dentiche Stein-bengmatenfabrif für Cannitiation and Chemifde Indubrie Griedrich einlein Raben murbe die Bilang für das perfeifene Geichalbeigen vor gelegt. Der nach Bornebme der ordentlichen und belor deren Wijdereibungen verziethende Berling von eine 165.000 M, in zu beben einer Referen angegelichen nurben Giese Denistende bermit fangen meder angegelichen murben Cine Timbende from i foreit mierer anderen anderen Anne fchairung imiert far 1800 o. S. nach in v. O. or 1920). Der finanzielle Mank der Gelektichet befindet pe im gleichen der Alleigfeit mie zur entpredende Beit des Aprialities. In den abgelowieren Menale, des nauen Welchaftschung des Ma-fages eingetreien. 1888, am 26. Juli.

. Antiber u. Bonne 200 t. p., genncheim. Die Bigui

* Matther a. Banne 200 i. D., geninfeim. Die Utautbeitenberdiffungsbeloog per Unde 1832 der Gefehichele
weit and unter Africa: Rade in A., Priffeet in A. in
ber Bilans 1804 per D. der 20 A. han der A. Treabendlente 2004 (o.12) A. D., deren 2071 (0.00) A. Berfint 1806/m 216-000 (cincle A.) depopen unter Pedina;
int 1806/m 216-000 (cincle A.) depopen unter Pedina;
int 1807-000 (cincle A. u.) deretiteren 827-573 (220-000) A.
RE 180-000 (cincle A.) dennibeten. Der Breitigenium
int 1807-000 (cincle A.) dennibeten. Der Breitigenium
int 1807-000 (cincle A.) dennibeten. Der Breitigenium
int 1807-000 (cincle A.) delingslugt. Roderreiette deuntpruckten Unfalten 1805-000 A. delingslugt. Roderreiette deuntpruckten Unfalten 1805-000 A. Berring perdleitt. Die Bilan z.
Westendert b. O. 2018. A. Berring perdleitt. Die Bilan z.
Benfantber 2005-000 A. Berring perdleitt.

Engelemann 200, Lubwigolofen a. Ib. - 4 v. O. Tigende. Tem Brettpeleuten von 120'927 (108 (vit) & Tigende. Tem Brettpeleuten von 120'927 (108 (vit) & 120' des Erichtstelleuten von 120'927 (108 (vit) & 120' des Erichtstelleuten der Endertschaften mit Seine Musiern der Erichtstelleuten mit 8800 A. Steuern mit 8200 A und hendleugkantoliten mit 8800 A. Steuern mit 8200 A und hendleugkantoliten mit 8800 A gegendert (L. B. Untsiern With A. Roch 2000 A. Steuern meisung zur Delfredere und 1000 A Südistellung für Seinernerfluchtungen inwir 5400 (2470) A Weichenbungen engist fich einstelleiten 2000 A Geminnverring ein Gefemtgeminn von 5120 A. Unt den die Musiesbungen der Seine 120' den die zur Andschlung.

Schluchseewerk AG. Freiburg

Schuchsbewerk Au. Freidung

Is ber OB muste die Bilaus ist das vierte Gethaltbjabr 1919 gewehmigt. Die Mudgeben für die
im Ben defindlichen Anlagen erfolden fich im Laufe des
Geschließeben win 66,25 auf 66,56 Mill. A. In der Bilang erforten a. a. Wertpapiere mit 715 192 A.

Zanlehen neb Geschenungen mit 2004 70n A. Rose, Geshaben dei Natunbanten. Volldechnichaben 107 felt A.

Banfauchisben 100 ffly A. Treagle aus der SchweizerGranfen-Anleibe mit 2502 613 A. Inter dem Vollba find
aufgeführt. ES is Mill. Schweizer-demfenknieite ferfiberlie fenntfefentlich amsetzt Mill. mit nicht unr
keite fennterfartlich amsetzt Mill. mit nicht unrbeilig Sportbeferiich gefichert Dial Mill., mich nicht ver-rechnete Anleiflegturen 700 719 .A. Die von den Attionaren gegebenen Brudneisben haben lich im abgelanieuen Ge-ichtiglabe von 18.22 auf 26.20 Mil. "E erlöte. Berei-eerpilichinagen ind gest 100 107 "E und Georgiger wit 2.62. Plut "E ausgegeben. Die Bilden ichliebt auf bewein Zeiten mit 72,88 Mil. "E. Im segrinalemen Geschippischer wurde die Schluch-

Im adgelaufenen Geschäftlicher murde die Schluckfestpette fettiggentellt. Auftreen murden die
Sicherung der Bahndamme wengenammen und Geinere Wegedomten ausgeführt. Der Prodesbeteite der Reaffwettsdan lagen Odwiern und Geichen im Araffwettsdan lagen Odwiern und Geichten im Araffwet Schulern und der Armfeuerung der Alafdeinen im Bert Arbeiten und der dernfeuerung der Alafdeinung einer ihrniligen Gewinne und Berlaftrechnung wurde auch im abgelaufenen Geichtlichter abgeleben, well die An-lagen aus al. Dez. 1869 noch nicht eröglicht im Betrieb woren.

Rem in ben Muffichent find gewählt morben bie Derrent B Dr. Broes, Arriver-Breiburg, Diel fing. Frans Dang iBubenmert) Raelbenbe und finbrifant Emil

· Applialberablenung ber Stutigarter Memerbefaffe Mit. (Bendeld- und Memerbebnut) Stutigart. Auf der IC. der

* Silenbahn-Bertehromittel Alb, Berlin. Der MR werd ber God am 20. Juli die Berteilung einer Dividen de von wieder 6 v. d. für dos am Ut. u. m beenhete Geichnichteter empfellen.

* pielebung bei Buberus. - 800 Mann nen eingeftellt. Die Binberneichen Gifenmerte in Boplar, boben felt Mars in den Abietlungen Bergban und Gifengreberet eine 660 MI Deiler neu ethackellt Blan regust ber bat biefe Enewidlung nich nicht abgefdleffen ift, da mit bem fatfonmubigen Unftrigen ber Beneviricaft aller Borauslicht und init metteren Einbellungen gu reibnen ift.

· Maldinentebrif Moenna Will., Franffurt a. M. pen 30 Mb. .4 (1. B. ab vir .6) ab. Die Bermellung ichling nur, diefen Betrag nebit dem Geminumeritag des Jahren 1801 mit indgefamt 60 227 .K auf neue Rechrung 207-aufragen. Die Gefenfichelt konnte im neuen Geschalts-A HITTORY II. toor eime bo Arbeiber nen einbellen und gur Bedarbelt übergeben. Mur die nüchte Julunit flegen bei bem augendrichtigen Stand der Beleglicht gen figen du uhrung neben bei Bederft bet fich weiter nebenflich gebeffert, is des fie im laufenden Juhr Dre Banfigulben getragen fonnte

Ber, Maar-Gieftrisielin-Ath, Gaarbruden. Det bieber Gelellichet, an beren Magital von I Wil idoen in des Mills, ned andfebenk — 1. It, ned 16:000 Will, die dienlichen Abgertägten mahrekind bedeiter find, weit für 1902 einen Betriebebetichen von 4,000 (A.Da) Will, des, aus. Just Geneuerungsädlige werden 2,667 (2,217), an Weigszi-mingen 0,166 (0,176) Will, des arrangebet, is das 1 200 200 10 OTH Fra. Reinige with in merkleiben, über deffen Berkeitung Angelen ind bie

" 3. R. Cherle u. Co. Mits., Angoburg. Die Gill. gene Amigte den besamten Rosdung mit einem verrativen genden Gesamterius von 2007 704. A. Die Aussigende des nentierie die in der Press sergeinstie Gesamptung, dab ein Geställicht vom der Swan als Swan ist Swan in geställige ein Geställicht vom der Swan als Swan ist geställige ein Geställicht vom der Swan als Swan ist geställige ein Geställichten der Geställichten der Geställichten der Geställichten und einem Leit der Portugentaften. Die Geställichten und einem Leit der Portugentaften. Die Geställichten eine Erfellichten der Geställichten der Geställichten Geställichten der Geställichten Geställichten der Geställichten Geställ mogen feines geringen & muf e egebaltes unbedingt

Das deutsche Getreide braucht Sonne

* Banabeim, 19, Bunt. Am bentiden Getreibemartt geigten fich aunocht für Welgen nur fleine Preisichmanfungen unb die Preife fonnten fich trop des nicht brangenden Angeboins der erften Band nicht beffern, in daß mittel- und nordbeuriche Derfunite mir 20,75-20,80 .W angeboten bileben. Im Bachenverlauf ift bie Stimmung jeboch mefentlich fefter gemochen und in ben lepten Tagen mer zu bemerfen, daß bas niebrige Breibnivean muncherfeite bagn bemust murbe, fich mit Bare ju verforgen, Inabefonbere erfolgten Abichliefte nach dem Rhein gu eine 20,75 .W. ie 190 Bg. Die andauernben Regenguffe, Die fich über bos gange Reich erftroden, tonnten maturlich bie beffere Stimmung nur weiter forberg und ichlieblich tamen auch Unregungen nom Mustand, bas mit einer fturmlichen Saufe, mit Tageskeigerungen von 7 und 5 Pollarcents pto Bufgel (1 Bulgel - 27,28 Rg.) nerging, was nicht gang offne Einligh bleiben fonnte.

Die Preife am beutiden Beigenmarft erfuhren eine Befferung um eines 10 Big., bie 100 Rg., ba inabelenbere auch Bare und dem Mieberrhein verlaugt wurde, Cocien-Sonfe-Beigen murde am Oberebein mit 21,40 ,4 gebanbelt; perlangt murben fur biefe Berfunft und fur franfilden Weigen bis ju 21,00 .A. doch murbe dieler Sochi-preis unn den Diablen nicht bewilligt. Bu Wochenmitte murben nur noch 21,25 .A gebrien und ichliehlich, bis gum Mittwoch abend bestand bereits Angebot gu biefem Breife Un ber Donnerstagsburfe tounte wieder mit 21,50 A ge fault werden, welt die Rochfrage fiein blieb und fich bal Geidaft anicheinenb nur auf ben Mbrin beideuntte. Granfiicher Weigen murde gulest mit 21,00 A und Beigen feie-figer Gegend, bufnfret Rannbeim, mit 21,00 A gehendelt, Offenbor find in Weigen frantifce Prevenieng bie Bor rate nicht mehr fo groß wie in Gachfen-Goole-Weigen, Bie man ingwilden borte, follen bund ben Regen vernefocie Chaben an Beigen noch nicht vorllegen, fenbern bie Gel-Mefenbernte bes Berjahres erreicht meeben wirb.

An den Andle noder einem Cogien geleiert, dens leift wenn man in Befrockt gleis, das die Ernlauchtiden felle wenn man in Befrockt gleis, das die Ernlauchtiden falleiger groetben find und dels Berichte were Lendenheit in verligiebenen großen überlerifigen Andangebriene vorligen und menn man meiter berocknitzt, das vielfod und Elderningsbiene gegen eine Endenheits. und Galden norgenoumen murden, is find Errichtigerungen in bem norgenoumen murden, is find Errichtigerungen in bein norgenoumen Mustuck doch nicht gerechtertigt. Sie boten unt einer Sicherung nicke mehr zu tun. Der nach diefer Musindriebewogung ermartete Andichlog is bein auch nicht ausgehlieber und im Umfang bis zu b. Tollerenis, is twidel, eingetreten. Musinto-Seigen in im haben nicht ausgehlieber und im Umfang bis zu b. Tollerenis, is twidel, eingetreten. Musinto-Seigen in im abschien Musinto is zu 6,00 bil, je 100 bilo, eit Boterebaut, nach dem Rheim gebandelt worden. Auch in holland beite in der die eine Loge bei Gulben ihmach im, aber dieles Gefahlt für bann rach nachgelaben und beute find die Breite für Kracische im Turchfohilt um 40 Gulbenernis für die 100 Kilo gegenüber dem böchten Stand ermalbigt.

Die von den Lordnore Gerhandlungen ermarkete Ginf-

Die ben den Lemboner Berfignblungen ermarlete Gintand then die Einschen verlagsblungen einsellet Einsgung über die Einschräufung ber Beigenanden isch de, die man bereits als leftbeitens enloß,
ih bid jege nicht zubendogefommen, weit Aubratien,
defen Interven under gelauert find, als die operatienichen, Schwierigfeiten modte. Judwichen bei die flenichen, Schwierigfeiten modte. Judwichen bei die flenichen, Schwierigfeiten modte. Judwichen bei die flenichen, Schwierigfeiten modte. Judwichen bei die flenierung der Ser. Stadten eine ferrieunfahren von 30.
Uemis per buidel Weigebracht weiten muß.

Antyen-Erporti detne find junicht weiter er-brilich im Breile getliegen. Gur freir Scheine ift bis zu 100,00 A. ihr "Confectiol"-Scheine bis zu ungefähr 100 A Sepalit werden. Erit Erreichung dieser Preile zie vieder eine rucklinunge Verwegung eingetreten, well burch bie Aufe Einferung der Erweitene der Erport fellist weber rentebel gemade worden ift. Julest mar-ben für "freie" Scheine 197,50—109,30 "W. für "Ronforthel"-Scheine etwa 198 "W. per 1989 Rife, verlangt.

Doggen bolle bei verhaltnibinaftig Cleinem Megefiot wogg ru deit ber berteit in nordentlicher els in isddentlicher Derfinnt gierde alle jedere Terden, aufgeweiten.
Im Graftverfebr wurden für in Manabelm dispanifüle Bertien von Wirts wieden für in Manabelm dispanifüle Bertien von Wirts glie Geffeldier-Gereich in, 25-18,50 tom Montog 17,30. A je 200 Bild verlangt.
Die Outer gingen die Bendigsfuhren immer weiter guntel and de auch Bendern feine Preise erfoldte, fo den

auf eine 15,40-15,76 "A fießen, marken für bedifchen Suler ob Berladeltstrouen 16,76-15,76 "A und für in Monnheim geeifdere Were 15,76-18,00 (nurber 15,75) "A gebobert.

Brangerite log gridalislos; Buttergerit warbe in vereinzelten Partien gebandelt und fielle fic film Rg.-Bare, in Manabeim greifbar, unf 17,09-17,30 (17,00) .#1 murttembergifche Werr foftnie ob Gintionen rico 0,75 M meniger. Bet Werfte bat ber Regen in gena Sindbentichland bereits stemlich niel Liegefrucht gebrocht Merfte femoat mir Sojer beburften jest bringend ber Soupe, meil bie Boben febr bart burchadht find, eine meitere Mufnahmefähigfeit fehlt und bes Baffer in fleferen Gebieten anfängt, in ben Burden au fieben.

Das Beigenmebigeimatt bet entitutet. haben zwar an einigen Tagen eimas grobere Abichtuffe natigefunden, die aber weit binter bem erwarteten Musmaß gurudgeblieben find, ba in ber hauptliche nur ber Juli-Bebarf gebedt murbe. Die geftiegenen Prrife non Andlande und Jaland-Weigen und die Preideigerungen ber Exportideine fahrten gu Mbidiliffen bei 20,73-31,00 .6 für 28 algen mebl, Spielal ft, mit Muslandweigen bergeftellt. Die Könfer maren feboch nicht gemille, höbere Breife ungulogen, nuchbem bir obertheintigen Duften fic vemmlaßt faben, fest 21,76-07,00 -6 gu fenbern. Bei ber gweiten bant ift auch etwas unter biefen Breifen an gufemmen. - find Roggenmehl batte beffere Stimmung und bie Preife murben eimas eibibt. Man verlangte Beute für babifdes und pfülgliches Roggemmill 70/10pens. Enkmahlung 14,00—25,50 (surfier: 15,50—25,00) Marf und für nordbrutides 28,28-34,50 (23,75-28,76) .6

Ben Futtermitigla faben Mablennacherebufer em fabbeurichen Berft nachgegeben. Beigenfiele, feine,

preisschwankungen des Inlandgefreides | Hausse und Rückschlag in Auslandweizen Mehlbedarf für Juli bereits eingedeckt / Ungleichmäßige Halfung der Futtermittel

murbe mit 8,35-8,40 (8,56) mittelgrobe mit 8,50-0,00 (8,75-0,00) -8 augeboben; ferner fosten die 100 Rg. Wei-genfuttermehl 10,25-10,50, Weigennachwehl (XV B) eine ib,50, buch find Weigennachmost und Beigenfuttermebl faum ethalilich, bu biefe Mrnifel non ben Blüblen faft aus-Schlieftlich gum Export benbiigt merben, ber fich beute infulge ber boben Gimlubeldeinpreife für fie mieber lobnt. Bon bibaltigen Juttermitteln notierte Gebnuffachen mit 14,56-15,00 (14,08) A infl. Monnpolabgabe; ferner tofteten Malgfeine 10,50-11,00, Bierreber 13,50-12,75 A unb Georg Haller Traderidaigel 8,00 .A.

Deutsche Luft Hansa AG. Berlin Erfolge der "Westfalen"

Die Bil. der Deutide Luft-Benin Mil. exledigte bie Regulunten für 1982 und beidich eine Renderung in ber Schreibmeile bes Strmennamens in "Deutide Suft-Saufa Min." Dr. v. Stanft ale AR. Borfipender führte u. a. aus, bas bei ber Deutiden Bufibenia nunmehr in erfter Unie die eigene Birticafillichfelt ge pflegt menbe, und bah berin auch icon gorifdritte ju vergeichnen gemelen feien, um ellmeblich von Buichitien frei su werben, Dinfichillich ber geoben, breimotorigen Mafdinen fel man gu einer Texten maßigen Ber-Bellung übergegangen, wobutch größere Giderbeit unb Abirrichaftlichfeit gemabrieffer wurben. Much in ben von der Reichapoft verlangten Schnellpofifluggengen menbe mun balb gu einer fertenmößigen Gerftellung fibergeben. Durch bie Ratapulturbeit der "Beltfalen" bitten bereits intereffente Ginge vermitielt merben tonnen. Er maren gwei ftinggenge, bie von Gambin nuch Rainl geflo-gen feien, auf ber "Beltfalen" gelander und feien bann em nachften Morgen weitergeflagen. Und die Berbinbung mit bem Ronber-Spnbifnt werbe weiter ausgehant - Die neue Entmidlung in ber Dentichen Luftfaufe ließ eb ongebracht ericheinen, ben Mit, nen gu gliebern.

Neckar AG. Stuffgart

Die u. BB., in ber 90 Aftianane 1,002 878 Giad Afflen gleich 90 452 600 . wertreien, genebmigte einftim. mig bir Bilang. Andgeführt murbe, baft es munidensmeet fet, bie Arbeiten bes lepten Ranalifutions. ablichmitte & raich beenben gu tonnen. Biorde Anpitalbeidalfung felen Berbanblungen gelührt morben, boch batien bie fcbleppenben Bonboure Mirifdinftatogungen bie gunftigen Munfichten fab gerftort. Tropbem bofft man, Rapital iplier von ber Reglerung an erhalten, maburch in erfter Linie ernent Arbeitambglichfeiben gefichaffen merben tonnen. Ge eigebe baber ber Mufruf an bie Banberregierungen, mit finangleller Kraft bem Unternehmen bei-

Der newe Muffichtbrat fest fich folgenbermaben gulamment Miniberialbirefter Dr. Rlaufener. Berlin, Gehrimrat Er. ing. c. b. Brndmann . Beilbronn, Oberregierungaret Barde . Berliu, Oberbaurat & de fi Stuttgert, Miniberialbireffer Dr. Gleichmann . Berlin, Guttpadter Oagen buder Blingenberg bei Beil. bronn, Minifterialrat & & Sie I . Berlin, Binifterialrat Dr. Dolader - Siningert, Generalbirefiet 3 ager - Manmotem, Direftes Reen - Effen, Direfter Roblet - Etuligort. Mintfierialrat Er. Er abnte . Berlin, Benfibent Dr. Paul. Rarierube. Minifterfalret Rietere. Stuttgart. Diplomingenteur Que . Stuttgart, Oberbourat Spieß. Raniembe, Ingeniene Begel. Beibelberg, Sabritant Brip fien . Troffingen, Stantstemmiffar @ # Ltig -Dellbroun, Miniftertofrat 3 des . Darmftabt, Stantofefreiar Jung . Darmball.

Die Aufgliederung des Stahivereins Trennung von Produktions-u.Holdingsgesellschaffen

Bise von ber Bermaliung ber Bereinigien Stablmerfe auf Anfrage milgeteilt wird, beiteilit es fich, bab im Bu-fammenhang mit ber befannten in Angriff genommenen Anigliebenung ber Bereinigten Stablmerfe in eine Reihe felbhandiger Betriefagruppen iewie mit ben foeben bet ber Gelfenliechener Bergweris-fills in Angriff genommenen erganifeinrifden Dahnahmen ber Plan ermogen

bie Bereinigien Stahlmerte famie bie beiben Mentergefellichaften Phanty unb . van ber Supen mit ber Bellenfriedener Bergwerts. 200 burd geefen an verfdmeigen.

Die etwaige Durchführung biefer Maftunhmen würbe im Die einsalge Turchlabrung bieler Mahnannen untde im Zulammenhang mit der Echrling von Hetrlebogruppen einen wesentlich flaerern finsten und eine schlichere Abgrengeng ber Berantwortlichteig innerholb den Gelant-tangernd ernöglichen. Da die Durchschrung der Josian von einer Riebe von Umfanden ablängt, die, wie z. B. die Frage der verschiedenen Anseiden, guzgelt noch nicht völlig gelläri find, haben die in Grage fammenden Ergane zu den Plänen bisher noch nicht Stellung gennumen.

* Enbaultige Muficinug bes Sedenverbenbes. Durch Enricheibung bes Borigenben, Da, b. c. Ern b Brund i, ift nummehr ber Bedenperbant, wie bereits non uns augefundigt, aufgeloft marben. Auf ben 5. 7. ift eine Mittgliederverfammlung des Bergbau-Bereines einberafen morden, die fich mit ber nengefcheffenen Boge beichelbigen

BC:

* Anpitalerftobung bei ber Bomag Betriebs 200., Planen L S. Die Univerlatureianmiung bat des 202. grecht Erwerd der aus der alten in Anntarn gegangenen Bomag 200. abernammeurn Gierfe und Betriebsenlagen wan 0,3 auf 1,8 Mill. & erbogt.

" Itmmendlung ber Pleifer u. Bangen 200., Rolle in eine 68. m. 5. 6. Diefe mit einem AR. nen 10 Mil., A arbeitente bebeutente ebeinifche Juderfabrif ichlagt einen sum 20. 3ult einbereitenen an. G.B. bie Hafiblung ber Africage itlifielt words Unmanblung in eine Geleitinaft mit beidrantter baltung von Gleichgeitig foll über die Germagenabilans ber Mil, per 30. Juni Beichluß gelaht merden, (1921/22 murben be-kenntlich fi nach 18 p. J. Dinibende nichgelichtet).

Hollands Forderungen an Deutschland

Mur bie Mundirage, bie bie Died erlandiiche Bant unter ben bellanbifden Brinnafglundigern Deurfchlands ju bem Burd nermftalbete, einen Unterbild aber bie bob ber bellanbifden Groberungen gu erhalten. die unter des deutide Troppleymoraterium fallen murben, find reichlich über 46.000 Antwerten einfollen murben, find reichtlich über 20.000 Antwerten eingelaufen. Einer vertäufigen Berechung gefolge bei die
Rundfrage folgendes Ergebuld: von den bestäutlichen
Berterungen gegenntber Teutschiend entiellen auf Zeit
eto Wilft. bil. das! Oblitgationen interlen auf Zeit
eto Wilft. bil. das! Oblitgationen interlen.
600 Rifft. bil. das! Oblitgationen interneter 19min. 3ft. Beunganleibe und it Min. bil. Tamen-Anleibei.
und demit verwandte Hovderungen, ein Milft. bil. auf
Kiften, Seinelligungen uta... bid ind in der
keften, Gesteiligungen uta... bid ind in der
gefamt aufe 143 Milftanden bil. Oberbei ut
an beschen, daß Eitlichaftageiber in der stigen
Entrus und in enthalten find, da fie von der Rundfrage
mis auch nom Transfermeraturung nicht beiterfen find.

* Beranberungen im Direffortum bes Beipgiger Defte * Berandenungen im Tirefteetung bes Beiggler Mehamitel. Auf Beische des Bernstingsbrotze bes BernsterMichanier, der Siefer fürzlig auf Gorifielung des Breitbenien des Berhamies gefoht bot, iritt im des Tirefteetum
antelle des SisSerigen Ritigliebest Eige ber zu diefem
Amed von der Bernster Ritigliebest Eige men aufberkundentiglied benriambte Betreit Eige men auftrepharmon als ordentlines Milglieb ein. Britag Greemenn übernimmt im befanderen die Beitung ist. Meten
rifden Mitselbung (Cintauter-Troppanish). Die Cintatung einer Balfam-Gerfchalte Gerfchalte mitte bes
inne des diebertern Mitalieben dem Eigefrechung in ein rung des bisberigen Mitaliseen den Tirefrorium ill ein Plan, der verläufig abgelebnt werden in. Die geftern barüber verbreitete Rodelige Cemme nicht vom Webant.

Nachfrage am süddeusschen Tabakmarks

Stelgende Preise | Stark gelichtete Lagerbestände

Um fubbenifden Labafwarft erfielt fich weiterbin rege Nachliege nach bem Dau pigue der illSterdente. Eb erfolgen dorin preichlebenitich grübere Wichtlaße, wohnen fich die bereits bart gelichteten Bagerbeitinde weiner ver-ringern. Die Preife tannten fic unter diefen Umftan-den befolligen; in Sedenheim 4, B. nurben für To-bote, die die Bouern feldtt fermentiert beden, gran 60 A für den Benner bewilligt, ber oor furgen noch für 29-74 Rert zu hoben war. En auderen Orien gingen die Breiderhöbungen noch weiter und in Britis und Bellbabt murden 100-01 "K für den Jenterr bezahlt. En benbelt

Bon ber verarbeitungellerigen Bare bort man immer mieber, bab fich die BBBr-Lobile in ber Fermentation ichen gepugt haben und malitacie ein audgezeichnebes Marecial Refern. Die Rachtrage erftrech fich im übrigen auch au' geringere Ware. Co murben inpbefonbere grobere Blengen inlanblider Rofiabet mes ben Griten 1000, Mot und 1882 bis 3n 60 K und ebenis billiede Bare bis 3u 20 K je Jir. gegen Kosia 3u Kanten gefucht. Selbit für Zigsrren-Abialitabet 220 Tabalgrus ind Jaterestenten vordagden. Etwas Angestor bestäub in Pfalger Umblatt, bas ju 300 A je Bit. uetle gegen

Raffe offeriert murde.

Auf die Entwicklung der Tabake nuf dem
delde in der derzeitze Stitterungsunfent nicht günftig.
Bet allan gester Fernatige Stitterungsunfent nicht günftig.
Bet allan gester Fernatigelit unterdiribt die erwitziglet
gute Weinselausbildung und es beitebe die Geste, das
die linnaem Vlanzen in nur gang wier Gesteitzung unt
dem Boden neben und demaureligte frine Gesodonfrigfeit
und nur fürgliche Aufmahmelighafeit für fährelteite beden,
was befonders dann gelöhrlich wird, wenn der Uebergung
von fendere zu traffener Gifterung fich unverwitzelt vollgiebt. Um den derzeit Gifterung fich unverwitzelt vollgiebt. Um den dernaß einspruden Schafen und Wöglichfelt au verhäuten, enwischlich fich die ferschiltung Festanfen Raffe offeriert murbe. felt ju verfieben, empfiehlt fich die fergiellige "Behöufe-lung" der Lobofieber, d. b. die Erdiftlichen an den ein-selnen Pflangen millen is den mie miglich gemacht wer-den. Aus der Offen burger Genevo wied auch über das gabliniche Anftreten von Maulwürfen arfliget, die die Pflangen unftargen oder unterböhlen. Wanne und tradene Bitterung fur bie jungen Colode mire lest febr nomenbig, gumal neriftiebentlich auch bereits über bes Multerten der Grofchaugen-Rrentheit berichtet unte. [

Wormser Produkienbörse

* Borns, 30. Juni. Shan horie in A, clas per 100 2110, bahning Gronn: Beinen II; Stoggen 17,00; Braugette vinc Gelogit, buttergette 15—16; Seigenmehl Su-la o 21,00—22; Roggenmehl Turco. 24,00—25,00; Beigen-intermeti no Rodmehl 10,25—25,00; Roggenlattermehl na Rodmehl 10,75—18; Roggentleie 2,75—2,50; gelensels no 2,75—18; Gelogie 10,25—11,30; Trades-interfer 12,30—18; Gelogie 10,25—11,30; Trades-interfer 12,30—18; Gelogie 10,25—11,30; Trades-interfer 12,30—18; Gelogie 10,25—11,30; Trades-interfer 12,30—18; Gelogie 10,25—11,30; Trades-interfer 12,30—10,00; or or gelensels 0,30—6,30; Junichtieferselsen 12,30—0,30; or geleinsels 0,30—6,30; Junichtieferselsen 12,400 bes arbeitelle 14,400 Sentender Bleiengen lofes 2,00-4,00; ber gebinbrit 4-4,00; Tenbeng

* Gebillerftabier Gemufftanftien nem 20. 3unl. Bei frbe ergielte Eriberem 31-54: Erblen 5-6; Budrerbien 18 bis 22) Metten 11-12; Beibfohl 5-6; Guepfohl 5,80; Birfing 4-7; Bolten 38; Jourbein 6-6; Russten 8; Binmentohl 2. Garie 30-20; din 2. Garie 15-18; die, 3. Corte 5-10; Schlangengurten 20; Robirchi 1,80-3; A Corie 5-10; Edlangengurfen B; Sobtraft 1,60-3; Soplialut 1-3; Netter Cied 1-4; Boroiten Diinbel 2-3; Grunes Bunbel 2,5-8,3.

* Beinheimer Coligrobmarte vom 30. Juni. Bei einer Antult von 210 Jeminern und beschichtenber liedetage unden blgende Grebe notierte Rieffen L. Sont 17-00. L. Berte 12-16, mirbermertige Weite unter Rent; Erbeteren 20-21. Supherern 22-30; Stadelberren balberif 6-12. Jehannisberren per 6-11.

* Durfheimer Commarti com 20, Juni. Bei einer Anfabr pen 200 Bentvern und flattem Ables vrunden fal-gende Breife nielert: Abriden ichman 21-22: Orantiffer und Burthard 20-20: Ropoleon 20-21; Ordberten 20 bis 21; Johannisveren 12; Cindelberten rot 10 Pfa-

Beifenheimer Cobgrafmuttt num Dt. Junt. Bet einer Antteferung von 600 Bentnern murden felgenbe Breife nodern: Eroberten 18-90, Rieficen 18-30; Bindelberrn grun 10-15; etc., ret 17-21; Bogunntsbeeren 10-14;

* Freinibeimer Cbftgrofmartt pom Bl. Junt. Auf bem beutigen Obigrofmarft fofteien: Miriden, fomare, 1. Borje 18—28 (Dunchicettt II), fcwert, 2, Serie, 15—18 (17). Daumaller 18-43 (20), Spedfirffen 18-22 (20), Kapeleon 15-25 (19), Generfirfden 21-26 (15), Johanniabetren 9-10 (10), Stachelberren grun 8-12 (10), cot 19-10, Bet-belberren 20, Groberren 18-24 (20), Semberren 22 Pfg. per Plund. Die Ginfufte betrug 720 Beniner. Der Alley in Airfden und Erbberren war febr gul, die Rochloge noch Conlitatofteiden fonnte nicht befriedigt werben, in Ginchelbeeren und Johnnisbeeren mar bie Rachfroge etwas seerne.

* Guerfindier Congresmarti vom 36. Juni. Ge tofteten auf dem Congronmarter Albichen tot 14-16-20, Wespelennöllitiden 18-20, Concettiriden 18-20, Erbbreren 18-20, Ambanntabreren 7-40, Blachelberren 16-18 Pig, Anfahr febr gut, Mblag und Madelinge ichlicht, großer Ueberfennb in Jahannisberren.

* Branfentheler Berfelmarft sem 90. Junt. Err Ber-felmartt war wit in Stud befahren. Preis pro Stud

* Referm ber Butier-Katierung, Berfin, 2d Junt (Gia. Zells 3in Ange ber Retorm des landwirtigeführen Westsweiers fond dauer im Bridgemittikeitunt für Ernäftung und Londwirtigeit eine grundligunde Anderende vorz der Weisen der Enthernvierung fant. Als Get des Kotterungswolles wurde einmittig eine möglicht grufe Peristusbebeit bezeichnet. Wie Koddenst murde die Anfleitung verreiten, das die Relaren des Benterneiterungsweitenspreitens einen vollen Ernst vollen Bung, wann glicheseitig eine averlosigige Organisation des Austermaffens durchgeführt werde. Auf diesem Bose mitte vor abent die String des Stamma gerechten für die Erpengnife feiner Arbeite gehöhert mehren gerechten. Profites far die Erpengnife feiner Arbeite gehöhert mehren. " Reform ber Butier-Ratierung, Berlin, 29. Juni, (Gig. Aubeit gefichert merben.

Metallpreisindex

Frankfurier Abendbörse geschäftslos

Die Abendobrie Cost ist ogstreumen geichtigklie, nosbei die Erwertung eines Googebras der Geschierbardkinder miggepirft soden mag. Someil am Afflice die am
Mentenmarft ergaben fich gegen den Bettinge Solind nur
gerengfügige Gerindberungen. Hob iherbin naren is n. h.
nichtiger, Shönig is n. d. bilder, diesenen waren Afflichen
plan 1/2 n. d. auf bilders Ambiender Natherungen techt
fell. Am Andersmarft marden Alberts Natherungen techt
fell. Am Andersität legen eines Beimplen Renderie 10,700
Althelig 70,000 Geldgebinde (1870); finde Berlieft 1986; Jumphand fit; Ordnierer 199; Eiemend afflie
110,250 Geldgebinde A.S.—7,06; ipsie Meldeligundbungsgrösrungen 78,50.

Neugesfalfung der RfA-Darlehenszinsen

Tos Tirefterium ber Rit Bill el @ auerficherung be andalt für Angestellte bat lich obefer Toge erneur mit ber Groge ber Gebeltung feiner Burlebens- unb Suporferentulen befaht. Diefer Finofin liegt feit einiger gen für Menrableiberigen bei 5 n. G. und K. n. G. Ges-maltungetoffenderen für Dorfeben und Suporfeben und entherer Beit gult im allgemeinen, abgebeben von den landwirlichaftlimen Counterten, ber burn bas Gelen nem & Desember 1881. febgelogte Gan fi u. D.

Econ vor geranmen Beil bet bie nit bei den Buppthefen für gemeinnisigen Mobnungabau einen Umbleb an diefem Sprog. Gap eintreten leffen.

Bet ber Unifung ber verlicherung bielftigen Bertreiberfelt und miridenlichen gwedmäßigfete mottorer Ednitte tam jum finabend, bab bie 27H smar angeficie their Belleungsverritättungen an magitatt babem bie Jertragnia der Midlogen batereifiert fei, bab es aber afich more, bieles Gunderintereffe im Gegenfin ju mitte Saltliden Ertenniniffen und Intwendigfeiten radficiales and Gelping to bringen. Its words and the bad Ge-diet der Jindychalting auf dem Australmartt als yier die miglicht bulbige Rudtehr au ben griunderen i nirifgeftligen Bebend ju birmen berufen fint.

Borfriegsverfalrmillen anzefannt, dem alle Bermogenströger aus ben poberen Jutereffen der allgemeinen Beltemirfichaft und nicht gulebt in wohlberftenbeuer eigener Code guftenen follten, Alabalaige Gefundung ber Birtiffelt, Bebebung ber Anbeitelofigfelt erforberen natige Mitmirtung aller Betelligten. Die Regierung bebe mit biefen Biellepung auf Greiter Frent gum Angriff angefent; es gelte, fic biefer Aften augufchieben, um ibr ben Erfulg Acheen ju belben. Ein gauftiget Stuefpile murbe auch ber Reichtverficherungsanftolt gum

ligiteftichen Rupen gereichen. Mus bleien Erwügungen murbe beichloffen, von befonbers gelogerten Eingelfallen abgefeben, beim Binefap ifte bie langiriftigen Tanfenben Berleben unb huperbefen nam f n. h. einen Machinh auf gumächt bie n. h. eintreten ju leffen, und gener mit Birtung vom 1. Juli 1988 ab. d. h. für die Sinfen, die nam 1. Juli 1988 ab ju leufen beginnen, nicht

aber fur bie icon am 1. Juli fallig werbenben. Mit blefein Gntichlug bat fim bas Prirefterium ber Mill redezeitig und bebaut wertungsvoll in die Rechnitinen ber Meichenplerung eingelcheltet, die der Gefundung ben 18

nation

iverfe n Zu-menen i eine locken

mogen-

205

rde im inppen ce Ab-lejamt-

pöllig 3n den

Durch andt, 25 an-e Mit-exafen äftigen

o MSP. ngenca nlagen

Un in

till. A einer np der eine

g vor. 18, per en be-

and

acen gerblich balten, rin m

find.

Mech-

inride.

geltern egodit.

Preife Deeren 10-14;

uf bem

Evite 5 (17),

Slape.

Boesen

o, Det-lig, per olay in ge nach m Mis-

elma#

tonera

18-20.

ichlicht.

e Ger-

Worts-dirang dep olo Rotts-Preid-janung wejend girid-marties-dem die

em die die St-feiner

Refall-900 auf = 100), pur occ

i. Sing

no, mos-mouros-ris em en sur i a. O. fu mis n recht midder 10,75; Hack-

los.

Cottesdienst-Ordnung

Evangelifde Gemeinde

Evangelijche Gemeinde

Sonntag, den 1. Infl 1933 (Jugendinntag).

On allen Gestroddenskin Kelefie ihr die fürchiche

Angendensteine Statendersteil

Teinibeilaftinche: 9.00 Ogsengebereddicht, Wikar Schumacher;
11.13 Kinderzeitschicht, Wiere Grübert nacht, 2 Laubkummengnielschießt im Kenfirmandeulauf; abende 200

bi. Abendrecht, Marrer Soul.

Reckerigier of dauspetisodient, Vfr. Spect: 11 Kindergorfeedleuft, Kaurer Spect.

Renferdienklicht in Jampigotiesdient, Wifar Barner (Midmirfung bet Jugende und Alddenbünde): 11.15 Kindergorfeedleuft, Vitar Barner; 11.16 Chridraledre f, Ameden,
Ofarrer dorch; 11.16 Teinfenledre für Rüdden, Ofarrer
Oorch; Abendystesdienth, Vitarrer Dorch.

Gefüngslichte: 8 Frähzeitesdienth, Alfar Zeiffinger; 10.00

Dauspedieddernth, Vitarrer Magee; 11.15 Andergoeteddenth. Elfer Zeiffinger.

Benedyschießtenth, Bifar Schuben, Vitarrer Zein; 10.46

Anderspectsdienth, Gifar Schuben,
Johannistliche: 9.00 Opphylostendienth, Viarrer Junde
Genedyschießtenth, Bifar Schuben,
Johannistliche: 9.00 Opphylostendienth, Viarrer Junde
Gerifchenth, Wifar Schube,

Patherfiede: 8 Harrer Junde; abende 8 Wattergund (Riechengori; 11.16 Elinderpstendienth, Viarrer Junde (Riechengori; 11.16 Elinderpstendienth, Viarrer Junde;
(Rieckedar): 11.16 Elinderpstendienth, Viarrer Bammerer,

Gemeinderband Engenererkrade St. derikenlichte Archel.

Beines Elenation Recharan: 11.20 Christenlichte Archel.

Beines Elenation Recharan: 11.20 Christenlichte Riecker.

Beines Elenation R

Biffer North.
Beffen North.
Soffenbeim: 0.30 Samptgnitebbienft, Bifar Wiederfest; 12,90
Aindergobieddenft. Bifar Wiederfehr: 1 Christenlehre iftr Anadra, Biffer Wiederfehr.
Panfniftirche Galbhoft 8.45 Christenlehre Sidopfarret, Pfr.
Bemme: 8.50 Samptgotiebbienft, Pfarrer Lemme; 11,00
Rindergotiebbienft, Pfarrer Lemme.

Walhade: O.D Haupigotteddiene, Einfahrung von Pfarrer Ringei die Defanatbellvertr. Pfr. Frangssang, Predigt Pfarrer Rüngel; II Kindergotteddiene, Vitar Votterbos. Evang.=inth. Gemeinde (Diafoniffenbanafapelle, F 7, 19). Sonning nachm. 8 libr Predigt, Pfarrer Bagner. Die Christenhemeinschaft, L 2, 11

Bewegung zur religiblen Erneuerung. Conning verm. 10 Menichenvelbebandlung: 11 Sonniags-feier für Rinder. — Mittwoch vorm. 2 Wenichenweihe-bandlung.

bandlung.

Bereinigte evangelische Gemeinschaften
Evangl. Berein für innere Riston A. B., Staminftraße is
(Intvettor Stocke): Sonntag & Verlammlung, Tonnerstag 2.15 Bibeljunde, — K. 2. 10 iSabbunftioner Reibeld:
Sonntag 2.00 Berfammlung, Diending & G. H. M.,
Donnerding 2.00 Bibeldunde. — Schwechingerkraße Wischelminionar Weld: Sonntag 3 Uhr Berfammlung,
Dunnerding A.15 Bibeldunde. — Refaran, Hilbertunde. —
Rheinan, Tan, Tich: Sonntag & Berfammlung,
Dunnerding & Verlammlung, Olenking 2.16 Bibelfunde. —
Rheinan, Tan, Tich: Sonntag & Berfamml, Mittweck 2.15
Hibelfunde. — Bellenftr. 52: Greitag 2.15 Bibelfunde. —
Vinaftberg, Derrenjand 22: Donnerding 22: 13 Tage 8.15
Bibelfunde. — Bendenfein, Kinderschule: Conntag 2.00
Baldfol. — Fendenheim, uniere Kinderschule: Sonntag & Diending 2.15 Bibelfunde. — Kilerial, Gemeindes
hand: Sonntag 2.15 Bibelfunde. — Riferial, Gemeindes
hand: Conntagaldulen, G.B.L.W., Jungfessendereine)
find dei jeder Station an erfahren.
Landesfirchliche Gemeinschaft, "Beibedda » Dein", L. 11. 4.

Sandesfirchliche Gemeinschaft "Beihedda Deim", L. 11, 4.
Sonntag 10 Linderfunde: 4 Jugendvereim, abende 8.15
Gemildte Verlammlung. Dienstag abend 8.15 Männerhunde, augleich 8 Tvaugelisationsvorrrag Schillerschafte
Allmenfot. Mitmoch abend 8.15 Gedeiftunde, augl. 8.15
Grangelisationsvorrrag Accaran, Luisende, dag. 8.15.
Grangelisationsvorrrag Accaran, Luisende, de grangelisationstag nachen. 6 Frauenthunde: abende 8.15 Grangelisationsvertrag Pfingfiberg, Cherftrabe 30. Greitag abend 8:15

vorling Pfingsberg, Oberfirshe 30. Freilog avend 31.0 Jungmännerverein.

Berein für Ingendpflese "dans Salem" e. B., K k. 18.

Sonntag 2 Sonnugsichule: 8.90 Jungmännerverschumt.:

4 Berein für junge Wädchen; 8 Sonngelifationsvorling.

2 Kinderfde, 3 Berfammig, in Köfertal, Sounselschien 26.

Tienstag 8 Gebeidunde: 8 Evangelifationsvorlingminnen in Kinderfond für Männer; 8 Vereiderfte, 68. Altiupsd 6 Kinderfeiß im junge Mädche. Greiteg 8 Jungvolf-Abend; 8 Verndesfreiß für junge Mädche. Greiteg 8 Jungvolf-Abend; 8 Berschliche Gemeinichaft. U. S. S. Sonntag vorm. 0.80 Predigt, Verdigt Santer: 10.45 Sonntagsfinder abende 7.30 Predigt, Erwiger Santer: 10.45 Sonntagsfinder abende 8 Dronterfatag nedigt. Alt Jungsfinz.

Danterstag nedigt. 4 Groundmiffenderein; abende 8 Jungsfonz.

Blankrenzerein Mannheim I. Meerfelbliebe 44. Montag abend 8 Bibels u. Gedeitunde. Mitwood nachm, 4 Ooffmungsfinze); odende 8 Blankrenzendunde. — Lonnerstag nachm, 3 Fransenfunde.

Danterstag Gemeinkall v. Tussphand für entschiede

nachm, 8 Franenflunde. Londedlindt, Gemeinichafe u. Jugendund für enifchiedened Christenium, Lindenhofttrade bis, Counted abend 8 Uhr Coungelifation (Gem.-Pfleger Steeger), Koning abb. 8

Frauenftunde, Frau Wistonar Schappe, Mittwoch abb. 8
Dibelbelprechting. Cambiag 2.10 Dannerotibelftunde. —
Ingendound für E. C., a) imme Winger: Sonntag 2.30
und Dtenstag 3.15; b) Jurgiranten: Sonntag 2.30
und Dtenstag 3.15; b) Jurgiranten: Sonntag 4 n. Dons
nerstag 8. — Jungfoat: Cawbiag 5.30 der Anaben von
2 bis 14 Jahren. — Redarhabt; holybauengraße Ar. 7:
Tonnerstag 8 Bibelbunde.
Movengemeinde, J f. 14. Zonntag abend 8 Uhredbertrag:
"Ter große Berferger in Ethilden Jelien" Nitting ab. 8
Wibelhunde. Freitag abend 8 Jugendinnde. Sonstag
vorm, Canbeithale: 10 Predigt; a Linderportectibus.

En, Gemeinbe glaubig-geinnfter Chriften (Biaprifien), Die Joseffer, II. Sonning vorm, 6,30 Verbigt; II Sonnings's icule; nachm. 4 Vredigt; 6 Jugendverein. — Mittwoch abend 8 Bibel- und Gebeitunde. Tounerstop 3 France-verein. Sambtog 4 Jungidar Buben und Mebbets.

Die Beilfarmer, C 1, 15. Senning vorm, 0.30 heiligungsperfarmnlung: in Rinderverf; abends 8 heilbourfarmnl.
Klittwoch nachm, 5 Uhr Rinderfen; ebends 8 Jugenddemontration, Tonnerstag abend 8 heindund f. Francu und Tochter. Breitag abend 8 heiligungsverfammlung.
Camstag nachm, 5 Preigotresdient b. ber fabt, Brudenwaage an der Friedrichbornes.

Methodiften-Gemeinbe

Eben-Ger-Anpelle, Mugartegltraße 28. Sounteg vorm. 0.50 Bredigt, Prediger 29. Muller: 11 Countegaldnie: abda. 8 Bredigt, Prediger 29. Muller, Monteg abend 8 Jung-frauen : Miffiendoerein. Mittroch abend 8 Bibel. und Geberaverfammfung.

Ratholiffe Gemeinde

Connteg, ben 2, 3uli 1938. Chere Plarrei (Jesuicentieche): & Frahmeste: von 6 an Beichigelegenbeit; 6 bl. Weste: K.A. bl. Meile; 7.30 Eingemeste mit Verbigt; 8.30 Ainbergottebbiend mit Verbigt; 9.30 Ainbergottebbiend mit Verbigt; 9.30 Countgottebbiend mit Prebigt m. Umt; 11 bl. Weste mit Verbigt; 2.30 Corporis-Theistebendentialisanduck mit Verbigt; 2.50 Corporis-Theistebendentialisanduck mit Verbigt; 3.50 Morporis-Theistebendentialisanduck mit Verbigt; 3.50 Morporis-Theistebendentialisanduck mit Verbigt; 3.50 Morporis-Theistebendentialisanduck mit Verbigt; 9.50 Geier des Countalises m. Properties mit Verbigt; 9.50 Geier des Countalises m. Properties, Document inch Segen, 11 Ainbergottebbiend mit Verbigt; 5 Corlectione mit Verbigt; 2.50 Corporis-Christebendentialisanduck mit Verbigt.

DergeGeln-Kirde, Redarftabt.Well: & Frühmelle u. Beldi-gelegenheit; 7 ft. Mede: 8 Singuelle mit Probigt; 9.00 Unt mit Probigt; 11 Schülergoriesdienst mit Probigt; 13 Christenfebre für Jünglinge; abends 7 Corp. Christ-

Drabericheit mie Segen.
Beith. Bürgerfpital; 8,50 Singmesse mit Predigt; 10 Gamnafiumägotreddiems, augletd Gesthootseddienst der beiden
farbolischen Korporationen der Onnbelsbedichnie.
Geilig.Geist-Kinde: a Beider, 5t. Wesse; 7 Frühmesse; 8
Singmesse m. Bredigt; 9.30 Predigt n. hochaut; 11 Singmesse mit Predigt; 2 Sbrittenlebes für die Rieddien; 2,00
Corporis-Christ-Grudericheitbendagt mit Gegen.

Liedernem Rirche: Bon 6 an Beichtgelegenheit; 8.00 Grub-meffe; 8 Singmeffe; 8.30 Predigt und Amt; 11 Singmeffe mit Predigt; nachm. 2 Christellebre dez Madden; 2.30 Saframentale Bruderichet.

St. Joseph, Lindenhof: a Beichtgelegenheit, bl. Melle; 7 bl. Meste; a Singmelle mir Prodigt: O Audergotieddienh; 10 Predigt n. Amt: 11 Christeniebre für Midden: 11.00 Singmelle mit Predigt; abends 6.30 Gergoris Christis

Di. Munifetinoffrece i frubmeffe und Beichtgelegenbeite 7 hl. Meffe; & Singmeffe inte Predigt: 0.30 Suchamt mit Bredigt: 11 Singmeffe mit Predigt: 2 Ubridenlebre ifte

Mabden: 2.30 Corporte-Christi-Bruderichelt. Gt. Beier: 6 Beinigelegenbeit; 7 Fribmeile; 8 Gingmelle mit Bredigt: 8.30 Comant mit Predigt: 11 Singmelle m. Predigt: 2 Christiellebre für die Mabgen; 2.30 Corports-

Problat: 2 Abriteulehre für die Wadden: 2.00 GorperisChrist-Gruberichaft.

26. Jefodustliche Reckeraus v. n. 8.48 hf. Meseux v. Singmeße mit Predigt v Ehrihenlehre f. Mädichen: 0.00 Jochmeße mit Bredigt v Ehrihenlehre f. Mädichen: 0.00 Jochmeße mit Bredigt von derfinenlehre f. Mädichen von Jochmeße mit Bredigt von Abritansfer mit Predigt; v. Andocht.

26. Manrentinsfirche Absertalt: 6.30 Beichterlegenheit und
Angellung der die Kochsen; 2 Andocht im Algem. Redigt
und Ehringen: 7.30 Alvinnsandocht mit Gegen.

26. Franzischaftende Waldsdeft: 8 Kommunienmeße mit Früher
und Unthagen: 7.30 Alvinnsandocht mit Gegen.

26. Franzischaftende Waldsdeft: 8 Kommunienmeße mit Frühe
verdigt im Kimerfendigt: 8 Kommunienmeße mit Frühe
verdigt im Kimerfendigt: 8 Kommunienmeße mit Frühe
verdigt in der Kochse der Gertenkadt; 8.10 Amf und
Predigt in der Kochse der Gertenkadt; 8.10 Amf und
Predigt in der Kochse der Belegesischrift 0.40 Verdigt n.
Amt, 11 Singmeßen Gemille in der Auselle d. Epispelfabrit; 11 Schlergoteodienit mit Vredigt n. Eingmeße:
1.50 Abriteulehre für Fangelrauen n. Corports-AfrikaBredericheit; 7.30 Alvindigendent mit Gegen.

26. Peter nab Paul, Jeudenbeim also hl. Beinder och Kommuniummeße: 7.50 Kommuniumbandammeße: 300 Onestgetteodienit; 11 Schllergoteodienischen also hl. Beinder och Kommuniummeße: 7.50 Kommuniumbandammeße: and Onestgetteodienit; 12 Schllergoteodienit mit Vrodigt nab Onestgetteodienit; 13 Schllergoteodienit mit Vrodigt und Amt;
14 Schliererierodienit mit Predigt.

26. Hertielsmänastieche Eandhaben; 2.50 heidsgelegenbeit;
7 Frühreife: 9 Ounstgetesdienit mit Vrodigt und Amt;
14 Schliererierodienit mit Predigt.

26. Hertielsmänastieche Eachbeim: 7.15 Arthnesse: abenda
7.50 Alvikusanbedt mit Predigt.

26. Hertielsmänastiende Seedenbeim: 7.15 Arthnesse: abenda
7.50 Alvikusanbedt mit Predigt.

26. Hertielsmän der der Schlierer Gestenbeiter
26. Hertielsmänastiende Seedenbeim: 7.15 Arthnesse: abenda
7.50 Alvikusanbedt mit Predigt.

26. Renibinastiende Seedenbeim: 7.15 Arthnesse: aben

erteadient; 1.30 Corporis-Corini-Bruderfoalt.

E. Therefin vom Rinde Jein, Plinafiderer o. 7.10 deuchter 7.20 Jenhueffe, Bredigt; u.20 Amt mit Predigt, Chrider, Iebre: 1.30 Ernderfdationnacht vor ausgesehten Affenbettigken; 7.30 Ausbunder mit Eegen.

Plarefuratie St. Mitalandt o Belchterkendeit; 7 Gendemeste: 3.30 Andergoriekbiens: 10 Doublantiebbiens mit Verbigt; nachn. 2.20 Corporid-Christ-Bruderfdatt; 7.20 Sandardorbendens mit Seven.

Conningabendandafte mit Segen. 2t. Paul, Mmenhof: 7 Grufimeffe: 9,00 Gingmelle mit Pre-bigt: 11 Singmeffe mit Predigt: 3 Corporis - Christ-Braderichoft. Renes Thereffen-Rranfenbaud; 0.00 Dl. Melle; 8 Singmelle

AlteRatholifche Gemeinbe (Schloftirche)

Country vormitteg 10 Deutsches Amt mir Brebigt. Freireligiöfe Gemeinbe

Sonning vorm, 10 Cenntigsfeler, Prediger Dr. Karl Welf aber "Die Erlöfung von Angit und Burdt' in der Aula bes blealgumnaftums. Tullaftrufe 4. unter Mitwirfung bes freireligiofen Gingffors.

Schläuche

Schlauchwagen Armaturen

Gg. Hoffmann 2.1.1

as a made Wellenreufher am Wasserturm Im schönsten Kaffec-Im schönsten Kallec-Gerien Mannhelma Fratkl: Els-Sperialita-ten und Els-Getränke a Bestellungsreschält Bevorzugles Bestellungsgeschäft

er Art, Abzeichen, Armbinden in sorgfältigster Ausführung bei

Jahnen Schmid, E 3,15

Zigarren-Bender

en gros - en detall Tabakwaren jeder Art Qu 2, 7 cor Tel. 22440

Goiflieb Ringle Autofedem-Fabrik Mannheim

Holzzírafie 9a - Telephon 32945

Drucksachen in bester Austührung

DRUCKEREI DR. HAAS G. M. B. H. R 1, 4-6

Tennis, Faltboote, Außenbord-Motoren POPE Gramlich N 2, 11 Tel. 24698

99 Haft -alles für Auto und Motorrad

Haefele, N7,2

1. Juli bis 8. Juli 1933

Im National-Theater:

Mufang (20.0), Ende Told Upr Widemoch, 5, Jakl, Radmittags. Schuler-Berfellung für die Schuler Odserer Lebrankalten — oder Kartenvert. —: "Winna von Barnbelm", Luft-lytel von Leffing. Anfang 14.26, Ende 18.45 Ubr Mittwoch, 3 Juli, Abende. Wiete M. S., Condermiete M. 15: "Anneliele von Deffan", Operatie van Robert Binischere.

von Deffan", Operstie van Robert Edinterderg.
Anlang W.O., Ende 22.80 Uhr Vennerding, 6. Juli. Mirte G 29. Consbermiete G 18. — Jum erken Wale; Freie Badu dem Tücktigen" Konstdie von August Oinricht.
Anfang 20.00, Gode eine Rosienverk; Lering, 7. Juli. Wachmitiaga, 18. Berft. für Erwerdslefe — oder Karienverk; Lering Codfer.
Balter Ering Schaffer.
Anlang 16.00, Ende 17. Willer Freilag, 7. Juli. Abende. Bliefe F 29; LN inn a von Barndel w. Greingen, 2000, Ende 17. Die ihre verling, 7. Juli. Abende. Bliefe F 29; LN inn a von Barndel w. Greing, 8. Juli. — Bliefe A 29. —;

Sampling, 8, Juli. — Wiete A 29 —: -Drate Radn bem Tüditgen' Romdbie von Augub Dinricha. Anfang 20.00, Ende eiwa 22.00 Uhr

Sie können warten auf alle

Plissee, Hohlsäume, Kanten und Biesen-

arbeiten, Einkurbein von Spitzen und Einsätzen, Kleider u. Wüschestickereien, Knopflöcher, Gaschw. Mixa. M. 4, 7 Tel. Stoff-Knöpte

Annahmest,: Lindenhol, Walteste, M. Island

die erfrischende Pfefferminz-u, Citronen-Schokolade 1, Pld. 35 s kauten und dann

Geh' stets aufs neu' --ins "Thomasbrau"

P 3, 14 Tel. 26286



Tur neue Modelle in erstklassiger Arbeit.

Mannheim, 0 5, 1

GEBR-TREFZGER-GMBH

Seckenheimerstr. 68a - Telefon 40316

Die neuesten Modelle Ne Ersatztelle — Garage — Fahrschule Reparaturen u. Wagenpflege vom Fachmana.

1. Juli bis 11. Juli 1933

Sonniag, A. Jull, Micte D 29: "Die Weisterfluger von Rurn-berg' von Richard Wagner. Anfang 18.00, Ende acgen 27.45 Uhr Moutag, 10, Jull, Wileie B 20, Zonder-micte B 15: "Prinz A Treebrich von Oamburg", Themplef von Oeinrich von Klein. Anfang 20.00, Ende nach 27.15 Uhr

Im Neuen Theater

Musensaal - Rosengarten: Combing, i. Juli, Erftes Gaftfpiel ber Rattonal. Coginliftliffen Gaftfpielbubne

Raitonal-Sozialiäischen Gakfplelbühne Berlin: "Der Wanderer," ein Spiel von Dr. Joseph Goeddeld. Anfang W.O. Ende eines Wohlpiel der Kational-Sozialiklichen Gokfpield der Kational-Sozialiklichen Gokfpieldühne Berlin: "Der Wanderer," ein Spiel von Dr. Joseph Goeddeld. Anfang M.O. Ende einen 22.00 Ude Woning, I. Juli. hat die Theologien. Deutliche Buhne — Bahnenvollsbund, Abt. G. 71—72, 74—78, Immybealer-gemeinde Manndelm und Gruppe Bi "Wartde", Oper von Arde. Fleiden, Teutliche Buhne — Buhnenvollsbund Mort de", Oper von Arde. Fleiden, Deutliche Bühne — Buhnenvollsbund Bot. 4—90, 10—70, 11—34, 36—39, 41 160 Se, 60, 71, 74, 75—78, 201—231; "Mit Oribelberg", Schauftel von St. Meger-Adelier.

nen Eb. Meger-flörfer Wafang 20.00, Wase 22.45 1754

In Ludwigshafen: Im Ufa-Palast - Pfaizbau:

Im Ufa-Palast — Pfairbau:
Dounersing, 6. Juli. Für die Teaterrgemeinde Beurlde Bühne — Bühnenvolfsdund — Bd. 29—30. 40, 54—63, 67—68, 68—68, 67—68, 60.—682, 60.

bis 484, 486, 451—621, 600—682, 801
bis 388, 810, 601—610 u. Jungtbeatergemeinde Undwigsdafen: "A u. a. e. 11 efe von Tellau", Overeite von Wobert Winterberd.

Tulang 20.00, Ende 18.00 Ufer Diending, 11. Juli. 302 die 18.50 Ufer Diending, 11. Juli. 303 die 18.50 Ufer Diending 3050.

Enfang 20.50, Ende gegen 22.00 Ufer Unfang 20.50, Ende gegen 22.00 Ufer

Tuchhaus FETTE fainfla sailtifa Tinfuouvan zu billigsten Preisen O 2, 2, Paradeplatz, neben Hauptpost Treppe hods Telephon 2007



Feinste Maß-Schneideret für Berren

Scharnagl & Dorr

Mannheim, 0 7. 4 / Telephon 30249

Auto - Federn - Reparatur Lieferwagen und Anhänger, Beschläge

H. Brohm Telephon 31320 H 2.12

BETTEN - ST Reinigung von Hettfedern forlige Betten, Stepp-, Dannes-Deckes, Mairaines, Barchest



Opel-Vertretung

Harl Samoll, Opel-Automobile Manabelm

Auto-Benzin Liter 34 Plg. Marken-Qualität

Benzin-Benzol-Gemisch Liter 38 Pfg. Aufo-Oel Liter von 75 Pig. an

Stadigarage, H7,30

Kunststraße N 7. 7

Mannheims neue Gaststätte Spezial - Ausschank der weitherühmten Exportmarke Siechen-Bier, der Brauerei J. G. Reil A.-G., Nürnberg Inhaber: Rob. Schellenberg

Kunststraße N 2, 9

Modeneuheiten Zutaten zur Schneiderei

Für die heißen Tage! la. Pfälzer Apfelwein 28 -

Mosin-Timyne Kellerel u. Hüre G 7, 16 Tel. 286 19

Eig. Verkaufsstellen in allen Stadtteilen Lieferung frei Haus



Photo-Erroperia Friedrichsplatz 16 (Exist Aug. -Ant.) Fel. 454.06 Filinia del Gruperia : Ladwig & Schörheim, O 4, 2 fel. 27716/18



... Weinberg" D 5.4 Samstag. 2. Juli Regatta-Konzert

National-Theater Mannheim Neues Theater im Rosengarten

Samstag, den 1. Juli 1932 Vocatalling Nr. 355 - Mieta B Nr. 28

Der Zigeunerbaren Operatis in drai Akten, Nach einer Erakhlung M. Johals v. J. Schmitter, — Musik v. Johann Strouß, — Musikal, Leng : Karl Klauss Tanaleitung: Gertrud Steinweg

Anhang 20 Uhr Person one minute Ende 22.45 Uhr.

Graf Peier Hommay Conta Carment Sandor Harinkay Kaiman Zempan Arsena, seine Tochier Mause Zempans Ottokar, hr Scha Lapra, Ogenstein alli, Zigennermädchen

Withelm Triefolf Frite Bartling Heim, Nengebauer Hago Voisin Gussa Helken

Lene Blankenfeld Waher Jood Irene Ziegler Sophie Karst

JOSEF GOLDFARB

Maß-Schneiderel sämtlich. Herrenmode-Artikel

Heldelbergerstraße

ertige Kleider, Blusen, Mäntel,

Koatume, in Monatscaten v. Mk. 10,-Trats hoster Verarbellung - Milligute Preise!

Geschw Strauss P 5, 11

Sametag, den 1. Juli 1933 Vorstellung Nr. 23 1, Gastspiel der N.S. Gastspielhöhne Herlin.

Der Wanderer Ein Spiel in einem Prolog, 5 Büdern u. einem Ern von Dr. Joseph Goebbela Spielleitung: Robert Robde

Ende etwa 22,30 Uh Wollgang Rosenberg Robert Robde Der Wanderer

Die Bilder: I. Armut Hellmut Neudahi Jolanthe Loo 2 Kirche Enbert Robfe Die Fren

Der Dechard Der Kaplan Wollgang Rosenberg A. Industrie Alwin Emmert Herb. Haydn-Hollmann Der Industriekspiffen

Der Generaldirektor 4. Dürne Helleut Neudahl Der Bornenkönig Robert Robde Jointhe Loo

Die Kokotte 6. Pariei Alvin Emmeri Beeti, Hayûn-Flettmann Der Parseiführer

Rebert Robde Helimut Neodahl Der Ministerialras 8, Tod Franz Siih Der Ted

Epilog Wellgang Resemberg Robert Robde twischen den Bildern: Stimme aus dem Dunkeln: Welleting Arno Es wird gebesen, vor Schluß der Vorstellung von Bethalsduderungen abzusehmt.

Gold. Lamm, E 2, 14 Heute Samstag Schlachtfest

wone hoft, cinladet J. Neumann Die Mannheimer reisen gern!

Und sie bereiten ihre Reise sorgfältig vor. Well auch in der Ferne niemand die Verbindung mit der lebendigen Stadt verlieren will, lässt. man sich stets die N M Z nachsenden. Tun Sie es auch so!

Die Nachsendegebühr beträgt wöchentlicht

Für ein bereits abonniertes Exemplar 60 Pig., Ansland Mic. 1 --

Für ein besonderes Exemplar . . Mk. 1.30. Ausland Mk. 1 80

Wenn ihr Aufenibalt am gleichen Plaue einen vollen Kalender-Monnt dauert so können wir auf Wunsch die Zeitung durch den Briefunger (Posteinweisung) zu den amtlichen Gebühren zustellen Issuen.

UmallenNachsendungsanträgen unserer Leser pünkil gerrebt werden zu können, bitten wir den nachstehenden Bestellzettel möglichat schon drei Vago wor Antritt der Reise zuszufüllen und an uns einzusenden. Auch unsere Trägerinnen nehmen Auhräge zur Nachsendung unserer Zeitung entgegen.

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger Mansheim, R 1, 4/6 (Bassemannhaus a. Markt.

Reise-Abonnement-Bestellung

Voc- m. Zanamer Standige Adresso:

Die Nachsendung der Zeitung sell erfolgen

Zustellung der Zeitung in die hiesige Wohnung s oll weiter erfolgen - soll unterbleiben (Nicharusreflendes bitto streichen)

(Unterschrift des Bessellers)

ALLEINVERKAUF for MANNHEIM



Hessrad m. Frll. n. Garantie 37.50 .. -Ballonform .. 39,00 Hess-Chromrad 46.50 Suprema-Chromrad . . . 36.50 Dürkopp-Chromrad . . . 62.00

ahrrad-Zubehör-Gummi Fahrradmäntel . . . , ab --.85 Luftschläuche ab -.45

Pedate per Past . . . ab -. 95

Glocken ab -.23

usw. usw. usw.

Samsing, abends 5.30 Uhr Großes Gartenkonzert

der Gesangversine: "Sängerrunde" u. "Concordia" Kapelle Seezer Andided Traz Exists 2.0 J. On Vermitaliung find, b. JederWilliamsgutaff

wieder ein intereffantes Brogramm!

Ein spannender Roman aus dem Leben einer berufs tätigen Fraul



Hände aus dem Dunkelt ist ein Film, der Ihnen heutebesond willkommen sein wird, er ist muterhal-tend, Karin Hardt spielt Sie mit und begeistert.

Dassoböne Helprogramm An Bord der "Schlesien" ein kurnweiliger Film von unseren blauen Jungens und die neueste

UEA-TONWOCHE - immer aktuell

BUHNE 3 Riedels Komitoba

8so 8no

Hangpiltre



rechts:

Jäckchenkleid

aus Vistra-Leinen mit helter Sluse in schönen Sommerforben . . .

SCHLOSSHOF ZU HEIDELBERG am 7., 8., 9. Juli jeweils um 201, Uhr

1000 Sänger, 100 Mann Orchester Erste Solisten . Leitung Kurt Overhoff Veranstaltet vom Kampfbund für Deutsche Kultur, NSDAP, Kreisleitung und Stadt Heidelberg

Sumerierte Platze A. 1 .- bis A 1 -- unnumerierte Platze A 1 .-Näheres und Kartenvorverhauf Städt. Verkehraamt. ""

-----Geschäftsübernahme und Empfehlung! Ab Senistag, den 2. Juli, befindet sich mein Geschäft in E 4. 10

Zum König v. Württemberg The solid mein Besteeben sein, meine likate in jeder Witter und und billig zu bedienen.

Kalte und warme Spelsen zu jeder Tageszeit g

Gate hausgemachte Wurstwaren 🖜 🗷 Suthmann - Crosmann m genetoten Losgruck biner Stephan Bamberger und fran. 📓 Tralifeurstraße 46





Olga Tschechowa Willy Elchberger

Einer der schünsten Tenfilme, die Sie je gesehen haben. Er verschmilst wunderbar Tun und Wort und Landschaft und Geste - zu einem lyrisch-dramatischen Kunstwerk von ergreifender Wirkung.

Danus Szöke Szakall in dem Schlager-Lustweiel

and unser traditionell reich altiges Tonbelprogramm

Woobentage nachmitt in beiden Theatern auf allen Saalplatzen 50 Pfg. - Erwerbalone 40 Pfg. Ardeng Palant-Libraphics

Nadwellages 230, 630, 630, 630 Scintages 230, 831, 630, 830 Gloria d'alast Aefang: 430 You 830 Sc. 3.00 Souting 1/2 Jugend Sonder-Varit



Wir haben uns vermahli - grater Dr. Georg Godeck Leonore Godeck

Mannheim (N 7, D) den L Jolf 1935

Nochschule des Frauenvereins vom roten Breuz

Zweigverein: Mannheim, L S, 1 tirandliches Esternen der hörereithen a telege aemie der ocyclesterber tilden und d lachens in sent mennt. Bennen. Unterstehte für Berumiffige Abend Burse Pik. 33,-



Geschäft limitel

das ihnen sachgemäße Beratung ber ges große Auswah iff ette beste Qualitä Sosia vorschriftsmöß. Auslühnung grändlig

Anderungen Neuenbringung hürfflu prompt u. billigst den unsere install, Abtill bie U.n. Smithligen De bille when Antreasy comes Accepting Departure

P 7, 25 Stadiablellung Tel. 2805

No BHI Som

Bridein frei Or 教型化-3 military 13

Ther Date hentine bellen Schrift geftellt

(Britis Bank MERCH agreein. m 2 m 10 bie all angufel Die Beraud Ditte. fie in b marifdi

Petite .

Dentiid

数计算事

Of the co

bus B

Ber fat 98 in Mich bie lich Bielbem Swede: pinc W. pelt ni Marting.

pon \$ marie grouter in den titet

Bingstid:

Berbill. Tes the nen ein ROLLER Den be merchen

Rivings Tie